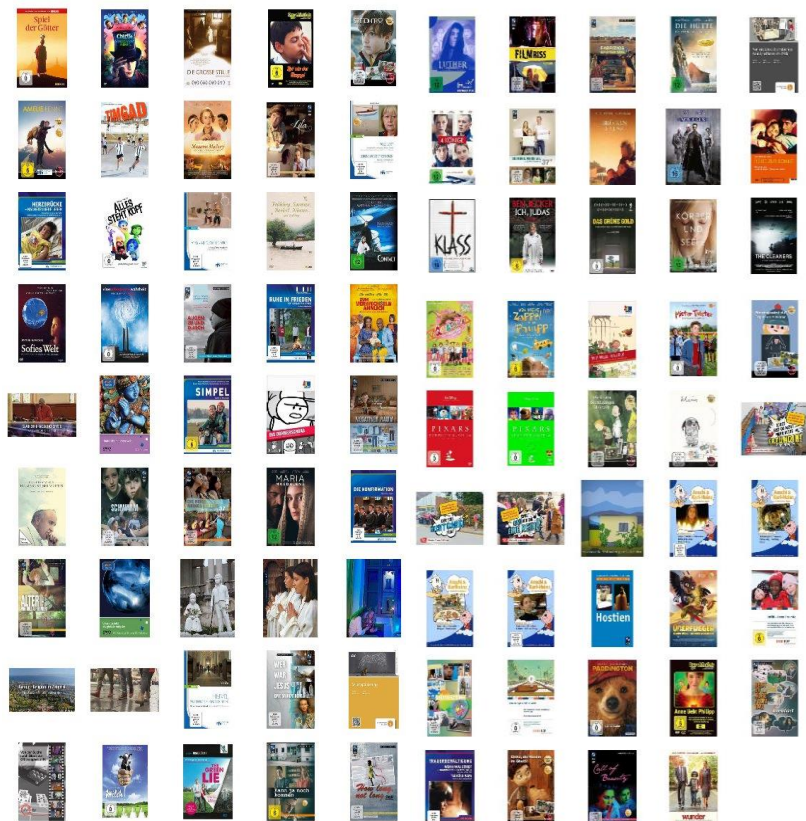
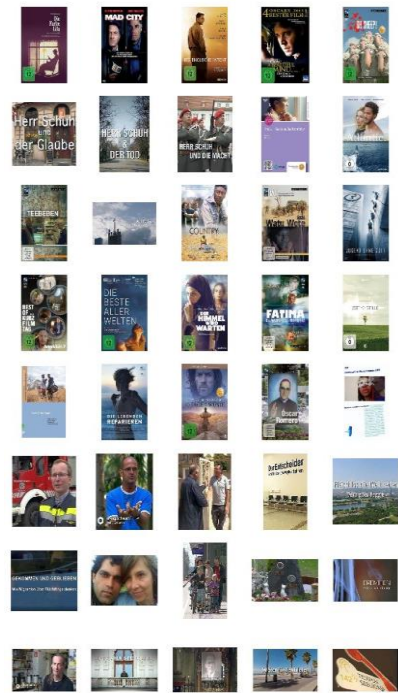


Medienliste 2019

Überblick 2018

DVD

ONLINE



DVD



104053	Frühling, Sommer, Herbst, Winter... und Frühling (PRIVATNUTZUNG)	4
106481	Die Brücken am Fluß (PRIVATNUTZUNG)	4
106479	Contact (PRIVATNUTZUNG)	4
106480	Die Farbe Lila (PRIVATNUTZUNG)	4
106523	Spiel der Götter (PRIVATNUTZUNG)	5
106563	Matrix (PRIVATNUTZUNG)	5
106584	Mad City (PRIVATNUTZUNG)	5
106585	Sofies Welt (PRIVATNUTZUNG)	5
106643	Der englische Patient (PRIVATNUTZUNG)	6
107066	A Beautiful Mind (PRIVATNUTZUNG)	6
107258	Reise zur Sonne (OmdU) (PRIVATNUTZUNG)	6
107696	Charlie und die Schokoladenfabrik (PRIVATNUTZUNG)	6
107795	Die große Stille (PRIVATNUTZUNG) ...	7
107841	Eine unbequeme Wahrheit (PRIVATNUTZUNG)	7
108262	Rot wie der Himmel.....	7
109260	Augen zu und durch	8
109319	Oh Sheep!	8
109471	Rafiki - Beste Freunde	8
109483	Barmherzigkeit	9
109530	Wer war Jesus - eine Spurensuche	9
109544	Quatsch und die Nasenbärbande	9
109623	Die Hütte - Ein Wochenende mit Gott	9
109678	Klass	10
109679	Der kleine Zappelphilipp.....	10
109700	Herr Schuh und der Glaube	10
109701	Herr Schuh und der Tod.....	11
109702	Herr Schuh und die Macht	11
109705	Krebs - Gene außer Kontrolle	11
109706	Grundpositionen der Ethik	11
109707	Selbstoptimierung	12
109708	4 Könige.....	12
109709	Von der Suche nach Glück zur Glücksspielsucht.....	12
109712	Ich, Judas.....	13
109713	Ruhe in Frieden.....	13
109714	Überflieger	13
109715	Zum Verwechseln ähnlich	14
109716	Gemeinschaft (Animanimals)	14

109719	Atlantic (PRIVATNUTZUNG).....	14
109720	Teebeben	14
109721	Ich sterbe, wie ich will	15
109723	Sozialkompetenz (Animanimals)	15
109724	Geschlechter (Animanimals).....	15
109725	Speechless.....	15
109735	Ahimsa - Gandhis Kampf ohne Waffen	16
109739	Gandhi, Bonhoeffer und die Bergpredigt	16
109745	Hinduistische Lebenswelt	16
109746	Der Junge und die Welt.....	17
109747	Amelie rennt.....	17
109759	Über Gott nachdenken - von Gott sprechen	17
109760	Timgad (OmU)	17
109761	In Our Country	18
109763	Mister Twister – Eine Klasse im Fußballfieber	18
109766	Chika, die Hündin im Ghetto.....	18
109767	Kurzfilme für Kinder - Mit Prädikat (3).....	19
109768	Paddington.....	19
109769	Anne liebt Philipp	19
109770	Woran glaubst du? - Fragen und Antworten	20
109773	Das System Milch.....	20
109774	Watu Wote (OmU)	20
109778	Das grüne Gold	21
109779	Jugend ohne Gott	21
109780	Simpel.....	21
109781	Madame Mallory und der Duft von Curry.....	22
109782	Bis Donnersdtag.....	22
109783	Call of Beauty	22
109784	Negativer Raum.....	22
109786	Best of ... Kurzfilmtag - Augenblicke IV	23
109787	Best of ... Kurzfilmtag - Augenblicke V	23
109788	Pixars 1.....	23
109789	Pixars 2.....	23
109790	Lila	24
109799	Die beste aller Welten.....	24
109800	Wunder	24
109807	Der Himmel wird warten.....	25
109809	Fatima - Die Wallfahrt des Michael Fitz.....	25
109812	Die grüne Lüge	25
109813	Papst Franziskus - Ein Mann seines Wortes	26
109814	Schwarm	26

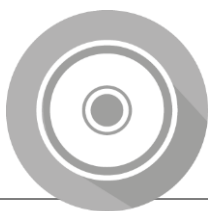
109815	Die Reise meines Lebens	26
109816	Kann ja noch kommen.....	26
109823	Zeit für Stille	27
109824	Maria Magdalena	27
109825	Sternschnuppen, Lebkuchen und Könige.....	27
109828	Danke für den Regen.....	28
109829	Trauerbewältigung.....	28
109830	Die Konfirmation.....	28
109832	Körper und Seele	29
109833	Die Lebenden reparieren	29
109836	40 Tage in der Wüste.....	29
109837	The Cleaners	30
109842	Oscar Romero.....	30
109843	Alter - Von Null auf Hundert	30
109844	How long, not long (OmU)	31
109847	Die besten Beerdigungen der Welt (Animationsfilm).....	31
109848	Klein - Gewalt in der Familie.....	31
109850	Amateurfilm-Produktionen 2018	31
109851	Depressionen (Sampler)	32
109852	Herzbrücke	32
109853	Umweltschutz als globale Aufgabe ...	33

ONLINE



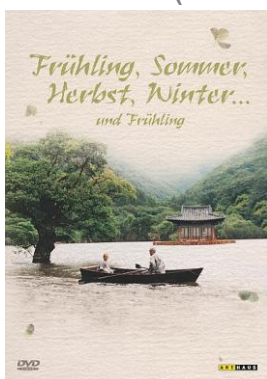
4990254	Die Blaulicht-Pfarrer: Ehrenamtliches Engagement von Priestern.....	34
4990255	Fatima - Sampler.....	34
4990256	25 Jahre Ministrantinnen	34
4990257	JesusHouse 2017.....	35
4990258	Leben nach der Sucht.....	35
4990259	Mossul nach dem IS-Terror.....	35
4990260	Der Entscheider	35
4990261	Fleischlos die Welt retten	36
4990262	Gekommen und geblieben.....	36
4990263	Herr Schuh und der Glaube	36
4990264	Herr Schuh und der Tod	36
4990265	Herr Schuh und die Macht	37
4990266	Herzklopfen	37
4990267	Wunder Partnerschaft	37
4990270	Bahá' i - Religion im Zeitgeist	37
4990271	Ahimsa - Gandhis Kampf ohne Waffen.....	38
4990272	Auf dem Weg: Schulklasse absolviert Marathon der Religionen	38
4990273	Der Toten gedenken: Christliches Begräbnis für Tiere?	38
4990274	Eremiten - Reise nach innen	38
4990275	Gandhi, Bonhoeffer und die Bergpredigt	39
4990277	Herr Schuh und die Freiheit	39
4990276	Grüß Gott im 's Häferl: Suche nach Sinn im Armenwirthaus	39
4990278	NS-Opfer Franz Jägerstätter	39
4990279	Streiten für den Frieden.....	40
4990280	Wenn die Seele weint	40
4990281	Maria Mazzarello.....	40
55500302	Schwarm	40
55500540	Papst Franziskus - Ein Mann seines Wortes.....	41
5550068	Luther	41
5551314	Von Drachen, Mäusen und Laternen	41
5553426	Kirchliche Feste I.....	42
5553427	Kirchliche Feste II	42
5553428	Kirchliche Feste III	42
5553429	Kirchliche Feste IV	42
5555434	Hostien	43
5558374	Filmriss	43
5563941	Alles steht Kopf.....	43
5565404	Fabrizios erstes Mal (OmU).....	43
5565602	Gemeinschaft (Animanimals)	44
5565936	Watu Wote (OmU).....	44

DVD



104053 Frühling, Sommer, Herbst, Winter... und Frühling

(PRIVATNUTZUNG)



Länge: 102 Min • Produktionsjahr: 2003 • FSK/Alter: 12 • Alter: ab 12

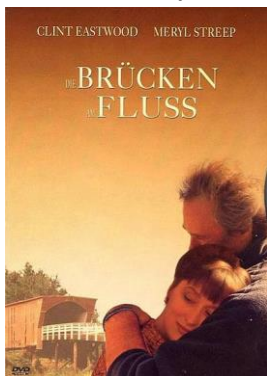
Auf einer kleinen Plattform in einem abgelegenen Bergsee lebt ein buddhistischer Mönch mit seinem Schüler, einem Jungen, der fast sein ganzes Leben braucht, bis er reif genug ist, die Stelle des Meisters einzunehmen. Der Regisseur bettet den Kreislauf des

menschlichen Lebens in den Jahreskreis der Natur ein und fasst die leise Geschichte in betörenden Bildfolgen mit einer kontemplativen Erzählhaltung. Trotz der vermeintlichen Weltabgewandtheit ist das reale Leben stets präsent und lauert jenseits des Sees mit Gefahren und Versuchungen; ihm muss man sich stellen, um zu innerer Ruhe und seelischer Abgeklärtheit zu finden. Der meditative Film feiert das Leben als ständige Chance zum (Neu-)Anfang und gemahnt zur Rückbesinnung.

106481

Die Brücken am Fluß

(PRIVATNUTZUNG)



Länge: 134 Min • Produktionsjahr: 1995 • FSK/Alter: 12 • Alter: ab 16

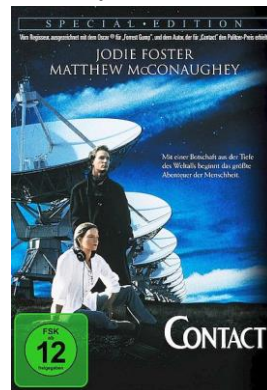
Die zufällige Begegnung mit einem reisenden Fotografen wird für eine verheiratete Farmersfrau zur leidenschaftlichen Episode, die sie bis zu ihrem Tod bewahrt und verschweigt. Die vordergründig-sentimentale Story ist mit dezenter, oft kühler Intimität inszeniert worden, ohne allerdings der psychologischen Eindimensionalität der erfolgreichen Romanvorlage entgegen zu können. Ein zwiespältiger Film, der ethische Fragestellungen nur indirekt anklingen läßt.

106479 Contact

(PRIVATNUTZUNG)

Länge: 150 Min • Produktionsjahr: 1997 • FSK/Alter: 12 • Alter: ab 12

Eine junge Astrophysikerin empfängt bei ihren Versuchen, das Weltall mit gigantischen Parabol-Antennen zu belauschen, eine Nachricht von dem viele Millionen Lichtjahre entfernten Stern Wega. Deren Entschlüsselung ergibt Anweisungen zum Bau eines Raumschiffes, das einen Menschen zur Wega befördern könnte. Ein nach einem Entwurf und unter Mitarbeit des Astronomen Carl Sagan entstandener Film, der eine Mischung aus konventioneller Hollywood-Story und ernsthafter Beschäftigung mit der gerade in diesem Jahrzehnt wieder populären Frage nach Sinn, Herkunft und Ziel des Lebens anbietet. Dabei nähert er sich dem Grenzbereich von Wissenschaft und Religion mit mehr Konsequenz, als man von einem kommerziellen Studio-Produkt erwartet hätte, und verdient vor allem im Umfeld der äußerlichen und verichtungsorientierten Science-Fiction-Filme der letzten Jahre besondere Aufmerksamkeit.

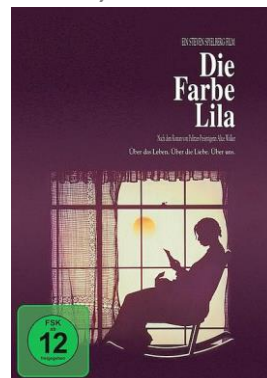


106480 Die Farbe Lila

(PRIVATNUTZUNG)

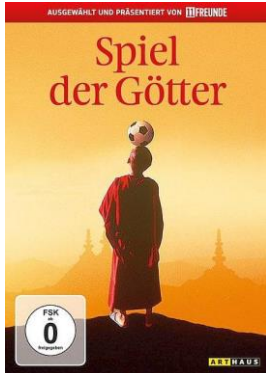
Länge: 153 Min • Produktionsjahr: 1985 • FSK/Alter: 12 • Alter: ab 14

Die Emanzipation einer jungen Schwarzen in den amerikanischen Südstaaten - von der gedemütigten und mißbrauchten Hausfrau zu erwachendem Selbstbewußtsein. Steven Spielbergs erster "seriöser" Spielfilm entstand nach dem preisgekrönten Roman von Alice Walker: Ein gefühlsbetontes, handwerklich hochklassiges Kinomelodram, das die Probleme der Rassen- und Frauendiskriminierung vorwiegend auf der emotionalen Ebene abhandelt. Schauspielertisch bemerkenswert, in der stark schematischen Charakterzeichnung vor allem der farbigen Männer dagegen eher klischeehaft und fragwürdig.



106523 Spiel der Götter

(PRIVATNUTZUNG)



Länge: 94 Min •
Produktionsjahr: 1999 •
FSK/Alter: 0

Im Sommer 1998 fiebert wie überall auf der Welt auch ein Teil der jungen Mönche eines buddhistischen Exil-Klosters in Nordindien der Fußball-Weltmeisterschaft in Frankreich entgegen. Als ihnen kurz vor dem Endspiel der Zugang zum Fernseher in einer Dorf-

kneipe verwehrt wird, versuchen sie, den Abt umzustimmen, um das Finale im Kloster verfolgen zu dürfen. Ein farbenprächtiger Film, der auf spielerische Weise eine durchaus diesseitige Facette des in sich gekehrten Buddhismus zeigt und wie nebenbei von den spirituellen Herausforderungen der jungen Mönche handelt. (Kinotipp der katholischen Filmkritik)

106563 Matrix

(PRIVATNUTZUNG)



Länge: 136 Min • Produktionsjahr: 1999 • FSK/Alter: 16 • Alter: ab 16

Ein Computerprogrammierer erfährt, dass die Welt nur ein Computerprogramm ist. In Wahrheit werden die Menschen in gigantischen Plantagen gezüchtet, um intelligente Maschinen, die die post-

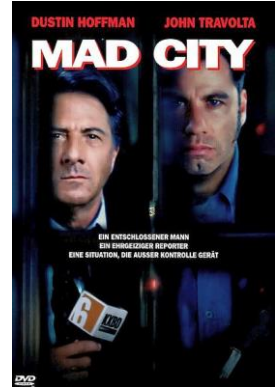
apokalyptische Erde beherrschen, als Energiequelle zu dienen. Auf den Programmierer setzt eine Gruppe von "Überlebenden" ihre ganze Hoffnung zur Erlösung der Menschheit. Aufwändig gestalteter Science-Fiction-Film, der das aktuelle Misstrauen gegenüber der sichtbaren Welt und insbesondere der neuen Computertechniken artikuliert, wobei er sich zahlreicher mythologischer und religiöser Anspielungen bedient. Das fast ohne Farben und in kahlen Räumen inszenierte Endzeitdrama setzt zugleich auf perfekte Kampfsequenzen, in denen das traditionelle Kung-Fu-Kino mit den Möglichkeiten der Digitaltechnik effektiv übersteigert wird.

106584 Mad City

(PRIVATNUTZUNG)

Länge: 115 Min •
Produktionsjahr: 1997 •
FSK/Alter: 12

Ein arbeitsloser Museumswächter erschießt bei dem Versuch, seinen Job zurückzubekommen, versehentlich einen ehemaligen Kollegen. Von einem zufällig anwesenden Fernsehreporter aufgebauscht, wird der Unfall zu einer landesweiten Mediensensation. Ein mit Negativklischees überladener Film, dessen Kritik am Fernsehsystem am besten noch in der ambivalenten Figur des Reporters zum Tragen kommt.



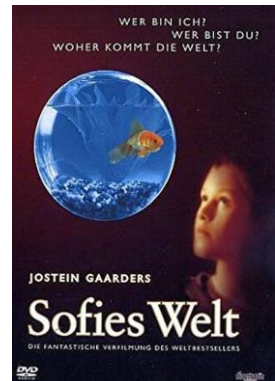
106585 Sofies Welt

(PRIVATNUTZUNG)

Länge: 112 Min •
Produktionsjahr: 1999 •
FSK/Alter: 6

"Wer bist du?" steht in dem Brief, den die 14-jährige Sofie im Briefkasten findet. Und "Woher kommt die Welt?" in einem zweiten. Aber woher kommen diese Briefe, wer hat sie geschickt? Und wer hat diese fabelhafte Philosophiearbeit geschrieben, für die der Lehrer Sofie so lobt? Sofie kann sich nicht erinnern, sie je geschrieben zu haben - obwohl die Handschrift ganz eindeutig ihre ist. Fragen über Fragen, Geheimnisse über Geheimnisse. Auf der Suche nach Antworten reist Sofie, begleitet von dem mysteriösen Philosophen Alberto Knox, durch die Zeiten: Von der Antike Athens in die Renaissance Italiens, von der Französischen zur Oktoberrevolution und wieder in die Gegenwart. Und dort findet sie endlich die verblüffende Antwort auf die Frage vom Anfang: "Wer bist du?"

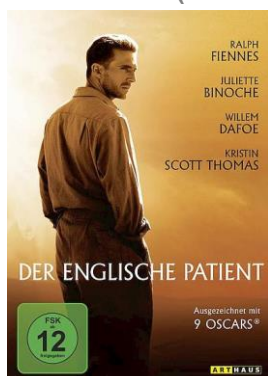
Eine von ihrer Mutter vernachlässigte 14-jährige Schülerin wird durch einen mysteriösen Mentor und dessen Hund an philosophische Weltfragen herangeführt. Aufwendige Verfilmung des gleichnamigen Erfolgsromans, die ihr Thema und die damit einhergehenden Seinsfragen zugunsten oberflächlicher Effekte und effekthascherischer Zeitreisen verschenkt. Auch die überforderte Hauptdarstellerin, das ungeschlüssige Regiekonzept und die bombastische Musik tragen zum Scheitern des Films bei.



106643

Der englische Patient

(PRIVATNUTZUNG)



Länge: 162 Min •
Produktionsjahr: 1996 •
FSK/Alter: 12

Die Fieber-Erinnerungen eines durch Feuer bis zur Unkenntlichkeit entstellten Patienten an Wüstenexpeditionen, Kriegswirren und seine Liebesaffäre mit einer verheirateten Frau im Kairo des beginnenden Zweiten Weltkriegs. Dem Vorbild einer großartigen literarischen

Vorlage folgend, verbindet der Film die Themenkomplexe Liebe, Krieg und Tod in kunstvoll poetischer Verflechtung des Gegenwärtigen und Vergangenen zu einem mehr von Gefühlen als von äußeren Aktionen bestimmten Epos, dessen Stilwille an die Filme David Leans erinnert. Trotz einiger dramaturgischer Schwächen eine im Umfeld ausschließlich kommerzorientierter Produktionen erstaunliche filmische Leistung.

107066

A Beautiful Mind

(PRIVATNUTZUNG)



Länge: 135 Min •
Produktionsjahr: 2001

Die Lebensgeschichte des an paranoider Schizophrenie erkrankten Mathematikers und Nobelpreisträgers John Forbes Nash. Geschickte Winkelzüge des Drehbuchs, das Nash in einen gefährlichen Regierungsauftrag während des Kalten Krieges verwickelt, und

schauspielerische Glanzleistungen sichern die Aufmerksamkeit des Publikums. Dabei hält es Regisseur Ron Howard freilich mehr mit der Beschwörung von Mitleid und Rührseligkeit als mit einer Hinterfragung von Krankheit und Genie.

107258

Reise zur Sonne

(OmdU) (PRIVATNUTZUNG)



Länge: 109 • Produktionsjahr: 1999 • FSK/Alter: 12 • Alter: ab 16

Ein unbedarfter junger Mann aus Anatolien, der sich in Istanbul als Hilfsarbeiter durchschlägt, wird durch einen unglücklichen Zufall der Willkür des Polizeiapparates ausgeliefert und mit der politischen Wirklichkeit im Lande konfrontiert. Als sein wenige Jahre älterer kurdischer Freund bei einer Demonstration zu Tode kommt, beschließt er, den Leichnam in dessen Heimatdorf im östlichen Grenzgebiet zu überführen. Die Reise führt durch ein verwüstetes, menschenleeres Land, dessen zerstörte Dörfer vom Ausmaß des Hasses zeugen. Ein ebenso subtiler wie mutiger Film, der die Kurdenproblematik mit keinem Wort anspricht, sie aber in fast jedem Bild erfahrbar macht. Darüber hinaus erzählt er vom leidvollen Reifungsprozess eines jungen Menschen, dessen (Selbst-)Bewusstsein durch erlittenes Unrecht gestärkt wird. (O.m.d.U.; Kinotipp der katholischen Filmkritik)

107696 Charlie und die Schokoladenfabrik

(PRIVATNUTZUNG)



Länge: 106 Min • Produktionsjahr: 2005 • FSK/Alter: 0 • Alter: ab 10

Tim Burtons Fantasy-Abenteuer nach einem Kinderbuch von Roald Dahl erzählt vom exzentrischen Schokoladenfabrikanten Willy Wonka, der aus einer zerrütteten Familie stammt und dem gutmütigen kleinen Charlie Bucket, der mit seiner liebevollen aber verarmten Familie neben Wonkas wundersamer Fabrik wohnt. Allabendlich wirft Charlie von seinem Fenster aus einen letzten Blick auf die große Fabrik, und beim Einschlafen malt er sich aus, wie es darin wohl aussehen mag. Seit fast 15 Jahren hat keiner einen Arbeiter die Fabrik betreten oder verlassen sehen, und auch Willy Wonka selbst bleibt unsichtbar. Eines Tages veranstaltet er ein weltweites Gewinnspiel, um einen Erben für sein Schokoladenreich auszuwählen. Fünf glückliche Gewinner, darunter auch Charlie, finden "goldene Tickets" in ihren Wonka-Schokoladenriegeln und machen eine Führung durch die legendäre Schokoladenfabrik. Charlie ist von seinen erstaunlichen Erlebnissen dort

völlig überwältigt – immer tiefer dringt er ein in Wonkas fantastische Welt.

filmdienst: Als einer von fünf glücklichen Gewinnern darf ein kleiner, in ärmlichen Verhältnissen aufwachsender Junge den clownesken Schokoladenfabrikanten Willy Wonka treffen und mit ihm und den anderen vier Kindern durch sein abenteuerliches Werk wandern. Am Ende der Führung, während der die Charaktere der Kinder genau unter die Lupe genommen werden, winkt einem von ihnen eine große Belohnung. Zuckersüßes Filmmärchen nach einer Vorlage von Roald Dahl. Dank der selbstparodistischen Züge tragenden, von überbordender Fantasie und einem charismatischen Hauptdarsteller beseelten Adaption gelingt eine emotionale, aber auch intellektuelle Achterbahnfahrt, die für Kinder und Erwachsene gleich faszinierend ist.

107795 Die große Stille

(PRIVATNUTZUNG)



Länge: 167 Min. • Produktionsjahr: 2005 • FSK/Alter: 0 • Alter: ab 10

Die Karthäuser-Mönche im legendenumwobenen Kloster La Grande Chartreuse leben nach dem strikten Gebot des Schweigens und weltlicher Abgeschiedenheit. Der außergewöhnliche Film zeigt das Leben im Kloster im Wechsel der Jahreszeiten und die immer wiederkehrenden Elemente des Tages und der Gebete.

immer wiederkehrenden Elemente des Tages und der Gebete.

Die "Grande Chartreuse", das Ursprungskloster der Karthäusermönche nahe Grenoble, ist ein Ort jenseits der Zeit, an dem die Mönche ihre Tage in tiefstem Schweigen verbringen. Diesem radikalen Lebensentwurf versucht die filmische Form gerecht zu werden. Mit ähnlicher Kargheit und Strenge lässt sich der experimentelle Dokumentarfilm auf das Leben der Mönche ein, auf ihr Beten und Alleinsein, ihre Arbeit, aber auch auf die Momente der Gemeinschaft. Der weitgehend wortlose, ganz dem rituellen Dasein der Mönche gewidmete Film verzichtet auf jede Information über den kontemplativen Orden und bringt durch die Bild- und Tongestaltung den sinnlichen Eindruck einer radikalen, unzeitgemäßen Existenzform nahe. (Kinotipp der katholischen Filmkritik)

Das Außenverbot für Vorführungen ist zu beachten.

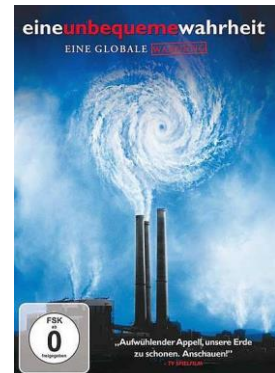
107841 Eine unbequeme Wahrheit

(PRIVATNUTZUNG)

Länge: 96 Min • Produktionsjahr: 2005 • Alter: ab 12

Wenn die große Mehrheit der internationalen Wissenschaftler Recht hat, bleiben uns nur noch zehn Jahre, um eine große Katastrophe abzuwenden, die das Klima unseres Planeten zerstören wird. Die Folge werden extreme Wetterveränderungen sein. Fluten, Dürren, Epidemien und tödliche Hitzewellen von ungekanntem Ausmaß - eine Katastrophe, die wir selbst verschulden. Eine unbequeme Wahrheit dokumentiert die faszinierende multimediale Präsentation von Al Gore, die mit einer originellen Mischung aus Humor, Cartoons und überzeugenden wissenschaftlichen Fakten vor den dramatischen Folgen der globalen Erwärmung warnt.

filmdienst: Dokumentarfilm über die Vortragsreise des ehemaligen US-Vizepräsidenten Al Gore, der mit seiner "Travelling Global Warming Show" auf die Gefahren der Erderwärmung hinweisen will. Ein faszinierender, trotz schneller Schnitte und vielfältiger Perspektivwechsel formal aber eher konventioneller Film, der das Kino als Multiplikator nutzt, um auf weltweite Probleme und ihre notwendigen, womöglich unbequemen Lösungen aufmerksam zu machen.



108262 Rot wie der Himmel

Länge: 96 Min • Produktionsjahr: 2005 • FSK/Alter: 6 • Alter: ab 10

"Du hast fünf Sinne, Mirco. Warum willst du nur einen davon benutzen?"

Mirco ist ein ganz normales Kind im Italien der frühen 70er-Jahre. Er spielt gern Blinde Kuh mit seinen Freunden und liebt es, mit seinem Vater ins Kino zu gehen. Doch dann verliert er durch einen tragischen Unfall sein Augenlicht und kommt in ein Internat für blinde Kinder weit weg von seinen Eltern. Mirco kommt mit der Trennung von zu Hause und mit seiner Blindheit nicht zurecht. Wütend und aggressiv reagiert er auf seine neue Situation. In Don Giulio findet er immerhin einen verständnisvollen Lehrer und in Francesca, der Tochter der Hausmeisterin, eine neue Freundin. Mirco lernt langsam, seine Umwelt durch Geräusche neu zu entdecken.



Zuerst ist es die Hausaufgabe zum Thema Jahreszeiten, für die er gemeinsam mit seinem Schulfreund Felice verschiedene Töne und Geräusche zu einem kleinen Hörstück zusammensetzt. Bald wird mehr daraus. Mirco, Francesca und die anderen Kinder beginnen an einem großen Hörspiel mit einer richtigen Geschichte zu arbeiten. Aber in der konservativen katholischen Schule ist nur wenig Platz für das kreative Potenzial blinder Schüler, Mirco soll deswegen sogar von der Schule verwiesen werden. Aber so einfach geben er und seine Freunde nicht auf. Und Don Giulio ist ja auch noch da ...

109471

Rafiki - Beste Freunde

Länge: 79 Min • Produktionsjahr: 2009 • FSK/Alter: 6 • Alter: ab 8



Rafiki - Beste Freunde

Mutig kämpfen zwei Mädchen gegen die Abschiebung ihrer Freundin – und wachsen dabei über sich selbst hinaus.



BJF
BUNDESLEISTUNG
FILME

Drei Mädchen rodeln einen Hang hinunter und purzeln kichernd in den Schnee. Sie sind neun Jahre alt und beste Freundinnen – die schüchterne Julie, die charmante Mette und die geradlinige Naisha. In einem abgelegenen Ort in Norwegen besuchen sie dieselbe Schulklasse und proben für die bevorstehende Aufführung zum Lichterfest. Doch dann bricht die Politik in ihre Idylle ein. Naisha und ihre Mutter, die in einer Asylantenunterkunft wohnen, flüchten über Nacht zu Bekannten nach Oslo. Sie haben erfahren, dass sie ausgewiesen werden sollen. Julie findet einen Zettel mit der Adresse, aber leider auch ihr Vater, der Dorfpolizist. Kurzentschlossen fahren Mette und Julie mit dem Nachtzug in die Hauptstadt, um ihre Freundin zu warnen.

Mit großer Selbstverständlichkeit zeigt Regisseur Christian Lo, wie leicht Integration unter Kindern funktionieren könnte. Der Film erzählt konsequent aus unbefangener kindlicher Sicht und streift Themen wie Rechtsstaat, politische Entscheidungen und Verfolgung in anderen Ländern, ohne sein junges Zielpublikum zu überfordern.

Mit didaktischem Begleitmaterial.

Pressezitate:

"Weihnachtsutopie um ein Mädchen in der norwegischen Provinz, das über sich hinauswächst und am Ende vehement eine seiner beiden besten Freundinnen, eine von Abschiebung bedrohte Schwarzafrikanerin, vor dem Parlament in Oslo verteidigt. Vorzüglich inszeniert und gespielt, bietet der Kinderfilm sattes Abenteuerkino um Freundschaft, Lebensmut und Grenzen überwindende Toleranz: Kino ohne explizit pädagogischen Auftrag, aber ansteckender und mitreißender als mancher sich politisch gebender Erwachsenenfilm, der selten eine solch kämpferische und dabei stets integre Position gegenüber dem Leben einnimmt." (kabeleins.de)

109260

Augen zu und durch



Länge: 30 Min. • Produktionsjahr: 2013 • FSK/Alter: LE • Alter: ab 12

Er sieht gut aus, ist sportlich gebaut, bewegt sich zielsicher durch die Straßen der Großstadt. Was keiner sieht – und keiner merken soll: er ist blind. Saliya K. ist 15 Jahre alt, als er durch eine schwere Augenkrankheit, den Morbus Behcet, einen Großteil seines Sehvermögens einbüßt. Lehrer und Ärzte raten ihm zum Besuch der Blindenschule. Er aber träumt vom Abitur, von einem Studium und einer Karriere im Hotelfach. Saliya widersetzt sich allen Bedenken, mehr noch, er beginnt sein Handicap zu vertuschen. Was er sich durch Fleiß nicht erarbeiten kann, ersetzen die anderen Sinne. Irgendwann kommt der Punkt, an dem Saliya nicht mehr kann. Nach Jahren der Täuschung zieht Saliya die Konsequenzen und outet sich als Blinder. Heute arbeitet er als Coach für Manager, denen er zeigt, was der Wille zu leisten vermag.

109319 Oh Sheep!



Länge: 7 Min. • Produktionsjahr: 2012 • FSK/Alter: 12 • Alter: ab 14

Als sich zwei Schäfer zufällig auf einer Weide begegnen, dauert es nicht lange und schon ist das Unglück geschehen: Ihre beiden Herden suchen die Gemeinschaft. Verzweifelt versuchen die Männer, ihre Schafe wieder voneinander zu trennen, doch die haben darauf gar keine Lust. Egal ob Mauer oder Zaun, immer wieder findet das sture Vieh einen Weg, die Hindernisse zu überwinden. Und das ohne Rücksicht auf Verluste. So muss schon bald das erste Schaf bei seinem Fluchtversuch sein Leben lassen (FBW).

109483 Barmherzigkeit



Länge: 77 (12 +15 +3 +8 +15 +21 +3) • Produktionsjahr: 2016 • FSK/Alter: LE • Alter: ab 8

Eine Kompilation von sieben Kurzfilmen, die Denkansätze zu den "Sieben Werken der Barmherzigkeit" in unserer Zeit liefern wollen. Begleitet wird der Kurzfilmsampler von Textanregungen und Fürbitten für Wort-Gottes-Feiern und andere sonderliturgische Formen zum Thema Barmherzigkeit mit Erwachsenen und Kindern. Neben bewährten kfw-Kurzfilmen enthält die DVD den 2015 entstandenen Kurzfilm "Bis gleich" von Benjamin Wolff. Ohne viel Dialog erzählt er eine anrührende Geschichte über Freundschaft, Nähe und Distanz.

derliturgische Formen zum Thema Barmherzigkeit mit Erwachsenen und Kindern. Neben bewährten kfw-Kurzfilmen enthält die DVD den 2015 entstandenen Kurzfilm "Bis gleich" von Benjamin Wolff. Ohne viel Dialog erzählt er eine anrührende Geschichte über Freundschaft, Nähe und Distanz.

1. Edgar (12 Min.)
2. Das zweite Geschenk (15 Min.)
3. Stille Post (3 Min.)
4. Der Sieg (8 Min.)
5. Kleingeld (15 Min.)
6. Bis gleich (21 Min.)
7. Fast ein Gebet (3 Min.)

109530 Wer war Jesus - eine Spurensuche



Länge: 29 Min • Produktionsjahr: 2014 • FSK/Alter: LE • Alter: ab 13

Lange Haare, Bart und hagerer Körper – dieses Bild von Jesus hat sich über die Zeit verewigt. Ob er wirklich so aussah, weiß niemand. Belegt ist nur: Jesus hat es gegeben. Wie konnte die Botschaft dieses Mannes ihn über 2000 Jahre überleben? Ein zentraler Punkt

ist die Gottes- und Menschenliebe. Wie ist dieser Glaube heute lebendig?

Aus der Reihe God's Cloud

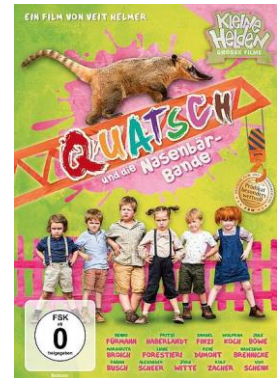
109544 Quatsch und die Nasenbärbande

Länge: 83 Min • Produktionsjahr: 2014 • FSK/Alter: 0 • Alter: ab 6

Ein kunterbuntes Märchen zum Lachen und Staunen, das vor kindlicher Fantasie schier übersprudelt.

Das Leben der Kinder von Bollersdorf könnte so schön sein, wenn der Ort wegen seiner Durchschnittlichkeit nicht von der Gesellschaft für Konsumforschung entdeckt worden wäre. Hier sollen neue Produkte getestet werden. Doch während die Eltern des Ortes begeistert mitmachen, haben ihre Kinder schnell die Rotznasen voll von den lästigen Warentestern. Erst recht, als sie ihre geliebten Omas und Opas ins Heim abschieben wollen, damit der Altersdurchschnitt wieder passt. Das ist ein Fall für die Nasenbärbande! Gemeinsam mit dem pffiffigen Nasenbären Quatsch hecken die Kinder einen cleveren Plan aus: Mit abenteuerlichen Erfindungen und verrückten Weltrekorden wollen sie Bollersdorfs Einzigartigkeit beweisen, damit die Konsumforscher endlich wieder verschwinden.

In der Tradition frecher Kinderhelden wie Pippi Langstrumpf, Michel aus Lönneberga und Die kleinen Strolche mischen sechs Kindergartenknirpse und ein putziger Nasenbär mit verrückten Ideen ihren Heimatort auf, bis kein Stein mehr auf dem anderen steht.

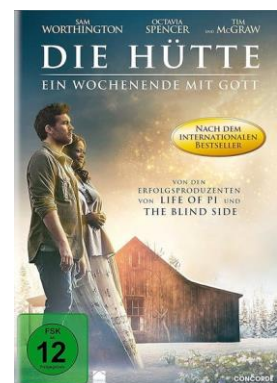


109623 Die Hütte - Ein Wochenende mit Gott

Länge: 128 Min. • Produktionsjahr: 2017 • FSK/Alter: 12 • Alter: ab 15

Kurze Zeit nach dem Verschwinden seiner Tochter erhält der trauernde Mack eine mysteriöse Einladung in eine Hütte. Unterzeichnet ist die Nachricht mit "Papa", dem Kosenamen seiner Frau für Gott.

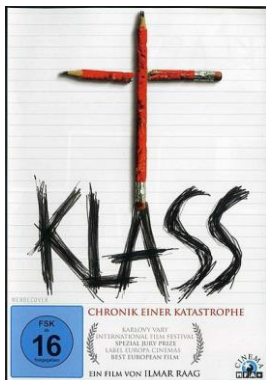
Mack hält den Brief zunächst für einen schlechten Scherz, doch er sucht die Hütte auf. Ein Besuch, der sein Leben grundlegend verändert... Gott erscheint ihm als Trauerhelfer, Ratgeber und Freund in Form einer liebevollen schwarzen Frau, eines entspannten Schreiners und einer einfühlsamen Asiatin. Auf charmante Weise wird deutlich, dass hier natürlich nicht Gott selbst gezeigt wird, sondern dass Gott sich Mack auf diese Weise nähert, um von ihm akzeptiert und verstanden zu werden.



Der Film ringt mit der zeitlosen Frage: Wo ist Gott in einer Welt, die so voll ist mit unaussprechlichem Leid? Die Antworten, die der Zuschauer erhält, verändern die Perspektive, versöhnen und regen zur Diskussion an!

Dieser Film ist mit gewisser Skepsis zu genießen. Auf die Theodizee-Frage hin bietet er keine befriedigende Antwort.

109678 **Klass**



Länge: 97 Min • Produktionsjahr: 2007 • FSK/Alter: 16 • Alter: ab 16

Joseep ist der Prügelknabe der Klasse. Seine Mitschüler hänseln ihn nicht nur, sie bedrohen ihn auch körperlich. Beim Sport, auf dem Schulhof und sogar im Klassenraum ist er Ziel ihrer tätlichen Angriffe. Der einzige, der sich von Paul, dem Anführer des Schü-

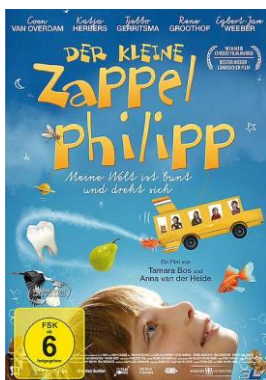
ler mobs, nicht aufwiegeln lässt, ist Kaspar. "Das ist eine Frage der Ehre", erklärt er seiner Freundin Thea, die wie die anderen Mädchen der Klasse vor dem Mobbing die Augen verschließt. Doch Kaspars Parteinahme für den Außenseiter wiegelt die Mitschüler nur noch mehr auf. Mit einer gefälschten E-Mail arrangieren sie ein Treffen am Strand, bei dem Joseep und Kaspar schwere Körperverletzungen zugefügt werden. Nach dieser Entwürdigung sieht Joseep keinen anderen Ausweg.

Er besorgt sich den Schlüssel zum Waffenschrank seines Vaters.

Wie jugendliche Gewalt entsteht und wohin sie führen kann, erzählt Regisseur Ilmar Raag auf beklemmende Weise. Zugleich zeigt sein auf wahren Begebenheiten beruhender Film, dass die Ästhetik moderner Independent-Regisseure wie Larry Clark ("Kids") und Gus Van Sant ("Elephant") auch im estnischen Kino angekommen ist.

109679

Der kleine Zappelphilipp



Länge: 80 Min • Produktionsjahr: 2012 • FSK/Alter: 6 • Alter: ab 6

Ein fantasievoller und einfühlsamer Film über einen Jungen mit Konzentrationsschwäche.

Bram ist sieben Jahre alt und ein aufgeweckter Beobachter, interessiert an allerlei großen und kleinen Dingen, die um ihn herum passieren. Er kann es kaum erwarten, in die

erste Klasse zu kommen. Mit Herrn Fisch trifft er dort

allerdings auf einen Lehrer, der so gar nicht seinen Erwartungen an die Schule entspricht. Er ist streng und interessiert sich keinen Deut dafür, warum Bram ständig herumzappelt, verträumt aus dem Fenster guckt und sich nicht aufs Lernen konzentrieren kann. Stattdessen versucht er vergeblich, dem Jungen Disziplin und Fleiß beizubringen. Brams Eltern sorgen sich um das Wohl ihres Kindes und wissen bald nicht mehr weiter. Was können sie tun, damit Bram in der Schule zurechtkommt?

Als sich Herr Fisch ein Bein bricht, nehmen die Dinge eine überraschende Wendung ...

"Der kleine Zappelphilipp" greift das Thema Konzentrationsschwierigkeit auf fantasievolle und einfühlsame Weise auf. Bei allen Schwierigkeiten, die Bram zu bewältigen hat, überwiegen ein positiver Grundton und die Überzeugung, dass sich gemeinsam eine Lösung finden lässt.

109700 **Herr Schuh und der Glaube**



Länge: 36 Min. • Produktionsjahr: 2016 • Alter: ab 14

Im fünften Teil der "kreuz und quer"-Reihe spannen Franz Schuh und Regisseur Florian Gebauer den essayistischen Bogen vom Aberglauben über den Mythos Fußball bis hin zur transzendenten Glaubenskrise. Eine Astrologin erklärt, wie sie am Himmel ablesen kann, wann der richtige Zeitpunkt für eine Entscheidung gekommen ist. Der Psychiater Reinhard Haller glaubt an das Zeitalter des Narzissmus, den überzogenen Glauben an sich selbst. Ein Austria- und ein Rapid-Anhänger diskutieren über den Mythos ihrer Vereine, und die Burgschauspielerin Elisabeth Augustin vertritt, ob sie sich an die vielen abergläubischen Sätze im Theaterreich hält. "Es ist erstaunlich, wie viel man glauben muss, um das Gefühl zu haben, jetzt weiß ich was: Wenn ich mein Haus verlasse, glaube ich, das geht gut aus, und ich glaube, dass die Ordnung, die gestern noch herrschte, auch heute in Kraft ist. Mit so einem Vertrauen lebt man, aber wissen kann man nicht, ob es gerechtfertigt ist", so Franz Schuh.



109701 Herr Schuh und der Tod



Länge: 38 Min. • Produktionsjahr: 2013 • Alter: ab 14

Der Essayist Franz Schuh begibt sich auf die Reise an die Grenze des Lebens. Was passiert, wenn wir nicht mehr sind? Gibt es die Möglichkeit, sich mit dem eigenen Nicht-Sein zu versöhnen? Und wer sind die

Menschen, die täglich mit dem Tod konfrontiert sind? Der Tod selbst - so heißt es in einem Volkslied - sei ein Wiener gewesen. Als "schöne Leich" wird ein schönes Begräbnis, eine Bestattung mit Pomp, mit Würde und mit ausreichend Trauergästen genannt. Doch: wie hat sich im Zeitalter der Individualisierung und Säkularisierung der Umgang mit dem Tod, die Verabschiedung vom Toten und das Totengedenken verändert?

109702 Herr Schuh und die Macht



Länge: 39 Min. • Produktionsjahr: 2015 • Alter: ab 14

Franz Schuh, der österreichische Philosoph und Essayist, macht sich im dritten Teil der Reihe "Herr Schuh und..." auf die Suche nach der Macht. Was bedeutet es, wirtschaftliche Macht zu haben oder politische?

Was bedeutet es, keine Macht zu haben, ohnmächtig zu sein, sich gegen mächtige Apparate zu stellen? Wer sind die Menschen mit Macht, wie gehen sie damit um? Korruptiert die Macht, macht sie attraktiv, setzt(t)en die Menschen ihre Macht gerecht ein? Franz Schuh spricht mit Willi Hemetsberger, einem der einflussreichsten Investmentbanker Österreichs mit Spitznamen "Der rote Willi" über die Macht des Geldes. Er trifft den ehemaligen Chef der Raiffeisenbank Christian Konrad und erörtert mit ihm auch die Frage, ob Macht erotisch ist. Franz Schuh trifft die Chefredakteurin der Gratiszeitung "Heute", Eva Dichand. Information ist Macht, ist auch Wissen Macht? Den früheren Bundeskanzler Franz Vranitzky befragt Franz Schuh über politische Macht. Er besucht die zweite Vizepräsidentin der Vereinigung der österreichischen Richterinnen und Richter Sabine Matejka und diskutiert mit ihr über Macht und deren Kontrolle. Von einem jungen Bundesheer-Rekruten erfährt Franz Schuh Interessantes über Sinn und Unsinn von militärischem Gehorsam, und schließlich spricht er mit Helmut Schüller über den Kampf der Pfarrerinitiative gegen alte, erstarrte Kirchenstrukturen

109705 Krebs - Gene außer Kontrolle

Länge: 23 Min. • Produktionsjahr: 2017 • FSK/Alter: LE • Alter: ab 14

Theresa feiert zweimal im Jahr Geburtstag. Aber das ist kein Grund, neidisch zu sein: Viele Jahre hat sie hart um eine zweite Chance zum Leben gekämpft. Theresa hatte Krebs. Krebs steht für viele ganz unterschiedliche Krankheiten.

Sie alle aber haben gemeinsam, dass sich Zellen unkontrolliert teilen. Nehmen wir die Volkskrankheit Krebs einmal genauer unter die Lupe ...

DVD-Teil: 1 Film, 3 Filmclips, 7 Sequenzen, 4 Menüs, 1 Bild, 20 Grafiken;

DVD-ROM-Teil: 7 Arbeitsblätter PDF, 7 Arbeitsblätter Word, 1 Verwendung im Unterricht, 1 Bild, 20 Grafiken, 11 Texte, 1 Filmkommentar/Filmtext, 1 Programmstruktur, 1 Begleitheft



109706 Grundpositionen der Ethik

Länge: 21 Min. • Produktionsjahr: 2017 • FSK/Alter: LE • Alter: ab 15

Auf dem Weg zum Erwachsenensein erfahren Jugendliche: Es gibt Situationen, in denen gibt es kein eindeutiges 'Richtig' oder 'Falsch'. Gleichzeitig trägt es zum gelingenden Zusammenleben in der Gesellschaft bei, die Begründungsmuster hinter dem Handeln anderer zu reflektieren und Taten vor diesem Hintergrund einzuordnen. In der Produktion wird deutlich, dass unterschiedliche Grundpositionen philosophischer Ethik dabei zu ganz unterschiedlichen Ergebnissen führen können. Ob Aristoteles, Immanuel Kant, Jeremy Bentham, John Stuart Mill und Jürgen Habermas sich als gute Ratgeber für die Praxis erweisen? Mithilfe ihrer Ansätze können eigene Maßstäbe bewusst gemacht und durch Hinterfragung die eigene moralische Entwicklung gefördert werden. **DVD-Teil:** 1 Film, 5 Sequenzen

DVD-ROM-Teil: 10 Arbeitsblätter PDF, 7 Infoblätter, Verwendung im Unterricht, Filmkommentar/Filmtext



109707 Selbstoptimierung



Länge: 28 Min. • Produktionsjahr: 2017 • FSK/Alter: LE • Alter: ab 13

Das bessere Ich scheint machbar: mit dem richtigen Trainings- und Ernährungsplan, der passenden App und der optimalen Begleitung durch den rauen Alltag zwischen hohen Leistungsanforderungen und harten Konkurrenten im Spiel

'Wer holt am meisten aus sich heraus?' Ziel der Produktion 'Selbstoptimierung' ist eine kritische Auseinandersetzung mit eigenen und fremden Maßstäben und den zugrunde liegenden Menschenbildern.

DVD-Teil: 1 Film, 5 Sequenzen, 1 Menü

DVD-ROM-Teil: 10 Arbeitsblätter PDF, 10 Arbeitsblätter Word, 3 Texte, 1 Filmkommentar/Filmtext, 1 Programmstruktur

109708 4 Könige



Länge: 100 Min • Produktionsjahr: 2015 • FSK/Alter: 12 • Alter: ab 15

Weihnachten - das Fest der Liebe und die Zeit der Harmonie und Geborgenheit. Weil bei ihnen zu Hause die Familienkonflikte kurz vor Weihnachten eskalieren, verbringen vier sehr unterschiedliche Jugendliche dieses Jahr Heiligabend in der Psychiatrie. Zu ihrem Glück steht ihnen der unkonventionelle Arzt Dr. Wolff zur Seite, der in allen Vier ihre Stärken sieht und ihnen mehr zutraut als sie sich selbst. Gemeinsam erleben sie ein Weihnachten, das sie nie vergessen werden.

Didaktische Anmerkungen: Anhand des Films kann sowohl über den Einfluss von Familie auf das eigene (Wohl-)Befinden als auch über die Bedeutung von Weihnachten und christlicher Werte in der heutigen Gesellschaft gesprochen werden. Auch das Prinzip der Freiheit, der Selbstverantwortung und des Vertrauens versus Regeln und Strafen kann behandelt werden.

Produktionsmerkmale: RC 2, Dolby Digital 5.1; DVD-Teil: Interview mit Cast & Crew

Produktionsmerkmale: RC 2, Dolby Digital 5.1; DVD-Teil: Interview mit Cast & Crew

109709 Von der Suche nach Glück zur Glücksspielsucht

Länge: 52 Min (23+29+3+20) • Produktionsjahr: 2017 • Alter: ab 13

Mehr als die Hälfte der Deutschen betreibt Glücksspiel - ein Markt von 35 Milliarden Euro. Etwa eine halbe Million Menschen ist süchtig oder gefährdet. Rund 20 Milliarden Euro werden von Suchtkranken verspielt. Oft hat es früh angefangen, mit 13, 14, 15 Jahren. Etwa 80% aller Jugendlichen haben Erfahrung mit Glücksspiel.



TEILFILM 1 (ca. 23 min): Auf 11 kurze beispielhafte Szenen individuellen Glücks unter Freunden, in der Musik, in der Natur, im Sport, in der Arbeit folgt ein Experiment: Casino im Klassenzimmer - Casino im Kopf. Eine Schulklasse erprobt bei Black Jack, Roulette und am Spielautomat, moderiert durch einen Suchttherapeuten, wie schnell der Reiz des Glücksspiels einen in den Bann zu ziehen vermag. Am Computer einer Klinik erläutert dann der Suchttherapeut an Hand von MRT-Bildern Süchtiger unter Bezug auf das Experiment, wie das Hirn die Sucht erlernt. Seine Botschaft: Jeder, der spielt, ist gefährdet. Nicht das Gefühl, sondern Wissen schützt vor der Sucht.

TEILFILM 2 (ca. 29 min): Vier junge Menschen schildern ihren jeweils ganz individuellen Weg in die Sucht, aber auch aus der Sucht. Die wichtigsten Anker: Zurück zu Freundschaft und Familie, Sport, Arbeit, das offene und ehrliche Gespräch, Scham, Leistungsdruck und die Einsicht in die Abhängigkeit als Motivation zum Ausstieg aus der Sucht.

Zusatzmaterial: Kurzfilm: Fabios Gedicht über die Qual der Sucht (3:20 min); Kurzfilm: Alles oder Nichts - Szenen aus deinem Mitspieltheater zum Thema Glücksspielsucht (20:00 min); Interview mit Prof. Dr. Tilman Becker, Forschungsstelle Glücksspiel, Universität Stuttgart-Hohenheim; 10 Seiten Unterrichtsmaterial (PDF) mit didaktischen Hinweisen; Hintergrundinformationen.

109712 Ich, Judas



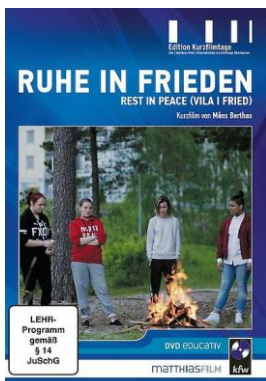
Länge: 82 Min • Produktionsjahr: 2017 • FSK/Alter: 6 • Alter: ab 16

Seine Geschichte ist eine der Schuld ohne Vergeltung. Er ist der einzige Feind, für den es keine Liebe gibt, der Meistgehasste, Meistverfolgte und Verteufelte: Judas, der Jünger Jesu, der Gottes Sohn mit seinem Kuss verrät und ans Kreuz liefert. Ben Becker übernimmt seine Rolle. Er begibt sich in den Bannstrahl eines zweitausend Jahre alten Fluchs und verteidigt Judas mit einem Text von Walter Jens, nach dem nichts mehr ist, wie es schien. Der Fall Judas muss neu aufgerollt werden...

Mit der gleichnamigen Solo-Inszenierung "ICH, JUDAS - Einer unter Euch wird mich verraten!" scheint Ben Becker den Nerv der Zeit zu treffen und die Menschen zum Nachdenken anzuregen. Seine leidenschaftliche und eindrückliche Performance über Verrat und Gehorsam, dem der faszinierende wie provokative Text von Walter Jens "Die Verteidigungsrede des Judas Ischariot" zu Grunde liegt, sorgte bundesweit für ausverkaufte Shows und stehende Ovationen. Eine Performance, die an unseren Grundfesten rüttelt!

2016 kam Ben Becker die Idee, "ICH, JUDAS" aufzeichnen zu lassen, um "seinen" Judas einem breiteren Publikum näher zu bringen. Nach sorgfältiger Vorbereitungszeit wurde **im März 2017 im Berliner Dom gedreht**, drei Vorstellungen mit acht Kameras aufgezeichnet und in Nachdreh die Nahaufnahmen komplettiert. Aus über 300 Minuten Material hat Ben Becker dadurch, gemeinsam mit Regisseur Serdar Doga, ein bildgewaltiges Filmwerk geschaffen!

109713 Ruhe in Frieden



Länge: 5 Min. • Produktionsjahr: 2017 • FSK/Alter: LE • Alter: ab 12

RUHE IN FRIEDEN – REST IN PEACE ist ein Kurzfilm, der dicht und auf Augenhöhe über eine Gruppe von Jugendlichen erzählt, die am Strand rund um ein Lagerfeuer eine Abschiedszeremonie für eine verstorbene Freundin halten. Der schwedische Regisseur

Måns Berthas hat es innerhalb von nur 5 Minuten geschafft, die Beziehungen zwischen den Gruppenmitgliedern und auch deren Beziehung zu der verstorbenen Freundin auf den Punkt zu bringen. Dieses spannende Beziehungsgeflecht führt die Zuschauer

zu den Fragen: Worauf beruht Freundschaft? Was ist das überhaupt? Und wie gehen Heranwachsende mit Abschied und Tod um?

»Die falschen Freunde machen aus Kindern und Jugendlichen Geiseln und Sklaven der Abhängigkeit. Gerade das Aufwachen in starken Cliques, in der Fachsprache als Peergroups bezeichnet, führt nicht immer zu einer positiven Wertevermittlung.

Kippt das einst freundschaftliche Verhältnis in gleichaltrigen Gruppen, sind Drohungen, Gewalt und Abhängigkeit an der Tagesordnung. ... Trauen Sie sich, schauen Sie hinter die Kulissen!«, sagt unsere Autorin Juliane Dorf-Leu.

DVD Rom-Ebene: Vorwort, Infos zum Film und zu den Materialien, didaktisch-methodische Tipps, 5 Themenblätter, 5 Infoblätter (inklusive Dialogliste), 16 Arbeitsblätter, Medien- und Linktipps, Stichwortverzeichnis A-Z

109714 Überflieger

Länge: 84 Min • Produktionsjahr: 2017 • FSK/Alter: 0 • Alter: ab 7

Richard ist ein kleiner Spatz, der seine Eltern verliert und von einer Storchfamilie aufgenommen wird. Nach und nach erobert er das Herz seiner neuen Eltern und seines Bruders Max und fühlt sich bald schon wie ein echter Storch. Doch dann naht der Herbst und



die Störche müssen auf die lange Reise nach Afrika aufbrechen. Richards Storcheltern fühlen sich gezwungen, ihn zurückzulassen. Zu weit und zu beschwerlich erscheint ihnen die Reise für einen Spatz mit kleinen Flügeln. Richard ist sauer! Natürlich ist er Storch genug, um nach Afrika zu fliegen! Er macht sich kurzerhand allein auf den Weg. Doch er merkt bald, dass er es alleine nicht schaffen kann. Aber mit Hilfe von echten Freundinnen und Freunden! Die Eule Olga und ihr bester, unsichtbarer Freund Oleg und der Wellensittich Kiki helfen ihm auf seiner aufregenden Reise in den Süden.

109715 Zum Verwechseln ähnlich



Länge: 92 Min • Produktionsjahr: 2016 • FSK/Alter: 0 • Alter: ab 12

Paul und Sali sind ein glückliches Paar. Sie haben einen kleinen Blumenladen in Paris eröffnet und es gelingt ihnen sogar, ihre Familien, die aus dem Senegal stammen, mit hinreichend Traditionswahrung glücklich zu machen.

Mehr als alles andere wünschen sie sich ein Kind, seit Jahren läuft der Adoptionsantrag. Eines Tages klingelt das Telefon: Der kleine Benjamin könnte neue Eltern gebrauchen. Das Baby ist hinreißend: süß, pflegeleicht und – weiß! Paul und Sali verlieben sich sofort in den kleinen Racker. Da der liberale Fortschritt der Welt Patchworkfamilien jeglicher Couleur fest etabliert hat, sind sich Paul und Sali sicher, dass schwarze Eltern mit einem weißen Baby offene Türen einrennen werden. Doch als Sali beim Kinderarzt und auf dem Spielplatz stets nur für die Nanny gehalten wird und die senegalesischen Großeltern erst in eine Farbkrise und dann in eine Depression verfallen, stellen sie fest, dass die Welt doch nicht so bunt ist, wie sie dachten.

109719 Atlantic (PRIVATNUTZUNG)



Länge: 91 Min. • Produktionsjahr: 2014 • FSK/Alter: 0 • Alter: ab 14

Der junge Fischer Fettah hat unter den europäischen Touristen, die jedes Jahr zum Windsurfen in sein kleines Dorf an der marokkanischen Atlantikküste kommen, viele Freunde gefunden. Auch er ist ein fantastischer Wellenreiter. Doch jedes Mal, wenn seine Freunde wieder zurück in ihre Heimat ziehen, hinterlassen sie eine unerträgliche Leere, die Fettah von einem Leben weit weg von Zuhause träumen lässt.

In einem Sommer verliebt sich der sensible Fettah in Alexandra, die Freundin eines holländischen Surffreunds. Obwohl sie unerreichbar für ihn scheint, bricht etwas in ihm zusammen, als Alexandra abreist. Sein wunderschönes Fischerdorf wird ihm unerträglich eng. Der Verlust gibt Fettah die Kraft, sich loszureißen. Er packt seinen Rucksack, nimmt sein Surfbrett und begibt sich auf eine Reise entlang der Atlantikküste in Richtung Europa. Als ihn der Wind nach Norden trägt, vorbei an Casablanca und raus aufs wilde und erbarmungslose offene Meer, realisiert Fettah, dass es kein Glück gibt, das keine Opfer verlangt.

109716 Gemeinschaft (Animanimals)



Länge: 16 Min (4 x 4M) • Produktionsjahr: 2017 • FSK/Alter: LE • Alter: ab 5

ANIMANIMALS sind Geschichten über Tiere mit kleinen Marotten. Jedes von ihnen erlebt ein absurdes Abenteuer, das nur ihm passieren kann. Auf der Suche nach einer Lösung lernt jedes Tier eine kleine Lektion über das Leben.

Krake: Die Krake möchte in ihrer Unterwasserküche einen schönen Pfirsichkuchen backen. Aber einer ihrer Arme hat andere Pläne.

Faultier: Das Faultier kauft ein Eis. Aber leider, leider schleckt es viel zu langsam.

Ameise: Die Ameisen arbeiten im Kollektiv hervorragend zusammen. Wäre da nicht eine Ameise, die alles auf den Kopf stellt.

Pinguin: Der Pinguin-Kellner möchte, dass die Party einfach perfekt wird.

109720 Teebeben



Länge: 21 Min • Produktionsjahr: 2014 • FSK/Alter: LE • 12 • Alter: ab 14

Eine Kleinstadt in Nordfrankreich: Alex, ein junger Skinhead, betritt Malik's Lebensmittelladen. Aus der Begegnung zweier grundverschiedener Individuen entwickelt sich durch eine Teezeremonie eine ungewöhnliche Beziehung. Ein filmisches Plädoyer für Toleranz, Respekt und den Mut, ungewöhnliche Lösungen zu finden, um den Kreislauf von Vorurteil, Gewalt und Hass zu durchbrechen.

109721 Ich sterbe, wie ich will



Länge: 29 Min • Produktionsjahr: 2017 • FSK/Alter: LE • 12 • Alter: ab 15

Drei kranke Menschen, die nicht mehr lange zu leben haben. Wie sie sterben möchten, darüber hat jeder seine eigene Vorstellung. Selbstbestimmt und in Würde, das ist für alle wichtig. Wie gehen sie mit der Situation ihres nahen Endes um? Verändert es ihren Blick auf das Leben? Was bedeutet für sie, "selbstbestimmt und in Würde" zu sterben?

"Sie möchten bei sich sein, nur die engsten Personen um sich haben. Das machte es natürlich schwer, jemand zu finden, der sich in den letzten Monaten seines Lebens von uns begleiten lassen will. Denn wir wollten ja nicht nur ein Interview, wir wollten nah dran sein und teilhaben an den letzten Entscheidungen im Leben. Wir wollten verstehen, warum jemand kämpft, warum sich jemand seinem Schicksal ergibt und warum es jemand selbst in die Hand nimmt." Der Autor Yves Schurzmann über seinen Film.

"Sie möchten bei sich sein, nur die engsten Personen um sich haben. Das machte es natürlich schwer, jemand zu finden, der sich in den letzten Monaten seines Lebens von uns begleiten lassen will. Denn wir wollten ja nicht nur ein Interview, wir wollten nah dran sein und teilhaben an den letzten Entscheidungen im Leben. Wir wollten verstehen, warum jemand kämpft, warum sich jemand seinem Schicksal ergibt und warum es jemand selbst in die Hand nimmt." Der Autor Yves Schurzmann über seinen Film.

109723 Sozialkompetenz (Animanimals)



Länge: 12 Min. (3 x 4M) • Produktionsjahr: 2017 • FSK/Alter: LE • Alter: ab 5

ANIMANIMALS sind Geschichten von Tieren mit kleinen Marotten. Jedes von ihnen erlebt ein absurdes Abenteuer, das nur ihm passieren kann. Auf der Suche nach einer Lösung lernt jedes Tier eine kleine Lektion über das Leben.

Feuersalamander: Der Feuersalamander entdeckt einen Leopard in der Ferne und denkt: Wir sind doch genau gleich?

Delfin: Der Delfin hat viel Spaß mit seiner bunten Luftblase. Bis ein unvorsichtiger Schwertfisch sie einfach zerpiekst.

Regenwurm: Der Regenwurm hat zwei Enden mit zwei Köpfen mit zwei Meinungen. Muss es deswegen zum Streit kommen?

109724 Geschlechter (Animanimals)



Länge: 12 Min (3 x 4M) • Produktionsjahr: 2017 • FSK/Alter: LE • Alter: ab 5

ANIMANIMALS sind Geschichten von Tieren mit kleinen Marotten. Jedes von ihnen erlebt ein absurdes Abenteuer, das nur ihm passieren kann. Auf der Suche nach einer Lösung lernt jedes Tier eine kleine Lektion über das Leben.

Kuh: Die Kuh wacht auf und ihre Flecken sind verschwunden. Wird sie sie wiederfinden?

Wolf: Der Wolf schleicht durch den nächtlichen Wald und sucht ein ruhiges Plätzchen, um seinem heimlichen Hobby nachzugehen. So bemerkt er gar nicht, dass er beobachtet wird.

Löwe: Der Löwe muss dringend fitter werden! Die Gazelle traut ihm das nicht zu.

109725 Speechless



Länge: 7 Min • Produktionsjahr: 2016 • FSK/Alter: LE • Alter: ab 10

Ein kleiner Junge verliert in einer Einkaufspassage seinen Vater und irrt durch einen großen Spielzeuginnenhof. Angezogen von all den Spielzeugen vergisst er für einen Moment seine Situation und trifft dort auf eine Mutter die mit ihrer Tochter einkauft. Aus der Perspektive des Jungen erscheint die Sprache aller ihn umgebenden Personen seltsam unreal und unverständlich und schnell wird klar, dass der Junge eine andere Sprache spricht – alles ist fremd. Ohne Worte versucht die Mutter deshalb mit ihm zu kommunizieren und wird dabei einfallreich. Mit Hilfe von Spielzeugen finden die beiden einen Weg "sprachlos" zu kommunizieren. Doch aus der anfänglichen Leichtigkeit wird schnell ernst, als die Mutter erkennt, welche Lebenssituation ihr das Kind darzustellen versucht.

DVD Inhalt: Film in 2 Kapiteln, Bildergalerie mit Standfotos, weiteren Fotos zu den Themen, 2 Audio-Dateien, Einführung ins Thema, Vorschläge für den Unterricht, 16 Unterrichtsmaterialien, 7 Infobögen, 28 Schüler-Arbeitsblätter, Vorschläge für den Unterricht, Medien- und Link-Tipps

109735 Ahimsa - Gandhis Kampf ohne Waffen

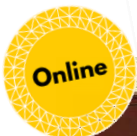


Länge: 47 Min. •
Produktionsjahr: 2017 •
Alter: ab 14

Der Film beleuchtet wichtige Stationen auf Gandhis Lebensweg und lässt

Menschen zu Wort kommen, die sich auch heute seinem Vorbild verpflichtet wissen: Mitarbeiter/innen des "Gandhi Development Trust" in Durban oder des "Gandhi-Instituts für Gewaltfreiheit" in Rochester, USA. Zudem thematisiert die Doku den Einfluss Gandhis auf die schwarze Bürgerrechtsbewegung in den USA und auf den evangelischen Theologen Dietrich Bonhoeffer, der unter den Nazis hingerichtet wurde. Neben Expertinnen und Experten in Neu-Delhi, Ahmedabad und New York ist es gelungen, drei Enkel Gandhis zum Interview zu bitten: Ela, Rajmohan und Arun Gandhi. Die "kreuz und quer"-Dokumentation bietet auch eine Einführung in gandhisches Denken und die Praxis des gewaltfreien Widerstands. Gandhi verstand seine Kampfmethodik gegen die britischen Kolonialherren nicht als passiven, sondern als höchst aktiven Widerstand. "Satyagraha" ("Kraft der Wahrheit") war sein Wort dafür. Als "höchstes Ideal" aber bezeichnete Gandhi die Gewaltfreiheit ("Ahimsa"), die in allen seinen Überlegungen Ausgangspunkt und Grundlegung war. So wird es verständlich, warum für den Hindu Mohandas Gandhi die Bergpredigt des Matthäus-Evangeliums von zentraler Bedeutung war.

109739 Gandhi, Bonhoeffer und die Bergpredigt



Länge: 10 Min. •
Produktionsjahr: 2018 •
Alter: ab 12

Denken und Handeln des indischen Freiheitskämpfers hatten großen Einfluss

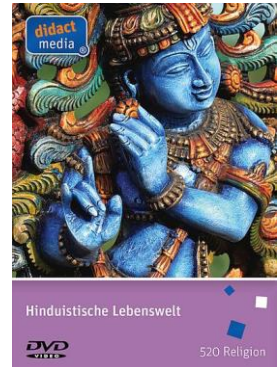
auf wichtige Persönlichkeiten wie beispielsweise Nelson Mandela oder Martin Luther King in ihrem gewaltlosen Kampf für Gleichberechtigung. Der Name Mahatma Gandhi gilt bis heute als Synonym für gewaltlosen Widerstand für Freiheit und die Wahrung der Menschenrechte. Mahatma Gandhi hatte auch großen Einfluss auf den evangelischen Theologen Dietrich Bonhoeffer, der als Mann des Widerstands von den Nazis ermordet wurde. Die Faszination war so groß, dass Bonhoeffer bereits Geld für eine Reise "zu Gandhi" beiseitelegte. Doch zu einer Begegnung der beiden kam es nicht mehr; die Machtübernahme der Nazis und der Zweite Weltkrieg haben es verhindert. 1930/31 verbrachte Bonhoeffer ein prägendes Jahr in New York. Er studierte am Union Theological Seminary in Manhattan und be-

geisterte sich für ein praktisch und sozial ausgerichtetes Christentum, das sich an der Not der Zeit orientiert. Dieses "Social Gospel" lernte er vor allem in einer Baptistenkirche, der "Abyssinian Baptist Church", im Stadtteil Harlem kennen. In diesem konkret gelebten Glauben sah er eine große Nähe zu Lehre und Beispiel Gandhis, der mit gewaltfreien Mitteln für die Unabhängigkeit Indiens kämpft und der von der Bergpredigt des Neuen Testaments stets fasziniert war. Der Hindu Gandhi soll - so wird erzählt - jeden Tag die Bergpredigt gelesen haben. Sein eigenes Ringen um Gewaltfreiheit, Gerechtigkeit und Frieden hat Bonhoeffer in einem Wort zusammengefasst, das zum Titel eines seiner besten Bücher wurde: Nachfolge.

109745 Hinduistische Lebenswelt

Länge: 20 Min • Produktionsjahr: 2018 • FSK/Alter: LE • Alter: ab 12

Die didaktische DVD "Hinduistische Lebenswelt" zeigt die Ursprünge, die vielfältige Glaubenswelt und Philosophie des Hinduismus. Sie benennt heilige Texte wie die Veden, erklärt den ewigen Kreislauf Samsara, den Glauben an die Wiedergeburt und an die zahlreichen Gottheiten und stellt die Trimurti und die Hauptströmungen hinduistischen Glaubens vor.



Die DVD zeichnet die Allgegenwart der Religion im Alltag nach und gibt Einblicke in Gebet und Götterverehrung, die Funktion von Tempeln und Ritualen im Hinduismus. Sie zeigt die wichtigsten Feste wie Kumbh Mela mit den reinigenden religiösen Bädern im Fluss Ganges.

Ein Kapitel beschäftigt sich mit dem Kastenwesen im Hinduismus und stellt Beerdigungsrituale vor. Auch auf das Wirken von Mahatma Gandhi und seinen Kampf um die Rechte für die Unberührbaren und Frauen wird eingegangen. Der Themenbereich Ehe und Familie wird vor allem anhand der Rolle der Frau in hinduistischen Familien und Gesellschaften beleuchtet.

Am Ende werden die Wege zur Erlösung dargestellt, dabei wird vor allem auf Begriffe wie Yoga, Chakra, Meditation, Mantra, das heilige "Om" und den Urgrund Brahman eingegangen und die religiösen Strömungen des Hinduismus erklärt.

Inklusive 48 Seiten didaktischem Material.

109746

Der Junge und die Welt



Der Junge und die Welt

Ein fantastisches Bilder-Kaleidoskop ohne Dialoge.

Oscar-Nominierung 2016



BJF
BILDERBUCH-KINOS

Länge: 80 Min • Produktionsjahr: 2013 • FSK/Alter: 0 • Alter: ab 8

Ein fantastisches Bilder-Kaleidoskop ohne Dialoge.

Ein kleiner Junge begibt sich auf eine abenteuerliche Reise. Er folgt seinem Vater, der seine Familie verließ, um in der Stadt Arbeit zu finden. Die Welt, in die der Junge sich beherzt wagt, steckt

voller Wunder und Schrecken. Die Lust des Jungen am Schauen und Entdecken ist riesig. Welche zauberhaften Eindrücke wird die Welt für ihn bereithalten?

Ohne Dialoge beschreibt der Film auf besondere Weise den Konflikt zwischen Arm und Reich, Land und Stadt, indigenen Einwohnern und Weißen, Handarbeit und industrialisierter Arbeit – durch das Drunter und Drüber der Stadt vernimmt man den Herzschlag der Menschen wie einen Song.

109747 Amelie rennt



Länge: 97 Min • Produktionsjahr: 2017 • FSK/Alter: 6 • Alter: ab 10

Amelie 13 Jahre alt. Eine waschechte "Großstadtgöre" und womöglich das sturste Mädchen in ganz Berlin. Amelie lässt sich von niemanden etwas sagen, schon gar nicht von ihren geschiedenen Eltern, die sie nach einem erneuten lebensbedrohlichen Asthmaanfall in ein

Sanatorium für Kinder nach Südtirol bringen. Genau das, was Amelie absolut nicht will. Anstatt sich helfen zu lassen, reißt sie aus. Sie flüchtet dorthin, wo sie garantiert niemand vermutet: Bergauf. Mitten in den Bergen trifft sie auf den 15-jährigen Bauernjungen mit dem sonderbaren Namen Bart. Als der zunächst ungebetene Begleiter sie aus einem gefährlichen, reißenden Bergbach rettet, stellt Amelie fest, dass Bart viel interessanter ist, als anfangs gedacht. Gemeinsam begeben sich die beiden auf eine abenteuerliche Reise, bei der es um hoffnungsvolle Wunder und echte Freundschaft in einer wundervollen Berglandschaft geht.

DVD Inhalt: Film in 10 Kapiteln, 4 Zusatzfilme, Bildergalerie mit Standfotos, weiteren Fotos zu den Themen, 1 Audio-Datei, Einführung ins Thema, Vorschläge für den Unterricht, 17 Unterrichtsmaterialien, 13 Infobögen, 40 Schüler-Arbeitsblätter, Stichworte und Begriffe zum Thema, Medien- und Link-Tipps

109759

Über Gott nachdenken - von Gott sprechen

Länge: 5 + 7 + 10 Min • Produktionsjahr: 2015 / 2016 / 2004 • FSK/Alter: LE • Alter: ab 6

Ein Junge stellt sich vor, wie ein "ROTER FADEN" alles miteinander verbindet, ihn mit seinen Eltern, Häusern und Städte, aber auch Wälder, Ozeane und die Sterne. Er überlegt, wie man ihn bezeichnen könnte, und warum er Halt gibt.



Ganz handfeste Vorstellungen treiben ein freches kleines Mädchen in "EIN APFEL FÜR DEN LIEBEN GOTT" um. Als es in eine gefährliche Situation gerät, in der ihm nur dank eines Pferdes nichts geschieht, ist es sich sicher, dass Gott sich in dem Tier verbirgt. Gibt es Gott? Und wenn ja, hält er sich in unserer Nähe auf und wir nehmen ihn nur nicht wahr?

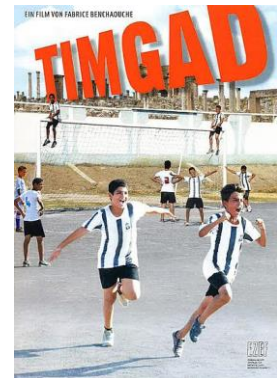
Steckt in jedem Menschen etwas Göttliches, das nur manchmal spürbar ist? Mit dem Bilderbuchkino "GOTT, DER HUND UND ICH" lässt sich prächtig über solche Fragen philosophieren.

inklusive didaktischem Begleitmaterial zu allen 3 Bilderbuchkinos.

109760 Timgad (OmU)

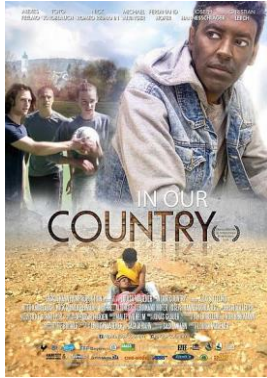
Länge: 96 Min • Produktionsjahr: 2016 • FSK/Alter: 6 • Alter: ab 10

Die Geschichte beginnt wie ein Märchen: In einem kleinen algerischen Dorf werden in einer einzigen Nacht zwölf Kinder geboren, elf Jungen und das Mädchen Naïma. Zehn Jahre später gründet Mokhtar, der fußballbegeisterte Lehrer, die Jugend-Mannschaft "Timgad Juventus". In Jamal, dessen Vorgänger von den algerischen Dschihadisten vertrieben wurden, findet er den geeigneten Coach. Zwar fehlen Trikots und Fußballschuhe, doch diesen Mangel gleichen die Jugendlichen durch ihren Enthusiasmus aus. Dieser führt sie von Sieg zu Sieg führt, und so rückt die Teilnahme an der Meisterschaft in Marseille in den Fokus. Als die konkurrierende Mannschaft mittels einer Intrige den besten Spieler von "Timgad Juventus" übernimmt, trübt das die Siegeshoffnung. Doch der dörflichen Gemeinschaft gelingt eine listige Gegenstrategie: Durch Einsatz einer Haarschere wird das Mädchen Naïma zum Jungen, und rettet so das Team.



Die Tragikomödie blendet den dramatischen zeitgeschichtlichen Hintergrund, den Algerien durchlebt hat, nicht aus – schlägt aber komödiantische Funken aus den teils überkommenen Verhaltensweisen der Dorfbewohner, wie aus ihrer listigen Strategie, sich an die veränderten Umstände anzupassen.

109761 In Our Country



Länge: 30 Min. • Produktionsjahr: 2016 • FSK/Alter: LE • Alter: ab 14

Der 17-jährige Teklebrhan kommt aus Eritrea. Zusammen mit seinem älteren Bruder Robel hat er die Flucht durch die Wüste in Libyen nach Europa gewagt, um dort eine bessere Zukunft zu haben. Doch nur er ist in Deutschland und in einer bayerischen Flüchtlings-

unterkunft angekommen, was er seiner Mutter gegenüber lange verschweigt. Seine Familie setzt große Hoffnungen auf ihn, zumal sie aufgrund der Flucht der beiden Brüder vom Militär erpresst wird und in finanzielle Notlage gerät. Indem er ein zweiter Boateng werden möchte und als Profifußballer viel Geld verdient, hofft Tekle, seiner Familie helfen zu können. Es gelingt ihm, in einem südbayerischen Fußballverein unterzukommen, obwohl sich sein sportliches Talent in Grenzen hält. Trainer Franz unterstützt ihn dennoch und gibt ihm eine Chance. In dem gleichaltrigen Mannschaftskollegen Anton findet er einen Freund, der um die neue Bekanntschaft sogar dankbar ist. Schließlich kann Tekle im Gegensatz zu Anton sehr gut mit Zahlen umgehen und ihm bei den Schularbeiten helfen. Doch die restlichen Teammitglieder und damit Antons bisherige Freunde stehen ihm und den anderen Flüchtlingen reserviert gegenüber, zumal Tekle mitunter seltsam reagiert, insbesondere dann, wenn es um seine abgewetzten Sportschuhe geht. Als einer der deutschen Spieler gar seinen Platz in der Mannschaft an Tekle verliert, scheint die Spaltung im Team unabwendbar – und das unmittelbar vor einem entscheidenden Spiel gegen eine rivalisierende Mannschaft.

109763 Mister Twister – Eine Klasse im Fußballfieber

Länge: 75 Min. • Produktionsjahr: 2016 • FSK/Alter: 0 • Alter: ab 6



Herr Kees ist ein ungewöhnlicher Lehrer mit etwas skurrilen Unterrichtsmethoden - doch gerade deshalb ist er bei seinen Schülern so beliebt.

Die Schuldirektorin verkündet dem junge Referendar Herr Kees, dass er mit seiner Klasse an einem Fußballturnier teilnehmen soll. Er hat überhaupt keine Ahnung von Fußball, aber gemeinsam mit seiner Klasse stellt er sich dieser Herausforderung. Mit Spaß und Ehrgeiz schafft es das Team sogar in die nächste Runde. Doch dann muss die Mutter von Herrn Kees ins Krankenhaus und er kann die Klasse nicht mehr weiter trainieren. Ganz schnell muss ein Plan her, wie der Lieblingslehrer zurückkommen kann, bevor das Turnier hoffnungslos verloren ist ...

109766 Chika, die Hündin im Ghetto

Länge: 16 Min • Produktionsjahr: 2016 • FSK/Alter: LE • Alter: ab 9



Der 5-jährige jüdische Junge Mikash lebt mit seiner Familie und seiner Hündin Chika im Getto einer polnischen Stadt. Seine kleine Hündin hilft Mikash, sich trotz der Bedrohungen des 2. Weltkrieges und der Judenverfolgung als Kind zu entfalten. Eines Tages

wird er gezwungen, sich von Chika zu trennen, doch er weigert sich, diesen Befehl auszuführen. Seine Eltern unterstützen ihn dabei eine Lösung zu finden, die Hündin zu retten. Chika wird außerhalb des Ghettos versteckt. Doch dann soll die ganze Familie deportiert werden, Vater, Mutter und Kind gehorchen nicht und verstecken sich im Keller. Mikash begreift wie wichtig es war, Chika fortzubringen. In dem Versteck wäre Chika zugrunde gegangen und hätte sie durch ihr Bellen verraten. Die Sehnsucht nach Chika und der Glaube daran, sie eines Tages wieder zu sehen, lassen Mikash die schwere Zeit im Versteck ohne großen Schaden überstehen. Schließlich wird die Familie befreit und auch Chika kehrt zurück. Es ist Frieden. CHIKA, DIE HÜNDIN IM GHETTO basiert auf dem gleichnamigen Kinderbuch von Batsheva Dagan, einer Shoa Überlebenden, die heute in Israel lebt. Sie kommt auch im Prolog des Films

selbst zu Wort. Wie man Kindern vom Holocaust erzählt? Auf diese Frage hat die Holocaust-Überlebende, die Kinderpsychologin wurde, eine Antwort gefunden: vor allem behutsam. Bewusst knüpft sie am Konzept von Märchen an.

DVD Inhalt: Film in 3 Kapiteln, 5 Zusatzfilme, Bildergalerie mit Standfotos, weiteren Fotos zu den Themen, 3 Audio-Dateien, Einführung ins Thema, Vorschläge für den Unterricht, 37 Unterrichtsmaterialien, 32 Infobögen, 30 Schüler-Arbeitsblätter, Stichworte zum Thema, Vorschläge für den Unterricht, Medien- und Link-Tipps

109767 Kurzfilme für Kinder - Mit Prädikat (3)



Länge: 71 Min. (14, 3, 16, 12, 8, 6, 4, 4, 4) • Produktionsjahr: 2012 - 2016 • FSK/Alter: 0 • Alter: ab 4

Neun prämierte Kurzfilmproduktionen unterschiedlicher Themen für Kinder im Vor- und Grundschulalter

Einem ungewöhnlichen Hobby geht der elfjährige Mo nach. Er näht bunt gemusterte Fliegen und verkauft sie mit seiner Mutter. Ein wenig hat das mit der Sehnsucht nach seinem stets perfekt gekleideten, aber abwesenden Vater zu tun, stellt sich in dem Dokumentarfilm "Mo – Ich kann Fliegen" heraus. Wie man Alpträume verscheucht, erzählen gleich zwei Beiträge auf originelle Art. Während das kleine Mädchen aus der Animation "Monstersinfonie" die riesigen Wesen kurzerhand zu einem schaurig-schön singenden Chor zusammen bringt, freundet sich der Junge des Kurzspielfilms "Zombriella" mit einem Zombie-Mädchen an. Im Puppentrickfilm "Wächter des Waldes" verbünden sich Haus- und Wildtiere gegen einen notorischen Umweltverschmutzer.

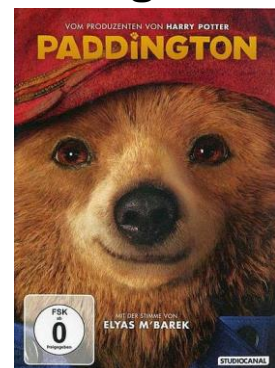
Mo – Ich kann Fliegen, Dokumentarfilm von André Hörmann, 14 Min.
 Monstersinfonie, Animationsfilm von Kiana Naghsineh, 3 Min.
 Zombriella, Kurzspielfilm von Benjamin Gutsche, 16 Min.
 Die Hüter des Waldes, Puppentrickfilm von Maris Brinkmanis, 12 Min.
 Der Mond und ich, Kurzspielfilm von Nancy Binidaki, 8 Min.
 Piccolo Concerto, Animationsfilm von Ceylan Beyoglu, 6 Min.
 Der Maulwurf auf der Schmusedecke, Animationsfilm von Angela Steffen, 4 Min.
 Eine kleine Dickmadam, Animation von Alla Curikova, 4 Min.
 Der Maulwurf und der Regenwurm, Animation von Johannes Schiehl, 4 Min.

109768 Paddington

Länge: 91 Min • Produktionsjahr: 2014 • FSK/Alter: 0 • Alter: ab 8

"Bitte kümmern Sie sich um diesen Bären. Danke."

Die Kombination aus Realfilm und Computeranimation basiert auf der gleichnamigen Kinderbuchreihe von Michael Bond.



Da er eine Schwäche für alles Britische hat, nimmt der ebenso tollpatschige wie liebenswerte Bär Paddington die Reise aus dem "finstersten Peru" bis nach London auf sich. Als er sich aber mutterseelenallein an der U-Bahn-Station Paddington wiederfindet, wird ihm bewusst, dass das Stadtleben doch nicht so ist, wie er es sich vorgestellt hat. Doch zum Glück findet ihn die Familie Brown und bietet ihm ein neues Zuhause an. Es scheint, als hätte sich sein Schicksal zum Guten gewendet – wäre da nicht eine zwielichtige Tierpräparatorin, die es auf den seltenen Bären abgesehen hat ...

109769

Anne liebt Philipp

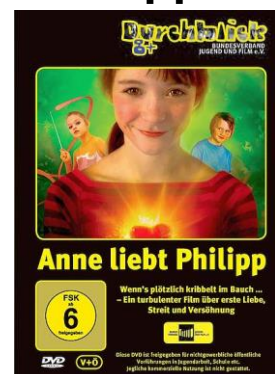
Länge: 83 Min • Produktionsjahr: 2011 • FSK/Alter: 6 • Alter: ab 8

Eine temperamentvolle, ideenreiche, humorvolle Kinderbuchverfilmung!

Kann man sich mit zehn Jahren schon verlieben? Ja, das passiert durchaus, wie dieser frische Kinderfilm verrät. Dabei ist der Wildfang Anne gar kein typisches Mädchen.

Schon als Fünfjährige spielte sie lieber Wikinger als Prinzessin. Und jetzt kraxelt sie gerne auf Bäume und misst sich mit dem älteren Bruder Ole im Arm-drücken. Ganz anders ist ihre beste Freundin Beate, die heimlich für einen Klassenkameraden schwärmt und hingebungsvoll schwülstige Romane verschlingt. Doch dann zieht Philipp in die Nachbarschaft und stürzt Anne in verwirrende Gefühle. Aber auch die Klassenschönheit Ellen ist hinter Philipp her und so greift Anne zu allen Mitteln, um ihren Schwarm zu erobern.

Der Alltag der 10-jährigen zwischen Familie und Schule wird mit Augenzwinkern, aber doch sehr realistisch erzählt. Für weiteren Schwung sorgen Annes Fantasien, etwa wenn sie sich ihre Schulfreunde in einer Fernsehshow vorstellt. Gruseleffekte bringt dagegen die eingewobene Spukgeschichte, mit der Ole die Fantasie seiner Schwester zusätzlich auf Trab bringt. Ein Film zum Lachen und zum Gruseln, in dem es hauptsächlich darum geht, sich selbst und andere zu verstehen und zu akzeptieren.



109770

Woran glaubst du? - Fragen und Antworten



Länge: 30 Min (4 x 7 Min)
• Produktionsjahr: 2017 •
FSK/Alter: LE • Alter: ab 6

Glauben und Wissen - Was glauben und was wissen wir wirklich? (Sachfilm, 7 Min.): Der Moderator Johannes sucht nach einer Antwort auf diese Frage.

Engel in den Weltreligionen – mit und ohne Flügel (Sachfilm, 9 Min.):

Im Film dreht sich alles um Engel. Warum haben Engel Flügel? War das schon immer so? Und wer glaubt alles an Engel? Der Film gibt dazu Antworten und zeigt viele verschiedene Vorstellungen von Engeln und ziemlich ungewöhnliche Exemplare.

Woran glaubst du? (Animationsfilm, 7 Min.): Kinder im Grundschulalter geben Antworten auf die Frage "Woran glaubst du?". Ihre Aussagen wurden in einen Trickfilm eingearbeitet

Opas Engel (Animationsfilm, 7 Min.): Beim Tod seines Großvaters findet ein kleiner Junge Trost in der Nähe, die er immer zu ihm hatte. Es wird deutlich, dass der alte Mann sein Selbstbewusstsein und seine Glaubenssicherheit an den Jungen weitergeben konnte.

Die Sendung mit der Maus Spezial: Woran glaubst du? (28 Min.): Die o.g. Filme sind in "Maus Spezial" integriert. Äußerungen und Aussagen von Kindern zu den Filmen unterstreichen die Filme.

Begleitmaterial: Bildergalerie mit Standfotos, weiteren Fotos zu den Themen, 2 Audio-Dateien, Einführung ins Thema, Vorschläge für den Unterricht, 20 Unterrichtsmaterialien, 20 Infobögen, 18 Schüler-Arbeitsblätter, Vorschläge für den Unterricht, Medien- und Link-Tipps

109773

Das System Milch



Länge: 90 Min. • Produktionsjahr: 2016 • FSK/Alter: 0 • Alter: ab 13

Fast auf jeder Milchpackung sehen wir das Bild glücklicher Kühe, doch die Wirklichkeit sieht anders aus. Milch ist Big Business: hinter dem unschuldig anmutenden Lebensmittel verbirgt sich ein milliardenschweres Industriegeflecht. Der Dokumentarfilm über die Welt der Milch wirft einen Blick hinter die Kulissen.

Landwirte, Industrielle und Wissenschaftler beantworten, welche weitreichenden Folgen das große Geschäft mit der Milch hat - für die Tiere, die Umwelt und uns Menschen.

Besonders kleine Betriebe sind stark abhängig vom Milchpreis, der in jüngster Vergangenheit teilweise so niedrig war, dass er nicht mal die Haltungskosten der Kühe deckte. Landwirte kämpfen ums Überleben, während globale Großkonzerne profitieren. Gleichzeitig werden Kühe durch Zucht immer weiter zweckoptimiert - bis hin zur Grenze der ethischen Vertretbarkeit. Diese Umstände prangert der Film an und zeigt Alternativen auf.

109774

Watu Wote (OmU)

Länge: 23 Min • Produktionsjahr: 2016 • FSK/Alter: 12 • Alter: ab 14

Der Film erzählt die Geschichte aus der Perspektive einer jungen, allein reisenden Christin. Sie ist auf dem Weg in ihr Heimatdorf im Norden Kenias und fühlt sich als eine der wenigen Christen im Bus zuerst fremd unter den vielen Muslimen. Eine tief verschleierte Frau, die im Bus neben der Protagonistin sitzt, sowie zwei anfangs verdächtige Reisende entwickeln sich zu den wichtigsten und mutigsten Figuren des Films. Als islamistische Terroristen den Reisebus überfallen und die Insassen auffordern, sich aufzuteilen - Christen hier, Muslime dort - weigern sich die Fahrgäste jedoch. Ein Lehrer, selbst Muslim, der sich den Aggressoren entgegen stellt, wird angeschossen und stirbt später an seinen Verletzungen.

Seit Jahrzehnten wird Kenia von Terroranschlägen der islamischen al-Shabaab erschüttert. Zwischen Christen und Muslimen wachsen Angst und Misstrauen. Bis im Dezember 2015 den Passagieren eines Reisebusses ein beispielloses Zeugnis der Menschlichkeit gelingt.



109778 Das grüne Gold



Länge: 80 Min • Produktionsjahr: 2016 • FSK/Alter: 0 • Alter: ab 16

Weltweit gibt es einen massiven Ansturm auf Ackerland – das neue grüne Gold. In Äthiopien, das von Hungersnot betroffenen ist, verpachtet die Regierung Millionen Hektar Land an ausländische Investoren, in der Hoffnung auf Exporteinnahmen. Aber der Traum

vom Wohlstand hat Schattenseiten: massive Zwangsvertreibungen, eine Spirale der Gewalt, Umweltzerstörung und dunkle Tage für die Meinungsfreiheit. Diese Katastrophe wird mit Milliarden von Entwicklungsgeldern von Institutionen wie der Weltbank mit verursacht. Der Film ist ein dokumentarischer Polit-Thriller, der aus den entlegensten Winkeln Äthiopiens über die globalen Finanzmetropolen wieder zu uns zurückführt.

Originalaufnahme mit deutschen Untertiteln.

109779 Jugend ohne Gott



Länge: 109 Min • Produktionsjahr: 2017 • FSK/Alter: 12 • Alter: ab 14

Unser Land in einer Zeit, nicht allzu fern von heute: Nadesh ist entschlossen, über ihre Grenzen zu gehen, um im Rahmen eines Sportcamps einen der wenigen Stipendiatsplätze einer Elite-Uni zu ergattern. Doch nicht jeder in der Gruppe denkt so. Zach zeigt wenig Be-

geisterung für die Hochleistungsgesellschaft, die im Camp gefordert und gefördert wird. Zudem hat er gerade seinen Vater verloren und möchte am liebsten so wenig Zeit wie möglich in der Gruppe verbringen. Selbst sein Klassenlehrer, der Zachs Verhalten besorgt beobachtet, kommt nicht an ihn heran. Nadesh findet Zach faszinierend. Doch sie spürt auch, dass er mit seinen eigenwilligen Ansichten das Gruppengefüge durcheinander bringen könnte. Und so etwas wie unkontrolliertes Verhalten kann die Gesellschaft, in der Nadesh und Zach funktionieren sollen, nicht tolerieren. (FBW)

Der Film zeigt den Entwurf einer bedrohlich nah wirkenden Dystopie. Der Regisseur traut sich, von Horváths Roman radikal zu modernisieren, indem er einzelne Handlungsstränge und Motive daraus übernimmt und die gesellschaftskritischen Fragen, die der Autor 1938 angesichts der Entwicklung der Jugend

im Dritten Reich stellte, im Kontext der modernen, digitalen Welt neu verhandelt. Dabei ist ihm ein intelligent konstruierter, packend erzählter und politisch provokanter Film gelungen.

109780 Simpel

Länge: 109 Min. • Produktionsjahr: 2017 • FSK/Alter: 6 • Alter: ab 12

Seit Kindheitstagen sind Ben und sein Bruder Barnabas ein Herz und eine Seele. Ein gewöhnliches Brüderpaar sind die beiden allerdings nicht, denn Barnabas, der bei seiner Geburt zu wenig Sauerstoff bekommen hatte, ist mit seinen 22 Jahren geistig auf dem



Stand eines Dreijährigen geblieben. Das hat ihm den Spitznamen *Simpel* eingebracht, aber auch wenn Simpel hin und wieder eine fürchterliche Nervensäge ist, will Benn seinen Bruder nicht missen. Als ihre Mutter plötzlich stirbt und Simpel in ein Heim eingewiesen werden soll, ergreifen die beiden die Flucht. Nach einer Nacht im Freien dämmert es Berrn: Um Simpel zu helfen, brauchen sie die Unterschrift ihres Vaters, der im entfernten Hamburg lebt und den sie seit 15 Jahren nicht mehr gesehen haben. Eine Odyssee beginnt, auf der die Brüder die Medizinstudentin Aria und deren Kumpel Enzo, einen Sanitäter, treffen. Eine Freundschaft entwickelt sich – und möglicherweise sogar mehr...

Filmtipp der Jugendfilmjury der Deutschen Film- und Medienbewertung Wiesbaden.

Bayrischer Filmpreis 2017 für David Kross (Simpel) und Frederick Lau (Ben) als beste Darsteller.

DVD Video-Ebene: Film in 10 Kapiteln, 10 Szenenbilder, 2 Filmsequenzen extra

01 Vorspann [00:00-03:04]

02 Simpel soll ins Heim [03:05-12:55]

03 Mit Simpel auf der Flucht [12:56-19:29]

04 Bekanntschaft mit Aria und Enzo [19:30-36:05]

05 Simpel landet in einem Club [36:06-54:06]

06 Ben stellt den Vater zur Rede [54:07-01:06:07]

07 Simpel lernt Sarah kennen [01:06:08-01:15:37]

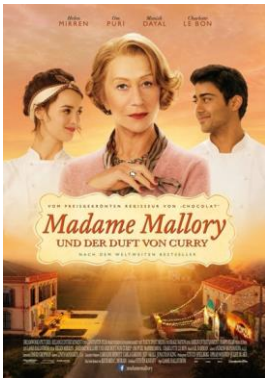
08 Der Vater wirft Simpel aus seinem Haus [01:15:38-01:26:28]

09 Simpel läuft weg [01:26:29-01:35:01]

10 Simpel zieht in ein Behindertenheim [01:35:02-01:44:13]

DVD Rom-Ebene: Infos zum Film und zu den Materialien, didaktisch-methodische Tipps, 5 Infoblätter, 8 Arbeitsblätter, Lösungen, 10 Szenenbilder, Themen A-Z, Medien- und Linktipps

109781 Madame Mallory und der Duft von Curry



Länge: 118 Min. • Produktionsjahr: 2014 • FSK/Alter: 0 • Alter: ab 10

Ein junger indischer Koch und sein Vater fliehen aus politischen Gründen nach Frankreich, wo sie in einer Kleinstadt ein Lokal eröffnen. Das passt der Chefin eines benachbarten Sterne-Restaurants nicht in den Kram. Bald entbrennt ein "Kampf der Küchen", bis amouröse

Verwicklungen die Grenzen zwischen Fast und Slow Food, indischer Küche und Haute Cuisine ins Wanken bringen.

Eine märchenhafte Komödie mit Star-Besetzung, die auf den Spuren des Erfolgsfilms "Chocolat" (2000) ein Hohelied auf Tradition und Provinz singt und fremdenfeindlichen Ressentiments mit den Mitteln der Kulinarik begegnen will. (filmdienst)

Das Außenverbot für Vorführungen ist zu beachten!

durch die stilistische Geschlossenheit als Schwarz-Weiß-Strichzeichnung und die reduzierten, markanten Charaktere. Die ausgefeilte Animation bringt den trockenen Witz auf den Punkt: unschlagbar spritzig."

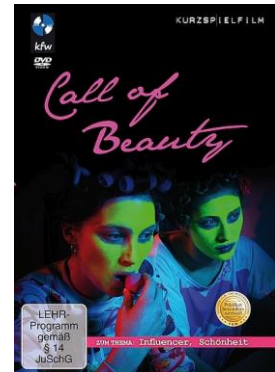
Die Arbeitsmaterialien für die Schule enthalten vielseitige Unterrichtsideen sowie Info- und Arbeitsblätter zu "Das Miteinander gestalten" und "Soziales Lernen".

109783 Call of Beauty

Länge: 9 Min. • Produktionsjahr: 2016 • FSK/Alter: LE • Alter: ab 9

Zwei Freundinnen betreiben einen Schmink-Kanal auf YouTube. Im Dschungel von Schönheitswahn, Beauty-Industrie und Produktplatzierung stellt sich die Frage, ob Youtube noch das freie Medium ohne Grenzen ist, oder ob es schon längst zu einem industriell gekerbten Raum geworden ist – eine Tyrannei der Klicks, Likes und Follower, in der mit Authentizität gehandelt und mit Wahrheiten gespielt wird.

Inklusive didaktischem Begleitmaterial.



109782 Bis Donnersdtag



Länge: 9 Min. • Produktionsjahr: 2017 • FSK/Alter: LE • Alter: ab 12

Gottlieb Schneider probt in der Schule für sein musikalisch untermahtes Ein-Mann-"Katzentheater". Am darauffolgenden Donnerstag soll hier der "Talentabend" stattfinden, an dem er es aufführen will. Andere Jugendliche, genauer gesagt drei Jungs, die als Rapper-

Trio "Gangster Bros" auftreten wollen, verlachen und beschimpfen ihn, ja, verprügeln ihn gar an der Bushaltestelle. In seiner Not wendet sich Gottlieb an den Vertrauenslehrer der Schule. Doch der ist nicht in der Lage, ihm zu helfen. Als der Junge seine Katze beim Mäusefangen beobachtet, kommt ihm eine Idee: er inszeniert sein Stück völlig anders, nämlich als Splatter ...

Der Trickfilm "Bis Donnersdtag" berichtet in weichem, gut verständlichem Schwäbisch vom harten Mobbing an Schulen – mit brillanter Erzähl-Ökonomie und frechem Zeichenstil.

Aus der Jury-Begründung der Filmschau Baden-Württemberg: Es gehöre viel Zivilcourage dazu, sich im Rampenlicht bei der Schulaufführung gegen die anderen zur Wehr zu setzen. "Dabei besticht der Film

109784 Negativer Raum

Länge: 6 Min. • Produktionsjahr: 2017 • FSK/Alter: LE • Alter: ab 12

Im Kurzfilm "Negativer Raum", der auf einem gleichnamigen Gedicht von Ron Koertge basiert, packen Vater und Sohn zusammen Koffer. Die gemeinsame Aktivität stärkt die Vater-Sohn-Beziehung. Ausführlich erklärt der Sohn die Tricks und Kniffe, die ihn sein Vater gelehrt hat: wie möglichst viele Kleider und Gegenstände auf möglichst wenig Raum Platz finden. Noch am Sarg des Vaters zieht der Sohn die Parallele zum Kofferpacken... Als Negativer Raum wird in der Bildenden Kunst der Bereich außerhalb des eigentlichen Objektes bzw. Motivs bezeichnet.

Inklusive didaktischem Begleitmaterial

[Trailer: Negativer Raum](#)



109786

Best of ... Kurzfilmtag - Augenblicke IV



Länge: 64 Min. (13 +14 +12 +15 +5 +5) •
Produktionsjahr: 2016 •
FSK/Alter: 12 •
Alter: ab 14

"Augenblicke" heißt die Kurzfilmreihe, die engagierte kirchliche Kinoarbeit vorstellt und mit Förderung der Dt. Bischofskonferenz erfolgreich durch die Kinos tour.

Die DVD "Best of... Augenblicke IV" enthält 6 Kurzfilme aus dem Programm des kfw mit den Titeln:

1. **Der kleine Nazi** - 2010, 13 Min., ab 14
2. **I have a boat** - 2011, 14 Min., ab 14
3. **Fard - das zweite Gesicht** - 2009, 12 Min., ab 14
4. **Wenn Bäume Puppen tragen** - 2010, 15 Min., ab 14
5. **Steffi gefällt das** - 2015, 5 Min., ab 12
6. **Amen!** - 2011, 5 Min., ab 13

109787

Best of ... Kurzfilmtag - Augenblicke V



Länge: 72 Min. (17 +17 +7 +8 +5 +4 +15) •
Produktionsjahr: 2018 •
FSK/Alter: LE, 0 •
Alter: ab 8

Der fünfte Sampler aus der Reihe "Best of ... Augenblicke", eine Zusammenstellung von Kurz- und Animationsfilmen des kfw, die auf der Kino-Kurzfilmrolle "Augenblicke" vertreten waren. Diesmal dabei:

1. **Meine Beschneidung** - 17 Min., ab 12
2. **Beige** - 16 Min., ab 15
3. **Harald** - 7 Min., ab 11
4. **Virtuos virtuell** - 8 Min., ab 13
5. **Meinungsverschiedenheiten** - 5 Min., ab 13
6. **Lämmer** - 4 Min., ab 8
7. **Krippenwahn** - 15 Min., ab 15

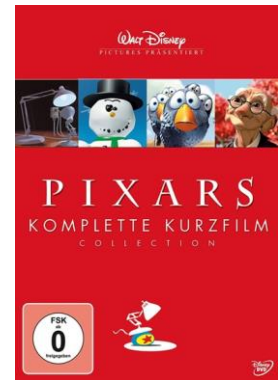
109788 **Pixars 1**

Länge: 51 Min. •
Produktionsjahr: 1984 -
2007 • FSK/Alter: 0 •
Alter: ab 6

13 zumeist dialogfreie Kurzfilme aus der Animationswerkstatt Pixar.

Legendäre Kurzfilme, in denen eine aufdringliche Biene ihr Unwesen treibt, sich eine kleine Schreibtischlampe mit einem Gummiball vergnügt, ein Einrad vom Zirkus träumt, eine Spielzeugfigur in die Hände eines Babys gerät, ein Schneemann im Aquarium landet, Geri mit sich selbst Schach spielt, eine Gruppe kleiner Vögel einen unansehnlichen, größeren Artgenossen ausgrenzt, Mike seinem Kumpel Sully sein neues Auto präsentieren will, ein Schaf mit seiner Wolle auch seine tänzerischen Fertigkeiten verliert, das Baby Jack-Jack seiner Babysitterin über den Kopf wächst, zwei Straßenmusiker um das Geld eines jungen Mädchens wetteifern, Hook den Einwohnern von Radiator Springs Streiche spielt und ein junger Außerirdischer vergeblich versucht, einen Bauern an Bord seines Raumschiffs zu beamen.

- Die Abenteuer von André und Wally B (1984)
- Die kleine Lampe (1986)
- Reds Dream (1987)
- Tin Toy (1988)
- Knick Knack (1989)
- Geri's Game (1998)
- For the birds (2001)
- Mikes New Car (2002)
- Boundin' (2004)
- Jack-Jack Superbaby (2005)
- One Man Band (2006)
- Mater and the Ghostlight (2006)
- Lifted (2007)



109789 **Pixars 2**

Länge: 73 Min. • Produktionsjahr: 2012 • FSK/Alter: 0 • Alter: ab 6

Disney und Pixar präsentieren eine neue Sammlung von 12 Kurzfilmen mit vielen Perlen des Animationsfilms und drei osbornominierten Meisterwerken (Bester animierter Kurzfilm: "Presto", 2008; "Day & Night", 2010; "La Luna", 2011). Erleben Sie ein Fest der Fantasie mit dieser Sammlung voller unvergesslicher Animationen, fantastischer Geschichten und fesselnder Charaktere. Freuen Sie sich außerdem über Ext-



ras, die die Anfänge von Pixars talentierten Geschichtenerzählern zeigen - inklusive der Studentenf়ilme der gefeierten Regisseure John Lasseter, Andrew Stanton und Pete Docter.

Die 12 Kurzfilme:

- Dein Freund, die Ratte
- Presto
- Burn-E
- Teilweise wolkig
- Dugs Sondereinsatz
- George & A.J.
- Day & Night
- Urlaub auf Hawaii
- Hook hebt ab
- Kleine Portion
- Hooks Zeitreise
- La Luna - Mondlicht

109790 Lila



Länge: 9 Min. • Produktionsjahr: 2014 • FSK/Alter: LE • Alter: ab 10

Lila zeichnet hingebungsvoll. Ihre Zeichnungen beeinflussen ihre Wirklichkeit und lassen erahnen, wie sie die Welt gerne sehen würde. Was (noch) nicht ist und was ist, wird in kurzen Animationen unter den ver-schmitzten Blicken von Lila zur Realität. "Die Art,

wie wir die Welt wahrnehmen, ist für mich das Ergebnis unserer Vorstellungskraft, mit dessen Hilfe kleine Details das Gesamtbild verändern können", sagt der Regisseur Carlos Lascano. Emotionen werden sichtbar und hörbar, aber auch Lilas Verlust: Mit Hilfe ihrer Phantasie taucht ihr inneres Kind in die Geborgenheit der elterlichen Arme...

Inklusive didaktischem Begleitmaterial.

109799

Die beste aller Welten



Länge: 103 Min. • Produktionsjahr: 2017 • FSK/Alter: 12 • Alter: ab 14

Lagerfeuer, Feuerwerkskracher, Abenteuer-geschichten: Der sieben-jährige Adrian erlebt eine Kindheit im außergewöhnlichen Milieu einer Drogenszene am Rand der Stadt Salzburg und mit einer Mutter zwischen Fürsorglichkeit und Drogenrausch. Wenn er groß

ist, möchte er Abenteurer werden. Trotz allem ist es für ihn eine behütete Kindheit, die beste aller Welten. Er ist kein unglückliches Kind, Helga ist eine liebevolle Mutter, spielt mit ihm Fußball, erzählt ihm Zauber-märchen, bestärkt ihn. Bis sich die Außenwelt nicht mehr länger aussperren lässt. Helga weiß, sie muss clean werden, um ihren Sohn nicht für immer zu verlieren. Doch dazu muss sie ihre eigenen Dä-monen besiegen. Ein ehemaliger Junkie, der in einer christlichen Gemeinschaft Halt gefunden hat, gibt den Anstoß dazu.

Adrian Goiginger erzählt in seinem Debütfilm seine eigene Geschichte und setzt damit seiner Mutter, die 2012 an Krebs gestorben ist, ein Denkmal. Die Schauspieler Verena Altenberger als Mutter und ihr Film-Sohn Jeremy Miliker wirken beeindruckend au-thentisch.

Deutsche Film- und Medienbewertung: Selten hat man das beschriebene Milieu in dieser Drastik und Emotionalität gesehen. Die gelebte Realität wird kon-sequent subjektiv vermittelt und durch außergewöhnliche Darstellungsleistungen in eine beklemmende Intensität gesteigert. Die Jury würdigt diesen atmo-sphärisch sehr starken und inszenatorisch virtuosen Film mit dem Prädikat besonders wertvoll.

9 Nominierungen für den Österreichischen Filmpreis 2018 sowie zahlreiche andere Auszeichnungen.

109800 Wunder

Länge: 109 Min. • Pro-duktionsjahr: 2017 • FSK/Alter: 0 • Alter: ab 9

August "Auggie" Pull-mann (Jacob Tremblay) ist zehn Jahre alt. Er ist witzig, klug und großzügig. Er hat humorvolle El-tern (Julia Roberts und Owen Wilson) und eine phantastische große Schwester. Doch Auggie ist Außenseiter: Ein selte-ner Gendefekt hat sein



Gesicht entstellt. "Was immer Ihr Euch vorstellt - es ist schlimmer", notiert er in sein Tagebuch. Bisher wurde er zuhause unterrichtet und versteckte sein Gesicht am liebsten unter einem Astronautenhelm, doch nun soll er eine reguläre Schulklasse besuchen. Die besorgte Mutter und der Direktor haben best-mögliche Vorbereitungen getroffen. Nach anfänglicher Skepsis nimmt Auggie all seinen Mut zusam-men und beschließt, sich den Abenteuern und dem Spießrutenlauf an Vorurteilen zu stellen, die es in der Schulklasse zu bewältigen gilt.

Deutsche Film- und Medienbewertung: Ein berüh-ender Unterhaltungsfilm, der im Kern auch eine wich-tige Botschaft enthält: Das Äußere eines Menschen kann nie so viel bedeuten wie das, was ein Mensch tut oder bewirkt. Nie überschreitet der Film die Grenze zum Kitsch, berührt aber dennoch tief, was auch an der großartigen Leistung des Darstellere-nsembles liegt.

Sowohl für Kinder als auch für alle Erwachsenen geeignet, weil er gut ermöglicht, in die zarte und verletzte Haut des zehnjährigen Hauptdarstellers zu schlüpfen.

109807

Der Himmel wird warten



Länge: 105 Min. • Produktionsjahr: 2016 • FSK/Alter: 12 • Alter: ab 14

Das Haus der Familie Bouzaria wird eines Nachts von der Polizei gestürmt, weil die 17-jährige Tochter Sonia mit Dschihadisten in Kontakt stand, die in Frankreich einen Terroranschlag planten. Die ahnungslosen Eltern Catherine und Samir sind bereit alles zu

tun, um die junge Extremistin zu bekehren. Während eines strikten Hausarrests ohne Internet und Smartphone findet die wütende Sonia langsam ins frühere Leben zurück. Unterdessen verfällt die 16-jährige, sozial engagierte Christin Mélanie einem jungen Mann, den sie im Internet kennengelernt hat und der sie mit dem Islam vertraut macht und dann zum Dschihad verleitet. Derweil sucht ihre verzweifelte alleinerziehende Mutter Sylvie Unterstützung in einer Selbsthilfegruppe, die von der engagierten Sozialarbeiterin Dounia Bouzar geleitet wird, die Eltern radikalisierte Jugendlicher berät.

109809

Fatima - Die Wallfahrt des Michael Fitz



Länge: 44 Min. • Produktionsjahr: 2010 • FSK/Alter: LE • Alter: ab 14

Wallfahrtsorte wie Fatima werden von vielen Menschen besucht, die auf der Suche nach ihrem Glauben sind. Der Schauspieler und kritische Geist Michael Fitz nähert sich Fatima und seinen Menschen als Suchender und Fragender - offen, skeptisch und neugierig. Die

Dokumentation begleitet ihn auf seiner sehr persönlichen Reise.

Inklusive didaktischem Material als Heft und auf der DVD.

109812 Die grüne Lüge

Länge: 90 Min. • Produktionsjahr: 2017 • FSK/Alter: 0 • Alter: ab 13



Kann man mit dem Konsum von als "fair" und "nachhaltig" deklarierten Produkten die Welt retten? Oder sind das vor allem grüngewaschene Marketingideen profitorientierter Konzerne, die so den Absatz ankurbeln wollen? Diesen Fragen

geht der renommierte Dokumentarfilmer Werner Boote gemeinsam mit der Greenwashing Expertin Kathrin Hartmann auf einer Recherchereise um die Welt nach. Die beiden Reisenden zeigen auf, welche Unterschiede klaffen zwischen dem, wie Konzerne produzieren und wie sie ihre Waren auf dem Markt anpreisen. Es geht z. B. um Palmöl, das sich in rund der Hälfte unserer Supermarktprodukte befindet und das so gut wie gar nicht nachhaltig produziert werden kann. Es geht um Elektroautos, um Konzerne wie BP und RWE und Ideen von einer gerechteren, demokratischeren Wirtschaftsordnung. Boote und Hartmann nehmen häufig konträre Positionen ein und führen leidenschaftliche Streitgespräche, die dazu einladen, die Standpunkte der beiden zu hinterfragen und die Themen inhaltlich zu vertiefen. Dabei findet der Regisseur auch immer wieder einen humorvollen Twist, so dass der Film gleichermaßen informativ und kurzweilig ist.

"Sauberer Strom, recycelbare Verpackungen, Öko-Benzin, Öko-Kleidung, saubere Flüge. Nachhaltigkeit hat nicht nur etwas mit Ethik zu tun, sondern ist heute vor allem auch ein erstklassiges Verkaufsargument, das den Konsument*innen einen entscheidenden Mehrwert verspricht: ein reines Gewissen und das gute Gefühl, die Welt durch den Kauf zu einem besseren Ort gemacht zu haben. Aber was steht hinter den vollmundigen Versprechungen, in denen von Nachhaltigkeit die Rede ist? Der Regisseur Werner Boote enttarnt viele davon als "grüne Lügen" und regt mit seinem persönlichen, unterhaltsamen Dokumentarfilm dazu an, sich mit dem Entwicklungsziel "Dauerhaftes, breitenwirksames und nachhaltiges Wirtschaftswachstum, produktive Vollbeschäftigung und menschenwürdige Arbeit für alle fördern" der Agenda 2030 zu beschäftigen sowie das eigene Konsumverhalten zu überdenken."

Inklusive didaktischen Begeleitmaterialien zum Film (Online)

109813 Papst Franziskus - Ein Mann seines Wortes



Länge: 92 Min. • Produktionsjahr: 2018 • FSK/Alter: 0 • Alter: ab 12

Ein Porträt von Jorge Mario Bergoglio, der seit 2013 als Papst Franziskus Oberhaupt der katholischen Kirche ist. Regisseur Wim Wenders will damit einen Film mit, nicht über den Papst inszenieren und macht ihn zu einer Plattform, über die der Papst für ihn zentrale

Botschaften vermittelt: Die Forderung nach Solidarität mit den Armen und nach einem respektvollen Umgang mit der Schöpfung sowie von Menschen, Nationen und Religionen miteinander – im Geist von Bergoglios "Namensgeber" Franziskus von Assisi, dessen Vorbild mittels Sequenzen, die wie Passagen aus einem Stummfilm-Porträt des Heiligen inszeniert sind, heranzitiert wird. Wenders verwebt Archivaufnahmen von Reisen und Reden des Papstes mit Passagen aus vier langen Gesprächen, die er im Verlauf von zwei Jahren mit ihm führte, und macht daraus eine intensive Begegnung, die auf kritische Distanz bewusst verzichtet, um mittels Film jene Nähe herzustellen, die Franziskus selbst als Kern seiner pastoralen Arbeit sieht. (filmdienst)

109814 Schwarm



Länge: 12 Min. • Produktionsjahr: 2017 • FSK/Alter: 12 • Alter: ab 12

Der zwölfjährige Leon hängt mit einer Gruppe von Jungs beim Dossenschießen ab. Als er auch schießen will, erlaubt ihm der Anführer, einen Schuss abzufeuern – aber nur, wenn er auf einen Vogel schießt. Hin- und hergerissen zwischen Moral und Wunsch

nach Anerkennung schießt Leon. Doch die Folgen des Schusses verändern Einiges...

Eine Mutprobe als ethische Dilemmasituation.

Inklusive didaktischem Begleitmaterial.

109815 Die Reise meines Lebens

Länge: 29 Min. • Produktionsjahr: 2017 • FSK/Alter: LE • Alter: ab 12

Ruby ist drei Jahre alt, als sie 2002 in Nepal adoptiert wird. Seither lebt sie im Hunsrück und wird in einem Jahr ihr Abitur machen. Schon lange wünscht sich Ruby nichts sehnlicher, als mehr über ihre Wurzeln zu erfahren. Woher komme ich? Warum bin ich von meiner Mutter weggegeben worden? Wie kann eine Mutter ihr Kind verlassen? Ihre Spurensuche bleibt ergebnislos. Aber dann kommt plötzlich eine E-Mail, die alles verändert. Sie ist von ihrer Schwester in Nepal, die schreibt, ihre Familie habe Ruby schon lange gesucht. Ruby kann ihr Glück kaum fassen und will so schnell wie möglich nach Nepal – ohne ihre Adoptiveltern. Eine einfühlsame Suche nach der eigenen Identität.

Aus der Reihe 37°



109816

Kann ja noch kommen

Länge: 17 Min. • Produktionsjahr: 2012 • FSK/Alter: 6 • Alter: ab 13

Im Grunde ist der Termin nur noch eine Formsache. Die junge Mutter hat ihr Einverständnis längst gegeben, die Adoptiveltern haben das Kind schon bei sich aufgenommen. Was lediglich noch fehlt, ist die Unterschrift des Vaters. Doch der will nicht. Es ist doch schließlich auch sein Kind. Und sie wollen ihm einfach das Recht nehmen, Vater zu sein. Alle werfen ihm vor, doch gar kein Vater sein zu wollen. Aber vielleicht kann das ja noch kommen. Vier Hauptfiguren in 15 Minuten auf intensive und glaubwürdige Weise aufeinandertreffen zu lassen – dieses Kunststück gelingt Regisseur Philipp Döring in seinem Kurzspielfilm. Dabei sind es vor allem die kleinen Gesten und Blicke, die für die Spannung sorgen und den Zuschauer nie in Sicherheit wiegen. Denn bis zum Schluss ist nicht klar, wie die Situation aufgelöst wird. Zu dieser stimmungsvollen und dichten Atmosphäre trägt auch die Leistung der Schauspieler bei, die allesamt glaubhaft eine Situation verkörpern, in der alle zuviel zu verlieren haben. Und in der es kein Richtig oder Falsch gibt. Auf den Punkt inszeniertes Kurzfilmdrama. (FBW)



109823 Zeit für Stille



Länge: 78 Min • Produktionsjahr: 2016 • FSK/Alter: 0 • Alter: ab 14

ZEIT für STILLE erforscht auf meditative Weise unsere Beziehung zu Stille und Geräuschen sowie den Einfluss von Lärm auf unser Leben.

Nach einer Hommage an John Cages bahnbrechende Komposition "4'33" nimmt uns dieser

Film mit auf eine faszinierende filmische Reise um die Welt: Von einer traditionellen Teezeremonie in Kyoto auf die Straßen der lautesten Stadt der Welt, Mumbai, während der wilden Festzeit. Der Film regt dazu an, Stille zu erfahren und die Wunder unserer Welt wahrzunehmen.

109824

Maria Magdalena



Länge: 115 Min. • Produktionsjahr: 2018 • FSK/Alter: 12 • Alter: ab 12

Als weibliche Jüngerin in der Gefolgschaft von Jesus und als Zeugin seiner Kreuzigung, Grablegung und Auferstehung ist Maria Magdalena eine der bedeutendsten Figuren der Bibelgeschichte. Doch sie ist auch eine moderne junge Frau, die selbstbewusst und mutig

gegen die Geschlechterrollen und Hierarchien ihrer Zeit rebelliert. Auf der Suche nach ihrem ganz persönlichen Lebensweg sagt sie sich von ihrer Familie los, um sich dem charismatischen Jesus von Nazareth und seinen Jüngern anzuschließen. Gemeinsam machen sie sich auf eine spirituelle Reise nach Jerusalem. (stiftung lesen)

109825

Sternschnuppen, Lebkuchen und Könige

Länge: 15:30 (5.30 +5 +5)

Produktionsjahr: 2018 • FSK/Alter: LE • Alter: ab 4

Poetisch, romantisch und sozial könnten die Stichworte dieser drei Bilderbuchkinos für Winter und Adventszeit lauten.

Ein Maulwurfskind entdeckt auf dem Heimweg einen Schneeball und stellt sich vor, dass das ein Freund sein könne. Der Busfahrer aber will keinen schmelzenden Schnee im Wagen. Dem kleinen Maulwurf kommt beim Anblick einer Sternschnuppe eine Idee ...

Der zugewandte Waldschrat Arne backt Lebkuchen für Kinder. Der Fuchs mopst sich einen und schenkt ihm dafür Wärme. Bezaubernd gezeichnet und erzählt geht es darum, andere wahr- und anzunehmen.

Ein einsamer Mann schlendert durch die weihnachtlich glitzernde Stadt. In einer Kneipe trifft er auf zwei andere, die ihn mitnehmen zu einer wenig privilegierten Familie mit einem Neugeborenen. Die Geschichte der drei Könige kommt hier in modernem Gewand daher.

Das Begleitmaterial mit Arbeitsblättern zu jedem Titel ist für den Religions-, Deutsch- und Sachunterricht an Grundschulen konzipiert.

Wenn du eine Sternschnuppe siehst, wünsch dir was - Sang-Keun Kim, Aus dem Koreanischen ins Deutsche übersetzt von Kyong-Hae Flügel. © Beltz & Gelberg in der Verlagsgruppe Beltz, Weinheim / Basel 2017.

Wer hat den Lebkuchen stibitzt? - Maria Stalder, Atlantis, Imprint Orell Füssli Verlag, © 2017 Orell Füssli Sicherheitsdruck AG, Zürich. Alle Rechte vorbehalten.

Drei Könige. Eine Weihnachtsgeschichte - Heinz Janisch (Autor), Birgitta Heiskel (Illustratorin), Verlagsanstalt Tyrolia, Innsbruck 2017



109828

Danke für den Regen



Länge: 59 Min. •
Produktionsjahr: 2017 •
Alter: ab 14

Der kenianische Bauer Kislilu Musya greift zur Kamera und filmt die Auswirkungen des Klimawandels in seinem Dorf. Früher war der Regen für das Dürregebiet, in dem er lebt, ein Segen. Doch nun reißen Sturzfluten die Pflanzen mit sich und ein

verheerender Sturm zerstört sein Haus. Kislilu gibt nicht auf, er organisiert Treffen mit der lokalen Bevölkerung, um sie von der Notwendigkeit lokaler Klimaschutzmaßnahmen zu überzeugen. Die Dokumentarfilmerin Julia Dahr begleitet Kislilu dabei, wie er den Kampf gegen die Zerstörung seiner Ernte und gegen die Ohnmacht im Dorf aufnimmt. Kislilu reist schließlich als Vertreter der Kleinbauern und Kleinbäuerinnen zum UN-Klimagipfel nach Paris und setzt sich auch dort für mutige politische Entscheidungen ein. "Danke für den Regen" ist ein bewegender Film über den Klimawandel und seine Folgen.

DVD-Video mit der Kurzfassung des Dokumentarfilms (59 Min.) und DVD-ROM mit **didaktischem Begleitmaterial**.

109829

Trauerbewältigung



Länge: 57 Min. (30 +27) •
Produktionsjahr: 2016 / 2013 • FSK/Alter: LE / 6 •
Alter: ab 8

WENN PAPA STIRBT – ERWACHSEN WERDEN OHNE VATER

Dokumentarfilm von Nadja Mönch, Deutschland 2016, 30 Minuten, FSK: LEHR

Zwei Mädchen, Teenager, berichten vom Verlust ihrer Väter. Der Tod, überraschend oder absehbar, stellt sie vor eine Situation, die sie hilflos und unendlich traurig macht. Der Film begleitet die Mädchen auf ihrem Weg, Abschied zu nehmen und die Trauer zu verarbeiten.

Eignung: ab 10 Jahren

DVD Video-Ebene: 8 Szenenbilder [01 Lisas Geschichte (00:00-04:44) 02 Im Trauerkreis (04:45-05:56) 03 Jessicas Geschichte (05:57-10:25) 04 Der Garten (10:26-14:33) 05 Neue Partnerschaft (14:34-16:46) 06 Erinnerungen behalten (16:47-20:04) 07 Jessicas Wege (20:05-26:14) 08 Loslassen können (26:15-19:32)]

TSCHÜSS PAPA

Kurzfilm von Hendrik Maximilian Schmitt, Deutschland 2013, 27 Minuten, FSK: 6

Der etwa zehnjährige Benedikt spielt mit seinem Vater Ritter und Knappe, als sein Vater überraschend zur Arbeit muss. Von dort kehrt er nicht zurück. Benedikts Schmerz über den Verlust seines Vaters ist übermächtig. Er glaubt, sich gegen die Trauer und die Hänseleien seiner Mitschüler nur schützen zu können, indem er die Ritterrüstung seines toten Vaters trägt ...

Eignung: ab 8 Jahren

DVD Video-Ebene: 6 Szenenbilder [01 Papa, der Ritter (00:00-03:09) 02 Der Verlust schmerzt (03:10-10:30) 03 Der Entschluss (10:31-13:10) 04 Die Eroberung und der Kampf (13:11-20:25) 05 Mutig sein und helfen (20:26-27:10)]

DVD Rom-Ebene: Vorwort, Infos zum Film und zu den Materialien, Didaktisch-methodische Tipps, 42 Arbeitsblätter (extra Lösungsblätter und 6 Arbeitsblätter mit Lösungen zum Filmverständnis), 9 Infoblätter, 8 Themenblätter, Themen A-Z, 14 Szenenbilder, Kapiteleinteilung, Medien- und Linktipps

109830

Die Konfirmation

Länge: 90 Min. • Produktionsjahr: 2017 • FSK/Alter: LE • Alter: ab 12

Seit einem Jahr schon besucht der 15-jährige Ben heimlich den Konfirmandenunterricht. Nun hat er sich taufen lassen, ohne seinen Eltern ein Wort zu sagen. Mutter Johanna und Stiefvater Felix geben sich zwar offen und tolerant – mit dem Glauben aber können sie nichts anfangen. Als Ben ihnen schließlich doch von der Taufe erzählt und gesteht, dass er sich auf die Konfirmation vorbereitet, reagieren sie verständnislos. Sie meinen, Ben brauche einfach einen Tag, an dem er ganz im Mittelpunkt steht. Obwohl die Familie in Geldnöten steckt, soll Ben also eine beeindruckende Feier bekommen.

Und Ben? Was er will und von seiner chaotischen Familie erwartet, lässt sich nur erahnen. Doch so viel wird klar: Um eine herausragende Feier oder teure Geschenke geht es ihm nicht. Seinen Eltern gegenüber recht wortkarg, unterhält er sich eher mit seiner Sandkastenfreundin Frida. Der Großvater ist der einzige Erwachsene, der Ben nach den Beweggründen für seine Entscheidung fragt. Bens Antwort bleibt allerdings recht undifferenziert: »Weil es vielleicht so ist, dass da was ist. Etwas, das größer ist als wir denken können.«

Warum entscheiden sich junge Menschen trotz vorschreitender Säkularisierung heute noch dafür, ja zu sagen zum christlichen Glauben? Diese Frage wirft der Film DIE KONFIRMATION von Regisseur Stefan Krohmer auf, der 2017 während der ARD-



Themenwoche »Woran glaubst du?« zum ersten Mal ausgestrahlt wurde.

DVD Video-Ebene: Spielfilm DIE KONFIRMATION, 11 Szenenbilder

01 Vorspann – Taufe (00:00:00-00:01:07)

02 Unverständnis (00:01:08-00:20:49)

03 Geld statt Glaube? (00:20:50-01:03:06)

04 Erwachsen werden (01:03:07-01:23:09)

05 Geschenke (01:23:10-01:30:00)

DVD Rom-Ebene: Vorwort, Filminfos, didaktisch-methodische Tipps, 4 Infoblätter, 11 Arbeitsblätter, 11 Szenenbilder, Themen A-Z, Kapiteleinteilung, Medien- und Linktipps

109832

Körper und Seele



Länge: 112 Min. • Produktionsjahr: 2017 • FSK/Alter: 12 • Alter: ab 16

Der introvertierte Finanzdirektor eines Schlachthofs und eine autistisch erscheinende Qualitätsprüferin erfahren durch Zufall von identischen Träumen, in denen sie als Hirsche durch einen friedlichen Wald wandeln. Diese Erkenntnis führt die beiden dazu, sich auch im

Leben aufeinander zuzubewegen. Während der ältere Mann verdrängte Gefühlsregungen wachrufen muss, bemüht sich die Frau, dem ihr unbekanntem Phänomen der Liebe mit akribischem Studium gerecht zu werden.

Eine subtil entwickelte Romanze in fein komponierten Bildern, die mit großer inszenatorischer Meisterschaft und hervorragenden Darstellern von einer allmählich wachsenden Leidenschaft erzählt. Voller bezaubernder Details spürt der Film dem Wesen der Liebe nach, wobei sich surreale Momente, skurriler Humor und einfühlsame Beobachtungen die Waage halten (film-dienst).

Inklusive ausführlichem didaktischem Begleitmaterial.

109833 Die Lebenden reparieren

Länge: 99 Min. • Produktionsjahr: 2016 • FSK/Alter: 12 • Alter: ab 14

Nach einem Unfall liegt ein junger Mann tot im Krankenhaus von Le Havre. Seine Organe sind unversehrt, weshalb die Ärzte auf eine Organspende drängen. Währenddessen erfährt in Paris eine herzkrankte Frau, dass eine Transplantation ihre einzige Chance aufs Überleben ist. Die Inszenierung umkreist das Thema Organspende quasi-dokumentarisch, menschlich und metaphysisch. Die Geschichten verschiedener Figuren, die privat oder professionell mit der Organspende zu tun haben, vereinen sich zum kunstvollen Erzählteppich über Leben mit dem Tod, wobei der Schmerz vom Netz gegenseitiger Fürsorge aufgefangen wird. (Filmdienst)

Die Adaption von Maylis de Kerangals gleichnamigen Roman erzählt nicht nur von der Konfrontation mit dem Tod auf Seiten von Organspender wie Empfängerin. Sie zeichnet gleichzeitig ein umfassendes Bild der modernen Transplantationsmedizin, das sowohl die praktischen Abläufe einer Organspende als auch die hohe Belastung des medizinischen Fachpersonals einbezieht. Dabei werden implizit zahlreiche existenzielle und ethische Fragestellungen rund um das Thema Organspende behandelt, die insbesondere in den Fächern Ethik, Philosophie und Religion aufgegriffen werden können.

Inklusive didaktischem Begleitmaterial.

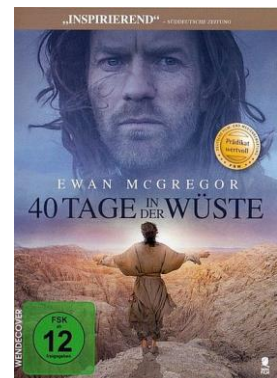


109836

40 Tage in der Wüste

Länge: 95 Min. • Produktionsjahr: 2015 • FSK/Alter: 12 • Alter: ab 14

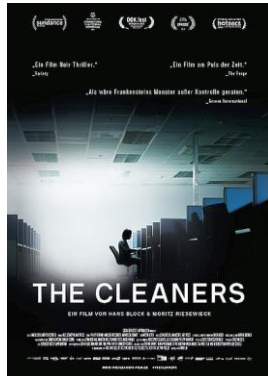
Jesus sucht in der Wüste nach Stille und Erleuchtung. In der Ödnis trifft er auch auf den Teufel, der bei dem heiligen Mann Zweifel säen will. In den letzten Tagen seiner langen Wanderung trifft Jesus schließlich auf eine kleine Familie. Sorgen und Ratlosigkeit bestimmen den Alltag dieser Menschen. Jesus bleibt bei ihnen und wird für sie zu einem geduldigen Zuhörer und Vermittler. Aber der Teufel lässt nicht von Jesus ab und stellt ihm eine schwere Bewährungsprobe. Während die Familie um das eigene Überleben ringt und es zwischen dem Vater und dem Sohn zu einem



Streit kommt, geschieht etwas, was den Weg dieser Menschen auf einen Schlag verändert.

Regisseur und Autor Rodrigo Garcia, Sohn des Literaturnobelpreisträgers Gabriel García Márquez, schildert eine bisher selten verfilmte Episode aus dem Leben Jesu. Mit Ewan McGregor in der Hauptrolle entstand zusammen mit dem dreifach oscar gekrönten Kameramann Emmanuel Lubezki ein eindrucksvolles Drama mit suggestiven Bildern.

109837 The Cleaners



Länge: 88 Min. • Produktionsjahr: 2018 • Alter: ab 16

"Die Dokumentation 'THE CLEANERS' zeigt, was bei Netzwerken wie Facebook wirklich los ist: Sie löschen nicht nur grausame Inhalte, sondern steuern gezielt, was an die Öffentlichkeit kommt.(...) Dieser Film müsste an allen Schulen gezeigt werden." - Frank-

furter Allgemeine Zeitung, 17.05.2018

Der Film enthüllt eine gigantische Schattenindustrie digitaler Zensur in Manila, dem weltweit größten Outsourcing-Standort für Content Moderation. Dort löschen zehntausende Menschen in langen Schichten im Auftrag der großen Silicon-Valley-Konzerne verstörende Fotos und Videos auf Facebook, YouTube, Twitter & Co.

Die Grausamkeit und die kontinuierliche Belastung dieser traumatisierenden Arbeit verändert die Wahrnehmung und Persönlichkeit der Content Moderatoren.

Parallel zu den Geschichten von fünf Moderatoren erzählt der Film von den globalen Auswirkungen der Onlinezensur und zeigt wie Fake News und Hass durch die Sozialen Netzwerke verbreitet und verstärkt werden.

Der Film stellt die drängende Frage nach den Grenzen des Einflusses von Facebook, YouTube, Twitter & Co auf uns und unsere Gesellschaften.

Mit didaktischem Begleitmaterial: 19-seitiges Dossier mit Arbeitsblättern u.a.!

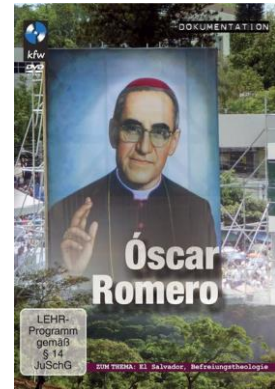
109842 Oscar Romero

Länge: 20 Min. • Produktionsjahr: 2015 • FSK/Alter: LE • Alter: ab 14

Am 23. Mai 2015 wurde Óscar Arnulfo Romero, ehemaliger Erzbischof von El Salvador, nach einem 25 Jahre andauernden und von Höhen und Tiefen überschatteten Verfahren, selig gesprochen. Aus diesem Anlass sind drei kurze Filme entstanden, die sich mit dem Leben und Wirken Óscar Romeros sowie dem historischen und gegenwärtigen El Salvador beschäftigen.

Teil 1: Das Leben und Wirken Romeros (6:12 Min.),
Teil 2: Romero und El Salvador damals und heute (6:31 Min.)

Teil 3: Die Seligsprechung und die Aufarbeitung seiner Ermordung (6:41 Min.)



109843 Alter - Von Null auf Hundert

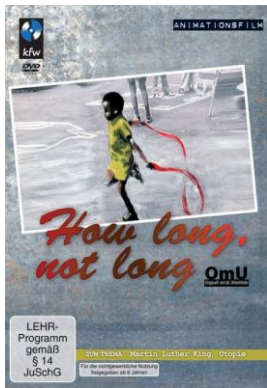
Länge: 30 Min. • Produktionsjahr: 2016 • FSK/Alter: LE • Alter: ab 12

Was bedeutet das jeweilige Lebensalter für den Einzelnen, welche Themen spielen gerade eine wichtige Rolle und welche Erwartungen knüpfen sich an die Zukunft? Die beiden Filmemacherinnen Nancy Camaldo und Veronika Hafner zeigen über 100 Personen im Alter von 0 bis 100 Jahren in ihrem Alltag und lassen einige auch zu Wort kommen. Aus der Verschiedenheit der Protagonisten und ihrer Lebenssituation formt sich so der Eindruck eines kompletten Lebens, eines geschlossenen Lebenskreises von der Geburt bis zum Tod.



109844

How long, not long (OmU)



Länge: 6 Min. • Produktionsjahr: 2016 • FSK/Alter: LE • Alter: ab 13

Eine visuelle Reise, die uns auffordert, über eine universale Zugehörigkeit nachzudenken, die sich nicht auf eine Stadt, eine Region oder eine nationale Grenze beschränkt - in einer Zeit, in der Fremdenfeindlichkeit, Nationalismus und Intoleranz allgegenwärtig sind.

109847 Die besten Beerdigungen der Welt (Animationsfilm)



Länge: 8 Min. • Produktionsjahr: 2018 • FSK/Alter: LE • Alter: ab 6

Ein langweiliger Nachmittag. Ester findet eine tote Hummel und begräbt sie zusammen mit dem namenlos bleibenden Ich-Erzähler. Und schon finden sie eine tote Feldmaus, die sie ebenfalls würdig beerdigen. Das führt zur "Spiel"-Idee,

tote Tiere zu beerdigen und die besten Beerdigungen der Welt zu organisieren. Zusammen mit Esters kleinem Bruder Putte gründen sie die Firma "Beerdigungen AG" und statten sich mit einem Koffer aus, der alles enthält: Schaufel. Holz für Kreuze. Hammer. Nägel. Viele Schachteln für Särge. Hübsche Grabsteine. Pinsel und Farben. Samen, aus denen Blumen werden sollten. Damit ihre Firma auch Arbeit hat und floriert, erkundigen sie sich telefonisch in der Nachbarschaft, ob jemand ein totes Tier hat – Und schon haben sie den ersten Auftrag: Der tote Hamster Nuffe des Nachbarmädchens soll mit Würde zu bestattet werden. Doch irgendwann reichen Ester die kleinen Tiere nicht mehr. Sie möchte eine richtig große Beerdigung haben. Also beschließen die drei, überfahrene Tiere zu suchen und werden auch hier fündig: Sie können einen Hasen, den sie in einen Koffer betten, beisetzen. Kaum ist das vollbracht, fällt ihnen eine tote Amsel vor die Füße, die gegen die Scheiben des Hauses geprallt ist. Und auch die wird bestattet...

Am nächsten Tag spielen die drei aber etwas anderes.

Der Animationsfilm basiert auf dem gleichnamigen Bilderbuch von Ulf Nilsson Eva Eriksson.

DVD Inhalt: Film in 3 Kapiteln, 1 Zusatzfilm, Bildergalerie mit Standfotos, weiteren Fotos zu den Themen, 1 Audio-Datei, Einführung ins Thema, Vorschläge für den Unterricht, 24 Unterrichtsmaterialien, 25 Infobögen, 40 Schüler-Arbeitsblätter, Glossar, Vorschläge für den Unterricht, Medien- und Link-Tipps

109848 Klein - Gewalt in der Familie

Länge: 8 Min • Produktionsjahr: 2018 • FSK/Alter: LE • Alter: ab 6

Bei Klein zu Hause gibt es zwischen den Eltern, die Groß und Stark heißen, heftigen Streit; beide sind unglücklich und aggressiv. Groß verschwindet und Klein bleibt verstört und voller Angst mit Stark zurück. Stark ist so mit sich beschäftigt, dass Klein sie weder trösten darf, noch von ihr selbst getröstet wird. Zum Glück steht die Nachbarstür offen. Jemand fragt, ob Klein traurig ist. Klein sagt nein, dabei ist Klein doch traurig. Klein ist nur noch ein graues Häuflein – Am nächsten Tag erzählt Klein im Kindergarten seiner Erzieherin, Frau Traulich, was zu Hause los ist. Sie nimmt Klein in den Arm, später telefoniert sie lange. Der Schlüssel zur Lösung von Kleins Problem liegt darin, über die Sorgen zu sprechen und Menschen zu haben, die sich auch für ihn verantwortlich fühlen – wie der Nachbar.

Der Animationsfilm basiert auf dem gleichnamigen Bilderbuch von Stina Wirsén.

DVD Inhalt: Film in 3 Kapiteln, 1 Zusatzfilm, Bildergalerie mit Standfotos, weiteren Fotos zu den Themen, 1 Audio-Datei, Einführung ins Thema, Vorschläge für den Unterricht, 16 Unterrichtsmaterialien, 22 Infobögen, 30 Schüler-Arbeitsblätter, Vorschläge für den Unterricht, Medien- und Link-Tipps

109850 Amateurfilm-Produktionen 2018

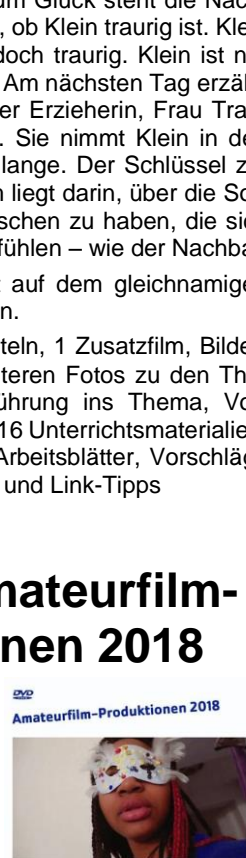
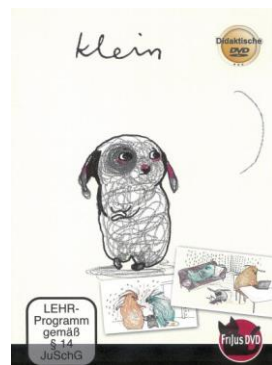
Länge: 141 Min (25 +11 +14 +91) •

Produktionsjahr: 2017 / 2018 • Alter: ab 14

Preisträger und nominierte Beiträge des Deutschen Menschenrechts-Filmfestivals 2018 in der Kategorie Amateur.

Preisträger: Just a normal Girl

Vanessa Ugiagbe, Yasemin Markstein, Dokumentarfilm, 2018, 25 Min.



Deutscher Menschenrechts-Filmfestival
Amateurfilm-Produktionen 2018
Preisträger und nominierte Beiträge des Deutschen Menschenrechts-Filmfestivals 2018 in der Kategorie Amateur.

Vanessa soll als Kind beschnitten und zwangsverheiratet werden. Die Mutter flieht mit Vanessa und ihrem Bruder erst in eine andere Stadt im Nigeria, dann weiter nach Deutschland. Hier will sie nun endlich ein ganz normaler Teenager sein. Nach dem erlebten Leid wird aus Vanessa ein besonders aufgewecktes, fröhliches und mutiges Mädchen.

Sans Papiers

Nicolai Paul, sozialkritisches Dokufiction Drama, 2017, 11 Min.

"Sans Papiers" werden in der Schweiz Menschen ohne gültige Aufenthaltspapiere genannt, die ihre Identität geheim halten müssen. Sie fristen oft ein unsichtbares Dasein. Mr. Oman verkörpert mit Optimismus das harte Leben auf den Strassen Berns. Im Büro eines Journalisten schildert er seinen Alltag. Man sieht ihn bei der Suche nach einem Schlafplatz und einer Arbeit.

Save your Life

Dang Phi Pham, dokumentarischer experimenteller Kurzfilm, 2018, 14 Min.

Experimentalfilm über Trennung, Misshandlung, Krieg, Flucht und fremdes Land.

Wahl inklusiv

Medienprojekt Berlin, Dokumentarfilm, 2017, 91 Min. Menschen mit und ohne Behinderungen im Alter von 17 – 63 Jahren haben im Juli 2017 in Berlin unter medienpädagogischer Anleitung 18 kurze Filme mit einer Gesamtlänge von 92 Minuten rund um das Thema „Politik und Inklusion“ gedreht. Die Filme sollen für die Beteiligten als Sprachrohr dienen und für die Lebenssituation von Menschen mit Behinderungen sensibilisieren.

109851 Depressionen (Sampler)



Länge: 18 Min. (14 + 4) • Produktionsjahr: 2010 / 2016 • FSK/Alter: LE • Alter: ab 10

"Erforderlich ist es (...) aufzuklären und zu sensibilisieren, nur wenn Kinder wissen, was passiert, können sie damit umgehen. Nichts ist schlimmer als nichts zu wissen!", Juliane Dorf-Leu, Autorin der Begleitmaterialien.

Pauls Boot

Animationsfilm von Cyprien Clément-Delmas, Deutschland/Spanien/Frankreich 2016, 14 Minuten, FSK: LEHR

Eines Tages führt Pauls Vater seinen Sohn zu einer Garage, in der seit langer Zeit ein altes Segelboot lagert. Das Boot muss repariert werden und gemeinsam beginnen Vater und Sohn, es wieder flott zu machen. Pauls großer Traum ist es, mit seinem Vater segeln gehen zu können. Aber der Vater verändert sich. Er nimmt ohne erkennbaren Grund nur noch mechanisch am Leben teil, bis er schließlich vor den

Augen der Familie sprichwörtlich hinter der Krankheit Depression "verschwindet".

Leidensweg Depressionen

Reportage von Tanja Purwin, Deutschland 2010, 4 Minuten, FSK: LEHR

Carmen Saul erkrankt im Alter von 50 Jahren an Depressionen. Sie ist Mutter von zwei Kindern und ihr jüngster Sohn sieben Jahre alt, als sie sich nicht mehr dem Alltag gewachsen fühlt. Der Sohn beschreibt in der Kurzreportage eindrücklich die Wirkung der Depressionen seiner Mutter auf ihn selbst. Frau Saul berichtet ihrerseits über ihre Gefühle, Selbstmordgedanken, wie die dauerhaften Depressionen ihre Ehe bedrohten und wie sie nach mehreren ergebnislosen Klinikaufhalten schließlich Hilfe fand, weil sie sich in Gesprächen zu öffnen vermochte. Sie hat nach mittlerweile zehn Jahren gelernt, mit der Krankheit zu leben.

DVD Video-Ebene: Film Pauls Boot in 6 Kapiteln | Film A Drift (OT Spanisch) | Kurzreportage Leidensweg Depressionen | Statement des Regisseurs Cyprien Clément-Delmas (OT+UT)

DVD Rom-Ebene: Infos zum Film und zu den Materialien, Didaktisch-methodische Tipps, 3 Themenblätter, 7 Infoblätter, 25 Arbeitsblätter (inklusive Lösungen), Making-of (Textmanuskript mit TC-Angaben zur Kurzreportage), Stichwortverzeichnis A-Z, Medien- und Linktipps

109852 Herzbrücke

Länge: 50 Min. • Produktionsjahr: 2017 • FSK/Alter: LE • Alter: ab 10

Im Bürgerkriegsland Afghanistan kommen ebenso wie überall auf der Welt Kinder mit Herzklappenfehlern zur Welt, mit »Löchern im Herzen«, an denen sie sterben müssen, wenn sie nicht von Spezialisten operiert werden. Jedoch anders als in Ländern Europas, wo Frieden herrscht, stehen in Afghanistan weder genügend Spezialisten zur Verfügung noch haben die Menschen dort freien Zugang zu medizinischer Versorgung.

Seit über zwölf Jahren gibt es daher eine Initiative des Hamburger Albertinen-Krankenhauses und ein daraus entstandenes Netzwerk: Kinder mit angeborenen Herzfehlern, die durch eine Operation gerettet werden können, werden aus Kabul ausgeflogen und sind ca. drei Monate zu Gast in Hamburg. Dort leben sie in Gastfamilien, werden operiert und schließlich – gesund – zurück in die Heimat geflogen.

Der Titel der Dokumentation legt es nahe: Hier wird christliche Nächstenliebe wörtlich genommen in einer ganz praktischen und aktuellen Anwendung. Die »Herzbrücke« spannt sich von Hamburg nach Kabul, von Herzklinikum zu Herzklinikum, von Ärzten zu Ärzten, Familie zu Familie, Mensch zu Mensch. Es geht um den Zugang zu medizinischer Versorgung und um das solidarische Miteinander von Eltern, die



hier wie da das gleiche Interesse haben: dass es ihren Kindern gut geht und sie gesund und glücklich heranwachsen können.

DVD Video-Ebene: Dokumentation HERZBRÜCKE – NÄCHSTENLIEBE LEBEN 50 Minuten - Kurzfassung 17 Minuten - Kurzfassung für die Grundschule 35 Minuten - 7 Szenenbilder

01 Vorspann, 02 Worum geht's? Wer ist wer?, 03 Vorbereitungen, 04 Es geht los, 05 Wie es ausgeht

DVD Rom-Ebene: Vorwort, Filminfos, didaktisch-methodische Tipps, 6 Textblätter, 4 Infoblätter, 11 Arbeitsblätter, 7 Szenenbilder, Themen A-Z, Kapitelein teilung, Medien- und Linktipps

109853 Umweltschutz als globale Aufgabe



Länge: 20 Min • Produktionsjahr: 2018 • FSK/Alter: LE • Alter: ab 12

Klimawandel, zunehmende Ressourcenknappheit oder das Reaktorunglück im japanischen Fukushima machen deutlich, dass wir unsere Wirtschafts- und Lebensweise konsequent umgestalten müssen hin zu einer kohlenstoffdioxidarmen, energieeffizienten und ressourcenschonenden Zukunft.

Ausgehend von internationalen Vertragsgrundlagen und Kooperationen, Zielvorgaben und Maßnahmen sowie der Stärkung der internationalen Organisationsstrukturen im Umweltschutz sensibilisiert der Film für diese Problematik. Die DVD soll Grundlage und Anregung für eine Diskussion über globalen Umweltschutz und die Möglichkeiten jedes Einzelnen, Deutschlands und Europas in diesem Prozess sein.

Die didaktische DVD geht dabei auf internationale Ziele von UN-Weltklimakonferenz, G20, G7 und EU ein und zeigt die Probleme durch nationale Interessen wie die der US-Regierung unter Präsident Trump auf. Sie beschreibt nationale Umsetzungsstrategien beispielsweise bei der Energieeffizienz oder der Reduzierung der CO₂-Emissionen von Kraftwerken oder Anlagen und thematisiert die Aufgaben der Automobilindustrie.

Auch den Konsumierenden in Industrienationen wird der Spiegel vorgehalten – beispielsweise, was die Ernährung betrifft –, um Ausblicke auf einen Umbau zu einer umweltfreundlichen Wirtschaft aufzuzeigen.



4990254 Die Blaulicht-Pfarrer: Ehrenamtliches Engagement von Priestern



Länge: 7 Min. •
Produktionsjahr: 2017 •
Alter: ab 14

Wenn der Pager von Pater Georg Haumer piepst, zögert der Pfarrer von Aschbach in Niederösterreich nicht lange: Das Priestergewand wird ge-

gen die Feuerwehruniform getauscht und mit Blaulicht und Folgetonhorn geht es zum Einsatz. Seit einigen Jahren ist der Benediktinerpater bei der Freiwilligen Feuerwehr aktiv - ehrenamtlich, neben seinem Hauptberuf als Pfarrer. Bei den Menschen sein, auch in brenzligen Situationen, geschult als Feuerwehrmann aber auch als Seelsorger, diese Mischung macht für ihn den Reiz dieser "Nebenbeschäftigung" aus, erzählt Pater Georg im "Orientierung"-Interview. Auch für Pfarrer Gerhard Gruber geht es um gelebte Nächstenliebe, wenn er Sonntag für Sonntag für die Nachtschicht im Rettungswagen des Roten Kreuzes Zwettl die rote Uniform anzieht, um zu helfen. Die "Orientierung" begleitet beide "Blaulicht-Pfarrer" bei Einsätzen und spricht mit ihnen über ihre Motivation, sich auch auf diese Weise zu engagieren.

4990255

Fatima - Sampler



Länge: ges. 13 Min. •
Produktionsjahr: 2017 •
Alter: ab 12

1) Geheimnisse und Rätsel: 100 Jahre Fatima Am 13. Mai 1917 sahen die Hirtenkinder Lucia, Francisco und Jacinta über einer Baumkrone eine Lichtgestalt, die sie als "Unsere Liebe Frau", die Gottesmutter, identifizierten.

Damit begann eine Serie von Marienerscheinungen, die ihren Abschluss mit einem von zahlreichen Anwesenenden bezeugten "Sonnenwunder" am 13. Oktober 1917 fand. 100 Jahre später ist Fatima ein weltbekannter Wallfahrtsort, der jedes Jahr Millionen von Menschen anzieht. Zum Jubiläum kommt Papst Franziskus kommende Woche nach Portugal, um die beiden jung verstorbenen Geschwister Jacinta und Francisco heilig zu sprechen. Doch die Geschichte von Fatima mit dem dreiteiligen "Geheimnis", das die Gottesmutter den Kindern ans Herz gelegt haben

soll, löst nicht nur Staunen aus; sie stößt auch auf Skepsis und Kritik. 2) Franziskus in Fatima: Heiligensprechung zweier Seherkinder Vor 100 Jahren - am 13. Mai 1917 - soll drei Hirtenkindern in Fatima die Muttergottes erstmals erschienen sein. Damals war der Ort ein kleines Bauerndorf, heute ist die Stadt in Portugal einer der wichtigsten Wallfahrtsorte der römisch-katholischen Kirche. Anlässlich dieses Jubiläums wird Papst Franziskus in Fatima erwartet. Am kommenden Samstag wird er die Seherkinder Francisco (1908-1919) und Jacinta Marto (1910-1920) heiligensprechen. Für die dritte Seherin, Lucia dos Santos (1907-2005), läuft derzeit noch das Seligsprechungsverfahren. An der Papstmesse nehmen voraussichtlich 2.000 Priester, rund 80 Kardinäle und insgesamt bis zu einer Million Gläubige teil. Im Vorfeld seiner Reise hat Papst Franziskus angekündigt, dass er in Fatima "das zeitliche und ewige Schicksal der Menschheit" der Gottesmutter anvertrauen wolle. Katholische Gläubige rief er dazu auf, sich im Gebet als "Pilger der Hoffnung und des Friedens" anzuschließen

4990256 25 Jahre Ministrantinnen

Länge: 7 Min. •
Produktionsjahr: 2017 •
Alter: ab 12

Heute ist es eine Selbstverständlichkeit, dass auch Mädchen und Frauen in der römisch-katholischen Kirche ministrantieren. Dabei waren Frauen am Altar über Jahrhunderte hinweg nicht erwünscht. Der Ministrantendienst, früher auch als vorbereitende Tätigkeit für ein späteres Priesteramt gesehen, blieb Buben vorbehalten. Die späte Wende begann mit dem Zweiten Vatikanischen Konzil (1962-1965), das ein neues Verständnis des Ministrantens möglich machte. In der Wiener Pfarre Mariahilf streiften sich bereits Mitte der 1970er-Jahre Mädchen das weiße Gewand über. Der damalige Pfarrer, Pater Albert Gabriel, nennt dies im Gespräch mit der "Orientierung" rückblickend - mit Augenzwinkern - "voraussehlenden Gehorsam". Denn bis zur offiziellen Genehmigung sollte es noch dauern. Erst im Jahr 1992 ermittelte Papst Johannes Paul II. Mädchen und Frauen diesen Dienst am Altar, offiziell veröffentlicht wurde die Erklärung zwei Jahre später. Heute stellen in Österreich Mädchen mehr als die Hälfte der rund 45.000 Ministrantierenden. Auch erwachsene Frauen engagieren sich im Ministrantendienst, zum Beispiel in Wien Mariahilf. Eine von ihnen ist Ursula Hilkesberger, die in wenigen Tagen ihren 70. Geburtstag feiert.



4990257 JesusHouse 2017



Länge: 6 Min. •
Produktionsjahr: 2017 •
Alter: ab 12

Grelle Scheinwerfer, "coole" Musik und Menschen, die öffentlich ihren Glauben bekennen: Das sind die Zutaten von JesusHouse. Ein Event, der Jugendlichen und jungen Erwachsenen die Bibel und den Glauben an Jesus Christus näher bringen möchte. Seit 19 Jahren organisiert die Evangelische Allianz, ein Zusammenschluss verschiedener christlicher Gemeinden, Kirchen und Organisationen, diese Veranstaltungsreihe. Jeweils von einer größeren Stadt ausgehend werden die Veranstaltungen live über Satelliten-TV und das Internet verbreitet. 2017 machte nun JesusHouse erstmals in Wien Station. Die "Orientierung" hat nach den Erfahrungen der jungen "Missionarinnen und Missionare" gefragt und auch, wie das Programm beim Publikum angekommen ist.

4990258 Leben nach der Sucht



Länge: 10 Min. •
Produktionsjahr: 2017 •
Alter: ab 14

"Bevor ich hierherkam war ich drogensüchtig, kriminell und unglücklich. Hier habe ich Freunde und Lebensfreude wiedergefunden", sagt Torben. Der Deutsche ist einer von vierzig Männern unterschiedlichen Alters, die drogen-, alkohol-, spiel- oder computersüchtig waren und in der Gemeinschaft "Cenacolo", in Kleinfrauenhaid im Burgenland, Zuflucht gefunden haben. "Cenacolo" ("Abendmahl") wurde 1983 von der italienischen Ordensfrau Elvira Petrozzi gegründet. Mittlerweile zählt die christliche Bewegung, die vom Vatikan vor acht Jahren als Geistliche Gemeinschaft anerkannt worden ist, weltweit mehr als 70 Einrichtungen. Gemein ist ihnen, dass in der jeweiligen Gruppe versucht wird, durch ein aktives Leben - geprägt von Arbeit und Gebet - abseits moderner Medien und des "coolen" Stadtlebens, verloren gegangenes Vertrauen in sich selbst, die eigene Familie und die Gesellschaft zurückzugewinnen.

4990259 Mossul nach dem IS-Terror

Länge: 7 Min. •
Produktionsjahr: 2017 •
Alter: ab 14

Es ist gut drei Jahre her, da verließen irakische Christen in und um die Stadt Mossul panikartig ihre Häuser. Sie flohen vor den Dschihadisten des so genannten Islamischen Staates, der ihre Heimat überfallen und erobert hatte. Christen wurden damals vom IS vor die Wahl gestellt: "Entweder konvertiert ihr zum Islam, ihr verschwindet oder ihr werdet umgebracht." Ein christlicher Massenexodus begann. Viele Christen wanderten ins Ausland, in die USA, Kanada, Europa oder Australien aus. Andere harhten in den Flüchtlingsunterkünften im kurdischen Teil des Nordirak aus. Nun hat die irakische Armee in den vergangenen Monaten Mossul und die christlichen Dörfer rund um die Stadt vom IS zurückerobert. Damit beginnt die langsame Rückkehr der Christen in ihre alten Heimatorte. Angesichts der Zerstörungen ist es kein einfacher Neuanfang. Ein "Orientierung"-Team hat einige christliche Dörfer südlich von Mossul besucht und berichtet vom wieder erwachenden christlichen Leben im Irak nach der IS-Herrschaft



4990260 Der Entscheider

Länge: 40 Min. •
Produktionsjahr: 2017 •
Alter: ab 14

Sowohl der Asylwerber als auch der "Entscheider" stehen unter enormem emotionalen Druck. Doch bevor das Hauptinterview stattfindet, muss der "Entscheider" alle bis dahin bekanntgegebenen Daten des Asylwerbers prüfen. Dafür stehen ihm sämtliche Abteilungen des BFA im Lande, Mitarbeiter der österreichischen Konsulate und Asylbehörden der meisten EU-Länder zur Verfügung. "kreuz und quer" begleitet den 27-jährigen Afghanen durch sein Asylverfahren, jedoch aus der Perspektive des 33-jährigen Entscheiders, Florian Tschabuschnig, der als Angestellter des österreichischen Bundesamtes für Fremdenwesen und Asyl über den Verbleib des afghanischen Asylwerbers in Österreich entscheiden wird. Es ist ein Blick hinter die "Kulissen" des österreichischen Asylwesens - wie Behörden und deren Angestellte über das Schicksal von Flüchtlingen entscheiden.



4990261 Fleischlos die Welt retten



Länge: 45 Min. •
Produktionsjahr: 2015 •
Alter: ab 14

Es ist einer der gesellschaftlichen Megatrends unserer Zeit: Immer mehr Menschen ernähren sich vegetarisch oder vegan, und auch viele Fleisches-

esser versuchen, den Konsum tierischer Produkte zumindest zeitweise zu reduzieren. Antworten auf ihre Fragen nach den Beweggründen dafür findet die überzeugte Fleischesserin Vera Russwurm, die schon im Vorjahr erfolgreich für "kreuz und quer" in Sachen "Essen retten" unterwegs war, bei sehr unterschiedlichen Menschen: zum Beispiel bei der Schauspielerin Ulrike Beimpold, die im Film erstmals über ihre Motive spricht, auf Fleisch zu verzichten. Aber auch beim stärksten Mann Deutschlands oder bei einem tierliebenden Landwirt, der seine Schweine verwöhnt - damit ihr Fleisch später auch wirklich gut schmeckt. Vera Russwurm erkundet in der Doku außerdem, welche problematischen Inhaltsstoffe in manchen Fleischersatzprodukten enthalten sind, und hört aus berufenem Munde, dass Insekten knusprig und - im Gegensatz zu Fleisch - CO2-neutral sind. Außerdem berichtet die TV-Talkerin über den hohen Energieverbrauch, der bis zur verkaufsfertigen Herstellung von einem Kilogramm Fleisch anfällt, und thematisiert, wie gesund fleischlose Ernährung tatsächlich ist.

4990262 Gekommen und geblieben



Länge: 39 Min. •
Produktionsjahr: 2016 •
Alter: ab 14

Einfach nur heranzuziehen und so in den Tag hineinzuleben, das ist nichts für die 50-jährige Hanan Abu Qabita aus

Palästina. Vor drei Jahren kam die ehemalige Journalistin aus politischen Gründen nach Österreich. Ihr Asylverfahren ist in Berufung, inzwischen wohnt sie gemeinsam mit ihrer 18-jährigen Tochter in einem kleinen Zimmer in einem Flüchtlingsheim im 8. Bezirk. Das Zusammenleben mit den anderen Flüchtlingen auf engstem Raum sei vor allem getragen von Respekt, wenn auch nicht immer ganz friktionsfrei, erzählt Hanan. "Ausländer sind meistens größere Rassisten als Inländer", sagt der 24-jährige Serbe Marco Mitic aus Bosnien. Nur weil man selber einmal zugewandert ist, heißt das nicht, dass man keine Vorurteile gegenüber Zuwanderern hätte. Ihm selbst wäre es egal, woher jemand kommt - aber "es gibt eben solche und solche", sagt er. Gursharan Singh Mangats Familie kam 1972 von Uganda nach Österreich, er war fünf Jahre alt. Die Mangats wurden aus ihrem Heimatland vertrieben und fingen in Kärnten

ganz von vorne an, sich etwas aufzubauen. Nach kurzer Zeit konnten sie wieder Fuß fassen, Gursharan Singh Mangat ist heute Import/Export-Unternehmer. Für ihn ist Österreich Heimat geworden. Im Rahmen der Flüchtlingskrise hat er "Sikh-Help" mitbegründet: Freiwillige aus der Sikh-Gemeinschaft verteilen monatelang an den Bahnhöfen in Nickelsdorf und im Dusika-Stadion warmes Essen an die ankommenden Flüchtlinge.

4990263 Herr Schuh und der Glaube

Länge: 36 Min. •
Produktionsjahr: 2016 •
Alter: ab 14

Im fünften Teil der "kreuz und quer"-Reihe spannen Franz Schuh und Regisseur Florian Gebauer den essayistischen Bogen vom Aberglauben über den Mythos Fußball bis hin zur transzendenten Glaubenskrise. Eine Astrologin erklärt, wie sie am Himmel ablesen kann, wann der richtige Zeitpunkt für eine Entscheidung gekommen ist. Der Psychiater Reinhard Haller glaubt an das Zeitalter des Narzissmus, den überzogenen Glauben an sich selbst. Ein Austria- und ein Rapid-Anhänger diskutieren über den Mythos ihrer Vereine, und die Burgschauspielerin Elisabeth Augustin vertritt, ob sie sich an die vielen abergläubischen Sätze im Theaterreich hält. "Es ist erstaunlich, wie viel man glauben muss, um das Gefühl zu haben, jetzt weiß ich was: Wenn ich mein Haus verlasse, glaube ich, das geht gut aus, und ich glaube, dass die Ordnung, die gestern noch herrschte, auch heute in Kraft ist. Mit so einem Vertrauen lebt man, aber wissen kann man nicht, ob es gerechtfertigt ist", so Franz Schuh.



4990264 Herr Schuh und der Tod

Länge: 38 Min. •
Produktionsjahr: 2013 •
Alter: ab 14

Der Essayist Franz Schuh begibt sich auf die Reise an die Grenze des Lebens. Was passiert, wenn wir nicht mehr sind? Gibt es die Möglichkeit, sich mit dem eigenen Nicht-Sein zu versöhnen? Und wer sind die Menschen, die täglich mit dem Tod konfrontiert sind? Der Tod selbst - so heißt es in einem Volkslied - sei ein Wiener gewesen. Als "schöne Leich" wird ein schönes Begräbnis, eine Bestattung mit Pomp, mit Würde und mit ausreichend Trauergästen genannt. Doch: wie hat sich im Zeitalter der Individualisierung und Säkularisierung der Umgang mit dem Tod, die Verabschiedung vom Toten und das Totengedenken verändert?



4990265 Herr Schuh und die Macht



Länge: 39 Min. •
Produktionsjahr: 2015 •
Alter: ab 14

Franz Schuh, der österreichische Philosoph und Essayist, macht sich im dritten Teil der Reihe "Herr Schuh und..." auf die Suche nach der Macht. Was bedeutet es, wirtschaftliche Macht zu haben oder politische?

Was bedeutet es, keine Macht zu haben, ohnmächtig zu sein, sich gegen mächtige Apparate zu stellen? Wer sind die Menschen mit Macht, wie gehen sie damit um? Korruptiert die Macht, macht sie attraktiv, setzt(t)en die Menschen ihre Macht gerecht ein? Franz Schuh spricht mit Willi Hemetsberger, einem der einflussreichsten Investmentbanker Österreichs mit Spitznamen "Der rote Willi" über die Macht des Geldes. Er trifft den ehemaligen Chef der Raiffeisenbank Christian Konrad und erörtert mit ihm auch die Frage, ob Macht erotisch ist. Franz Schuh trifft die Chefredakteurin der Gratiszeitung "Heute", Eva Dichand. Information ist Macht, ist auch Wissen Macht? Den früheren Bundeskanzler Franz Vranitzky befragt Franz Schuh über politische Macht. Er besucht die zweite Vizepräsidentin der Vereinigung der österreichischen Richterinnen und Richter Sabine Matejka und diskutiert mit ihr über Macht und deren Kontrolle. Von einem jungen Bundesheer-Rekruten erfährt Franz Schuh Interessantes über Sinn und Unsinn von militärischem Gehorsam, und schließlich spricht er mit Helmut Schüller über den Kampf der Pfarrerrinitiative gegen alte, erstarrte Kirchenstrukturen

4990266 Herzklopfen



Länge: 35 Min. •
Produktionsjahr: 2017 •
Alter: ab 14

Auf die Herausforderungen, vor denen bikulturelle Paare stehen, werden sie nicht vorbereitet - es gibt kaum Vorbilder für diese Lebensform oder Ratgeber für die Fragen, die im Alltag aufgeworfen werden können: In welchem Land soll man gemeinsam leben und arbeiten? Welche Religion wird in der Familie praktiziert? Wie sollen die Kinder erzogen werden? Welchen Einfluss soll oder darf die Großfamilie haben? Meist erfordert es viel Empathie und Kompromissfähigkeit, um eine für beide Partner befriedigende Lösung zu finden. Wer von vornherein in seiner eigenen Kultur, Religion oder Hautfarbe die einzige Wahrheit sieht, wird sich jedoch kaum in jemand Fremden verlieben. Wer sich hierin aber bereits als Weltbürger zeigt, verhält sich meist auch toleranter. Gerade was die Verbindung zweier Menschen mit unterschiedlicher Religion betrifft, scheint durch diesen Aspekt per se mehr Libe-

ralität zu herrschen. Der Glaube an einen Gott verbindet oft mehr, auch wenn die Religion eigentlich unterschiedlich ist.

4990267

Wunder Partnerschaft

Länge: 49 Min. •
Produktionsjahr: 2015 •
Alter: ab 14

Laut einer Statistik der Gesellschaft für wissenschaftliche Gesprächs-Psychotherapie wird jede dritte Scheidung nach einem gemeinsamen Urlaub eingereicht. Jedes fünfte Paar soll im Urlaub derart streiten, dass es die Beziehung generell hinterfragt. Doch: Es gibt auch noch Partnerschaften, die ein Leben lang halten - selbst in Zeiten von Lebensabschnittspartnern und Patchworkfamilien. Der Beziehungskitt, der für die Haltbarkeit einer Partnerschaft sorgt, ist kein geheimnisvoller Superkleber. Jedes Paar hat seine eigene Geschichte mit speziellen Herausforderungen und individuellen Ressourcen. In diesem Film erzählen 7 Paare, wie es ihnen immer wieder von Neuem gelingt, ihre Liebe am Leben zu erhalten.



4990270 Bahá' i - Religion im Zeitgeist

Länge: 30 Min. •
Produktionsjahr: 2017 •
Alter: ab 12

Weltweit bekennen sich etwa 6 Millionen Menschen zu diesem Glauben, und sie alle anerkennen Baha'u'llah als den Gottesgesandten für das heutige Zeitalter. Sie sind davon überzeugt, dass der Baha'i-Glaube den geistigen Kern aller bisherigen Religionen bestätigt und weiterführt. In der 30-minütigen ORF-Dokumentation be gibt sich "kreuz und quer" mit der Protagonistin Martha Otto und Marina Penz auf eine Reise zu den Baha'i-Pilgerstätten. Sie erzählen über die Glaubensinhalte dieser Weltreligion, die ihr Stifter Baha'u'llah, dessen 200. Geburtstag in diesem Jahr gefeiert wird, im 19. Jahrhundert in Persien verkündete.



4990271 Ahimsa - Gandhis Kampf ohne Waffen



Länge: 47 Min. •
Produktionsjahr: 2017 •
Alter: ab 14

Der Film beleuchtet wichtige Stationen auf Gandhis Lebensweg und lässt

Menschen zu Wort kommen, die sich auch heute seinem Vorbild verpflichtet wissen: Mitarbeiter/innen des "Gandhi Development Trust" in Durban oder des "Gandhi-Instituts für Gewaltfreiheit" in Rochester, USA. Zudem thematisiert die Doku den Einfluss Gandhis auf die schwarze Bürgerrechtsbewegung in den USA und auf den evangelischen Theologen Dietrich Bonhoeffer, der unter den Nazis hingerichtet wurde. Neben Expertinnen und Experten in Neu-Delhi, Ahmedabad und New York ist es gelungen, drei Enkel Gandhis zum Interview zu bitten: Ela, Rajmohan und Arun Gandhi. Die "kreuz und quer"-Dokumentation bietet auch eine Einführung in gandhisches Denken und die Praxis des gewaltfreien Widerstands. Gandhi verstand seine Kampfmethodik gegen die britischen Kolonialherren nicht als passiven, sondern als höchst aktiven Widerstand. "Satyagraha" ("Kraft der Wahrheit") war sein Wort dafür. Als "höchstes Ideal" aber bezeichnete Gandhi die Gewaltfreiheit ("Ahimsa"), die in allen seinen Überlegungen Ausgangspunkt und Grundlegung war. So wird es verständlich, warum für den Hindu Mohandas Gandhi die Bergpredigt des Matthäus-Evangeliums von zentraler Bedeutung war.

4990272 Auf dem Weg: Schulklasse absolviert Marathon der Religionen



Länge: 7 Min. •
Produktionsjahr: 2017 •
Alter: ab 12

"Ob Du schwarze Haare hast, ob Du blond bist, ob

Du Muslim oder Jude bist - wir sind alle anders, aber innen sind wir alle gleich", so der Schüler Stefan Stanojevic. Er ist serbisch-orthodoxer Christ und besuchte mit seinen Schulkolleginnen und -kollegen innerhalb von vier Stunden eine Moschee und fünf unterschiedliche Kirchen. Die Jugendlichen sind katholisch, evangelisch, orthodox, muslimisch oder auch ohne religiöses Bekenntnis. Die Tour begann beim Stephansdom, führte über die evangelischen Kirchen in der Wiener Innenstadt nach Hernalts und Ottakring zu einer serbisch-orthodoxen Kirche, einer Moschee und der römisch-katholischen Kalvarienbergkirche. Die Initiative heißt "Gemeinsam unterwegs" und wird von den Religionslehrerinnen und -lehrern der Bundesschulen Kalvarienberg getragen. In der ersten Phase des Schuljahres sollen einander die neuen Schülerinnen und Schüler so besser kennenlernen.

4990273 Der Toten gedenken: Christliches Begräbnis für Tiere?

Länge: 7 Min. • Produktionsjahr: 2017 • Alter: ab 14

"Wenn wir einem Tier ein christliches Begräbnis gestatten, dann helfen wir nicht dem Tier, sondern dem Menschen - dem Trauernden", meint



der katholische Moraltheologe Michael Rosenberger von der Katholischen Privatuniversität Linz und setzt sich u.a. mit diesem Argument auch für eine christliche Bestattung von Tieren ein. Dagegen gebe es derzeit Vorbehalte der christlichen Kirchen, auch wenn es keine ablehnende lehramtliche Stellungnahme zu diesem Thema gebe. "Der Kirche tut es nicht gut, wenn sie vom hohen Ross meint, sie hätte die Wahrheit mit dem Löffel gefressen und wüsste überall, wo es langgeht", meint Michael Rosenberger. Während es in Deutschland schon 120 Tierfriedhöfe gibt, existieren nur einige wenige in Österreich. Tierbesitzer, die ihre verstorbenen Lieblingstiere auf dem Tierfriedhof in Wien bestatten lassen - wenn auch ohne kirchlichen Beistand - sind glücklich, diese Möglichkeit zu haben. "Die Erde besteht aus Menschen und Tieren und der Mensch ist vom Tier abhängig. Daher soll der Mensch das verstehen und des Tiers gedenken. Mir bedeutet es sehr viel, dass ich meinen Hund hier auf dem Tierfriedhof würdevoll begraben durfte", meint etwa der Wiener Johannes Brunneck.

4990274 Eremiten - Reise nach innen

Länge: 45 Min. • Produktionsjahr: 2017 • Alter: ab 14

Der Film begleitet drei unterschiedliche Eremiten in ihrem von Gebet und Arbeit geprägten Alltag. Stan Vanuytrecht in Saalfelden fand erst nach einer



schmerzhaften Scheidung und einem psychischen Zusammenbruch zurück zum Glauben. Der Benediktinermönch Jakob Kaffanke musste lange kämpfen, bis sein Wunsch nach einem eremitischen Leben die Zustimmung seines Abts fand. Und der pensionierte Pfarrer Johannes Schuster suchte die Einsamkeit, nachdem er jahrelang als Leprahelfer in Krisengebieten mit menschlichem Not und Elend konfrontiert wurde. Dass sich gerade heute viele Menschen nach Stille sehnen, zeigt das überaus erfolgreiche Turmeremitenprojekt der Diözese Linz: Für jeweils eine Woche können spirituell interessierte Menschen die Turmstube im Linzer Dom beziehen und in der Tradition christlicher Exerziten Einkehr halten. Ob Benediktinerbruder oder Turmeremite auf Zeit: Sie alle schöpfen aus der Tradition der frühchristlichen Wüstenväter. In den Wüstengebieten des Nahen Ostens

praktizierten Eremiten schon im 3. Jahrhundert radikale Bußübungen und einen auf das absolute Minimum reduzierten Lebensstil.

4990275 Gandhi, Bonhoeffer und die Bergpredigt



Länge: 10 Min. •
Produktionsjahr: 2018 •
Alter: ab 12

Denken und Handeln des indischen Freiheitskämpfers hatten großen Einfluss auf wichtige Persönlichkeiten wie beispielsweise Nelson Mandela oder Martin Luther King in ihrem gewaltlosen Kampf für Gleichberechtigung. Der Name Mahatma Gandhi gilt bis heute als Synonym für gewaltlosen Widerstand für Freiheit und die Wahrung der Menschenrechte. Mahatma Gandhi hatte auch großen Einfluss auf den evangelischen Theologen Dietrich Bonhoeffer, der als Mann des Widerstands von den Nazis ermordet wurde. Die Faszination war so groß, dass Bonhoeffer bereits Geld für eine Reise "zu Gandhi" beiseitelegte. Doch zu einer Begegnung der beiden kam es nicht mehr; die Machtübernahme der Nazis und der Zweite Weltkrieg haben es verhindert. 1930/31 verbrachte Bonhoeffer ein prägendes Jahr in New York. Er studierte am Union Theological Seminary in Manhattan und begeisterte sich für ein praktisch und sozial ausgerichtetes Christentum, das sich an der Not der Zeit orientiert. Dieses "Social Gospel" lernte er vor allem in einer Baptistenkirche, der "Abyssinian Baptist Church", im Stadtteil Harlem kennen. In diesem konkret gelebten Glauben sah er eine große Nähe zu Lehre und Beispiel Gandhis, der mit gewaltfreien Mitteln für die Unabhängigkeit Indiens kämpft und der von der Bergpredigt des Neuen Testaments stets fasziniert war. Der Hindu Gandhi soll - so wird erzählt - jeden Tag die Bergpredigt gelesen haben. Sein eigenes Ringen um Gewaltfreiheit, Gerechtigkeit und Frieden hat Bonhoeffer in einem Wort zusammengefasst, das zum Titel eines seiner besten Bücher wurde: Nachfolge.

4990277 Herr Schuh und die Freiheit

Länge: 35 Min. •
Produktionsjahr: 2017 •
Alter: ab 14



Im sechsten Teil der Sendereihe "Herr Schuh und ..." macht sich Franz Schuh auf die Suche nach der Freiheit. Wer ist frei und warum? Was bedeutet Freiheit? Wie hat sich der Begriff der Freiheit in den Jahrhunderten verändert? Wo fängt die Freiheit an, wo hört sie auf?

4990276 Grüß Gott im 's Häferl: Suche nach Sinn im Armenwirts- haus

Länge: 6 Min. •
Produktionsjahr: 2017 •
Alter: ab 14



Norbert Karvanek weiß, was es heißt, wenn es im Leben bergab geht. Der 51-Jährige hat aber auch erlebt, wie es wieder aufwärts gehen kann: Nach mehreren Haftstrafen leitet er seit nunmehr 15 Jahren das "'s Häferl" im 6. Wiener Gemeindebezirk. An vier Tagen in der Woche hat das "Armenwirts haus", wie Karvanek die Einrichtung nennt, offen. Den Gästen wird ein kostenloses Menü angeboten, etwa Nudelsuppe, Schinkenfleckerln und Plundergebäck. Gekocht wird für rund 200 Menschen. Sie suchen in den Räumlichkeiten direkt unter der evangelischen Gustav-Adolf-Kirche nicht nur eine warme Mahlzeit, sondern auch Trost und Zuspruch. Ursprünglich war das "'s Häferl" eine Anlaufstelle für Haftentlassene. Mittlerweile kommen auch sehr viele Menschen hierher, die sich Lebensmittel des täglichen Bedarfs nicht mehr leisten können. Das "'s Häferl" ist eine Einrichtung der evangelischen Stadtdiakonie Wien, ein Ort der Hoffnung.

4990278 NS-Opfer Franz Jägerstätter

Länge: 6 Min. •
Produktionsjahr: 2017 •
Alter: ab 14



Der Bauer Franz Jägerstätter (1907 - 1943) aus dem Innviertel war eine der bedeutendsten Persönlichkeiten des katholischen Widerstands gegen den Nationalsozialismus in Österreich. Er verweigerte unter Adolf Hitler den Dienst mit der Waffe und wurde wegen "Wehrkraftzersetzung" hingerichtet. Vor zehn Jahren sprach ihn die katholische Kirche selig. Jägerstätter wurde - wie es offiziell heißt - als Märtyrer des Glaubens "zur

Ehre der Altäre" erhoben. Als "Seliger" darf er öffentlich verehrt werden. Teil dessen: Jägerstätters sterbliche Überreste wurden in einen neu gestalteten Altar der Kirche seiner Heimatgemeinde Sankt Radegund überführt. Und ein eigenes Institut, das auch den Namen seiner verstorbenen Witwe Franziska trägt, wurde in Linz gegründet. Die "Orientierung" sprach u.a. mit dem Leiter des Instituts, dem Theologen Ewald Volgger, sowie mit den Töchtern des "seligen Franz".

4990279

Streiten für den Frieden



*Länge: 35 Min. •
Produktionsjahr: 2017 •
Alter: ab 14*

Wenn Evelyn Böhmer-Laufer ihre Kinder um sich sammelt, kann es

manchmal recht heftig zugehen - denn es ist ihr wichtig, dass jede und jeder offen ausspricht, was er oder sie denkt. Die jungen Leute, die sie einmal im Jahr betreut, kommen aus verschiedenen Ländern und Kulturen. Fix dabei sind auch arabische und jüdische Jugendliche aus Israel. Die Psychotherapeutin hat vor 15 Jahren damit begonnen, Schülerinnen und Schüler aus dem Nahen Osten nach Österreich zu holen, um miteinander zu reden, zu streiten, zu spielen und zu lachen. "Peacecamp" nennt sie ihr Projekt. Frieden setzt nicht voraus, dass man einer Meinung ist, meint sie. Wichtig sei es, dass man lerne, Differenzen offen auszutragen, statt sich mit seinen Vorurteilen abzukapseln.

4990280

Wenn die Seele weint ...



*Länge: 7 Min. •
Produktionsjahr: 2017 •
Alter: ab 14*

"Innerhalb von Sekunden stürzte ich in einen intel-

lektuell-emotionalen Zustand, in dem ich nichts mehr verstand. Plötzlich war alles, was mir wichtig war, weg. Da war ich von einem Abgang nicht mehr weit entfernt", erzählt Rita Haller-Kerschbaumer darüber, wie es ihr nach dem plötzlichen Tod ihres 26-jährigen Sohnes erging. Seit 1967 hilft die katholisch-evangelische Telefonseelsorge in Wien Menschen, die sich in einem akuten Ausnahmezustand befinden und dringend emotionale Unterstützung brauchen. Die Telefonnummer "142" ist mittlerweile österreichweit eine Notrufnummer geworden, die jeder im eigenen Bundesland gratis wählen und dort rund um die Uhr Hilfe durch ein vertrauliches Gespräch bekommen kann. Davon machen auch Jahr für Jahr mehr Österreicherinnen und Österreicher Gebrauch: Denn immer mehr Menschen leiden an psychischen Störungen, viele werden ihren Job los, werden zu Mobbingopfern, verlieren ihre Existenzgrundlage. Aber auch

für jene, die z.B. in diesen vorweihnachtlichen Wochen einsam und allein sind, möchte der Telefonseelsorgedienst verlässliche Beratung und Hilfe bieten.

4990281

Maria Mazzarello

*Länge: 4 Min •
Produktionsjahr: 2017 •
Alter: ab 6*

Habt Mut, fröhlich zu sein.

In diesem Animationsfilm steht die heilige Maria Mazzarello im Mittelpunkt. Die Gründerin der Don Bosco Schwestern wollte immer die Freude am Leben und am Glauben vermitteln. Maria Mazzarello wird heute wegen ihres Einsatzes für junge Frauen verehrt. Ihr Beispiel zeigt, dass jeder, egal, aus welchen Verhältnissen er stammt, Großes bewirken kann.



55500302

Schwarm

Länge: 12 Min. • Produktionsjahr: 2017 • FSK/Alter: 12 • Alter: ab 12

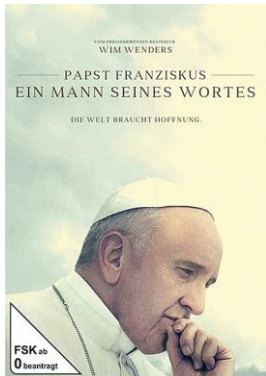
Der zwölfjährige Leon hängt mit einer Gruppe von Jungs beim Dossenschießen ab. Als er auch schießen will, erlaubt ihm der Anführer, einen Schuss abzufeuern – aber nur, wenn er auf einen Vogel schießt. Hin- und hergerissen zwischen Moral und Wunsch nach Anerkennung schießt Leon. Doch die Folgen des Schusses verändern Einiges...

Eine Mutprobe als ethische Dilemmasituation. Inklusive didaktischem Begleitmaterial.



55500540

Papst Franziskus - Ein Mann seines Wortes

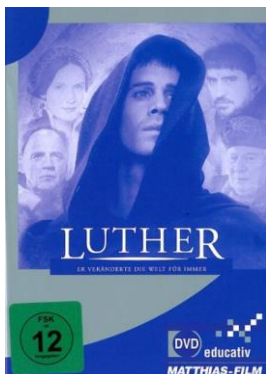


Länge: 92 Min. • Produktionsjahr: 2018 • FSK/Alter: 0 • Alter: ab 12

Ein Porträt von Jorge Mario Bergoglio, der seit 2013 als Papst Franziskus Oberhaupt der katholischen Kirche ist. Regisseur Wim Wenders will damit einen Film mit, nicht über den Papst inszenieren und macht ihn zu einer Plattform, über die der Papst für ihn zentrale

Botschaften vermittelt: Die Forderung nach Solidarität mit den Armen und nach einem respektvollen Umgang mit der Schöpfung sowie von Menschen, Nationen und Religionen miteinander – im Geist von Bergoglios "Namensgeber" Franziskus von Assisi, dessen Vorbild mittels Sequenzen, die wie Passagen aus einem Stummfilm-Porträt des Heiligen inszeniert sind, heranzitiert wird. Wenders verwebt Archivaufnahmen von Reisen und Reden des Papstes mit Passagen aus vier langen Gesprächen, die er im Verlauf von zwei Jahren mit ihm führte, und macht daraus eine intensive Begegnung, die auf kritische Distanz bewusst verzichtet, um mittels Film jene Nähe herzustellen, die Franziskus selbst als Kern seiner pastoralen Arbeit sieht. (filmdienst)

5550068 Luther



Länge: 121 Min. • Produktionsjahr: 2003 • FSK/Alter: 12 • Alter: ab 14

"Historien-gemälde um den Kirchenreformer Martin Luther, das den Lebensweg einer der wichtigsten Persönlichkeiten der Weltgeschichte nachzeichnet: seinen Weg vom an sich und Gott zweifelnden Mönch über seine die Reformation auslösenden

95 Thesen gegen den Ablasshandel des Papstes bis zur Heirat mit Katharina von Bora. Trotz relativ bescheidener Produktionsmittel ein stimmungsvoller, weitgehend differenzierter Blick in ein Jahrhundert der geistig-religiösen wie auch gesellschaftlichen Aufbrüche, die sich in den Lehren Luthers manifestieren. Dramaturgisch mitunter etwas holprig, regt der solide fotografierte, stringent inszenierte und bis in die Nebenrollen überzeugend interpretierte Film zur Diskussion an. - Ab 14." (film-dienst)

In weit gespanntem Bogen erzählt der Spielfilm von Martin Luthers Zeit – von Luthers Eintritt ins Kloster und seinem Leben als Universitätsprofessor und Prediger in Wittenberg bis zu den Bauernaufständen und

dem protestantischen Glaubensbekenntnis der deutschen Landesfürsten in Augsburg. Er zeigt die psychologische Entwicklung des jungen Luther vom selbstzweifelnden Mönch zum Reformator wider Willen. Dabei skizziert er ein Sittengemälde des frühen 16. Jahrhunderts und wirft Schlaglichter auf das kirchliche und politische Geschehen der Zeit.

Regisseur Eric Till (Bonhoeffer – Die letzte Stufe) hat das historisch Belegbare inszeniert und das Persönliche eher zurückgenommen. Die Beziehung Luthers zu seiner Familie und seine Heirat mit Katharina von Bora kommen nur am Rande vor. Stattdessen entdeckt Till im historischen Stoff eine Reihe hochinteressanter Themen wie den Kampf des Einzelnen gegen die vorherrschende Überzeugung und ihre Machtinstanzen oder die grassierende Todes- und Jenseitsangst einer Bevölkerung, die vom katholischen Klerus gnadenlos ausgebeutet wird.

DVD Video-Ebene: Film in 14 Kapiteln, Filmextras

DVD Rom-Ebene: Informationen zum Film und den Extras, Methodische Tipps, Bausteine für den Unterricht, 54 Info- und Arbeitsblätter, Themen A–Z, Bilder zum Ausdrucken, Standbilder, Medientipps

5551314 Von Drachen, Mäusen und Laternen ...

Länge: 7 + 24 + 7 Min. (Filme) • Produktionsjahr: 2007 • Alter: ab 5

Herbst - das ist auch die Zeit der Feste: Erntedankfest, Allerheiligen, Allerseelen und St. Martin. In unserer Edition "Durchblick" haben wir drei Filme und drei Bilderbuchkinos ausgewählt, die sich mit dieser Jahreszeit und ihren Festen beschäftigen.

Die Filme

Frederick (7 Min.) - Die Verfilmung von Leo Leonnies Klassiker unter den Bilderbüchern ist endlich auch digital verfügbar!

Peter lässt den Drachen fliegen (24 Min.) - Der bekannte und beliebte Peter Lustig bastelt. Aber nicht nur das, er interessiert sich auch für die herbstlichen Veränderungen in der Natur.

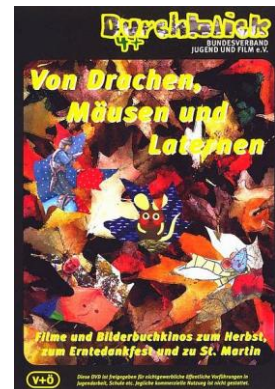
Juli tut Gutes (7 Min.) - In dem Animationsfilm des bekannten Autorinnenteams Jutta Bauer und Kirsten Boie geht es um das St. Martins Fest.

Die Bilderbuchkinos

Alle meine Blätter - berichtet von den herabfallenden Blättern im Herbst, die sich im Wasser in interessante Fischen verwandeln.

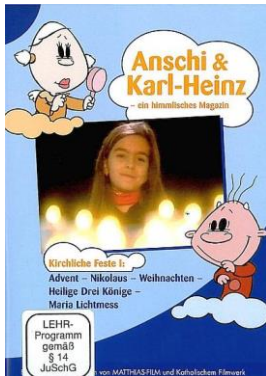
Maus, pass auf! - Hier geht es um eine ganz besondere Form des Erntens.

Martins Mantel - erzählt die Legende des Bischofs von Tour.



5553426

Kirchliche Feste I



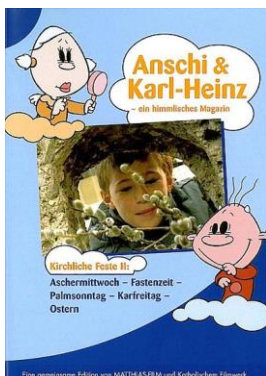
Länge: à 15 Min. •
 Produktionsjahr: 2003-
 2006 • FSK/Alter: ab 6 •
 Alter: ab 6

'Annschi und Karl-Heinz' ist eine Reihe, die sich auf pfiffige und unterhalt-same Weise religiöser Themen annimmt und diese Kindern in Form eines Magazins erschließt. Auf unterschiedliche Weise, aber immer kind-gerecht und gut verständ-

lich werden ihre Herkunft, ihre Geschichte und heutige Bedeutung erläutert - ein wichtiger Baustein bei der Vermittlung von Basiswissen in Religionsunter-richt und Gemeindearbeit. Auf dieser DVD wurden die Beiträge zusammengestellt, die sich mit den fol-genden Festen und Feiern im Kirchenjahr beschäfti-gen: Advent, Nikolaus, Weihnachten, Heilige Drei Könige. Wozu ist der Advent da? Wen feiern wir an Nikolaus? Was heißt heute Weihnachten? Was ist weise? Warum zünden wir an Maria Lichtmess Ker-zen an? Diesen und anderen Fragen gehen die Filme nach.

5553427

Kirchliche Feste II



Länge: à 15 Min. •
 Produktionsjahr: 2003-
 2006 • FSK/Alter: ab 6 •
 Alter: ab 6

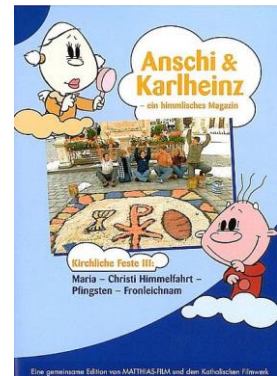
'Annschi und Karl-Heinz' ist eine Reihe, die sich auf pfiffige und unterhalt-same Weise religiöser Themen annimmt und diese Kindern in Form eines Magazins erschließt. Auf unterschiedliche Weise, aber immer kind-gerecht und gut verständ-

lich werden ihre Herkunft, ihre Geschichte und heutige Bedeutung erläutert - ein wichtiger Baustein bei der Vermittlung von Basiswissen in Religionsunter-richt und Gemeindearbeit. Auf dieser DVD wurden die Beiträge zusammengestellt, die sich mit den fol-genden Festen und Feiern im Kirchenjahr beschäfti-gen: Aschermittwoch, Fastenzeit, Palmsonntag, Kar-freitag, Ostern. ASCHERMITTWOCH: Warum ist der Aschermittwoch ein Mittwoch? - Wozu gibt es den Aschermittwoch? - Reinen Tisch machen - Was ist Asche? FASTENZEIT: Auf was könnt ihr nur schwer verzichten? - Der Sinn des Fastens - Wie Jesus in der Wüste - Wozu verzichten? PALMSONNTAG: Was ist der Palmsonntag? - Jesu Einzug in Jerusa-lem - Wie macht man Palmzweige? - Esel KARFREI-TAG: Wo gibt es Kreuze? - Die Ostergeschichte - Wo ist Gott? OSTERN: Was kommt nach dem Tod? - Die

Ostergeschichte - Wie wird das ewige Leben? - Das Geschenk des ewigen Lebens Diesen und anderen Fragen gehen die Filme nach.

5553428

Kirchliche Feste III



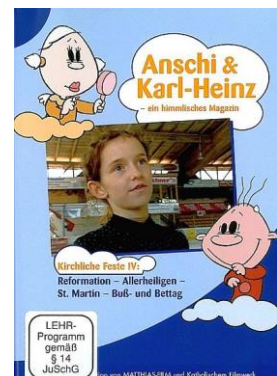
Länge: Ó 15 Min. •
 Produktionsjahr: 2003 -
 2006 • FSK/Alter: ab 6 •
 Alter: ab 6

Was fasziniert die Men-schen an Maria? Was heißt das, dass Jesus in den Himmel aufgefahren ist? Warum feiern wie Pfingsten? Was bedeutet "Fronleichnam"? Diesen und anderen Fragen gehen die Filme nach. Annschi und Karheinz - ist

eine Reihe, die sich auf pfiffige und unterhaltsame Weise religiöser Themen annimmt und diese Kindern in Form eines Magazins erschließt. Das Katholische Filmwerk in Frankfurt und Matthias-Film in Stuttgart haben die Sendungen zusammengestellt, die sich mit den Festen und Feiertagen im Kirchenjahr be-schäftigen. Auf unterschiedlicher Weise, aber immer kindgerecht und gut verständlich werden ihre Her-kunft, ihre Geschichte und ihre heutige Bedeutung erläutert. Die DVDs leisten so einen wichtigen Bei-trag bei der Vermittlung von Basiswissen in Religi-onsunterricht und Gemeindearbeit.

5553429

Kirchliche Feste IV

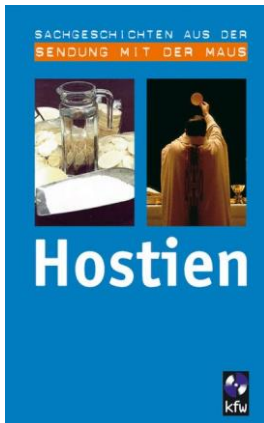


Länge: à 15 Min. •
 Produktionsjahr: 2003-
 2006 • FSK/Alter: ab 6 •
 Alter: ab 6

'Annschi und Karl-Heinz' ist eine Reihe, die sich auf pfiffige und unterhalt-same Weise religiöser Themen annimmt und diese Kindern in Form eines Magazins erschließt. Auf unterschiedliche Weise, aber immer kind-gerecht und gut verständ-

lich werden ihre Herkunft, ihre Geschichte und heutige Bedeutung erläutert - ein wichtiger Baustein bei der Vermittlung von Basiswissen in Religionsunter-richt und Gemeindearbeit. Auf dieser DVD wurden die Beiträge zusammengestellt, die sich mit den fol-genden Festen und Feiern im Kirchenjahr beschäfti-gen: Reformation, Allerheiligen, Buß- und Betttag, Sankt Martin. Was feiert man am Reformationstag? An wen denken wir an Allerheiligen? Wozu ist der Buß- und Betttag da? Wer war der Heilige Martin? Diesen und anderen Fragen gehen die Filme nach.

5555434 Hostien



Länge: 9 Min. • Produktionsjahr: 2000 • FSK/Alter: 0 • Alter: ab 6

Wie entstehen Hostien? Sie werden aus Mehl und Wasser zubereitet und in speziellen Vorrichtungen gebacken, die wie Waffeleisen aussehen. Und zwar in Spezialbäckereien, von denen es katholische und evangelische gibt. Denn die Hostien der beiden großen Konfessionen sehen verschieden aus. Und sie haben im Gottesdienst auch eine unterschiedliche Bedeutung, wie der Beitrag anschaulich erklärt.

5558374 Filmriss



Länge: 44 Min. • Produktionsjahr: 2008 • Alter: ab 14

Als Julia, Conny und Lukas Zeitungen ausliefern, entgeht Conny nur knapp einer leeren Bierflasche, die vom Dach des Wohnblocks fällt. Verärgert klettern die drei Freunde auf das Dach. Oben treffen sie Titus und seine Schwester Maja. Conny verliebt sich sofort in die

hübsche Maja und wird in die Clique von Titus aufgenommen, die sich die Zeit mit Abhängen und Biertrinken vertreibt. Eines Morgens wacht Conny mit einem heftigen Kater im Krankenhaus auf. Er wird beschuldigt, eine junge Frau schwer mit einem Eisenrohr verletzt zu haben. Conny ist völlig verzweifelt und kann sich an nichts erinnern. Kommissar Meininger ermittelt, denn Titus belastet Conny schwer... Spannender Kurzspielfilm zum Thema Jugendliche und Alkohol.

5563941

Alles steht Kopf

Länge: 94 Min • Produktionsjahr: 2015 • FSK/Alter: 0 • Alter: ab 10

Riley ist ein typisches 11-jähriges Mädchen. Sie spielt gern Eishockey, trifft sich mit ihrer besten Freundin, versteht sich gut mit ihren Eltern und lacht sehr gern. Kein Wunder, denn Riley wird ja auch geradezu perfekt gesteuert. Von ihren Emotionen tief in ihrem Inneren. Ob WUT, ANGST, EKEL, KUMMER oder FREUDE: Die Emotionen sind ein eingespieltes Team, das unter der quirligen Leitung von FREUDE immer dafür sorgt, dass Riley sich gefühlsmäßig im Gleichgewicht befindet. Doch als Riley und ihre Familie eines Tages umziehen müssen, gerät ihre emotionale Schaltzentrale langsam aber sicher außer Kontrolle. Als sich dann auch noch KUMMER immer mehr in den Vordergrund drängt und FREUDE alles versuchen muss, um so viel wie möglich an positiven Erinnerungen zu retten, geht plötzlich alles schief – Rileys Gefühlswelt steht Kopf!



Der neue Film aus dem Hause Disney-Pixar entführt den Zuschauer in die faszinierende Welt der Gefühle, Träume, Wünsche und Erinnerungen. Ein Film, der originell und inspiriert ist: eine witzige und bewegende Ode ans Jungsein, die keine Gelegenheit für Gags auslässt, turbulent ist und vor allem wie kein Film ist, den man jemals davor gesehen hat.

5565404

Fabrizios erstes Mal (OmU)

Länge: 17 Min • Produktionsjahr: 2015 • FSK/Alter: 6 + LE • Alter: ab 14

Der 14-jährige Fabrizio fiebert dem ersten Mal mit seiner Freundin Nadia entgegen. Aber wo soll es passieren? Romantisch soll es sein und vor allem ungestört. Mit seinen Freunden schmiedet Fabrizio einen ausgefallenen Plan. Gemeinsam erstehen sie ein altes Auto und verwandeln es zu einem heimlichen Liebesnest. Humorvoll und ungezwungen stellt Regisseur Mariano Biasin die ersten sinnlichen Erfahrungen der Teenager den ambivalenten Erziehungsübungen der Eltern gegenüber.

Inklusive didaktischem Begleitmaterial.



5565602 Gemeinschaft (Animanimals)



Länge: 16 Min (4 x 4M) •
Produktionsjahr: 2017 •
FSK/Alter: LE • Alter: ab 5

ANIMALS sind Geschichten über Tiere mit kleinen Marotten. Jedes von ihnen erlebt ein absurdes Abenteuer, das nur ihm passieren kann. Auf der Suche nach einer Lösung lernt jedes Tier eine kleine Lektion über das Leben.

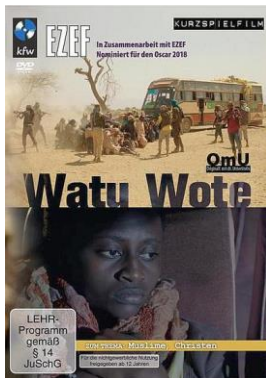
Krake: Die Krake möchte in ihrer Unterwasserküche einen schönen Pfirsichkuchen backen. Aber einer ihrer Arme hat andere Pläne.

Faultier: Das Faultier kauft ein Eis. Aber leider, leider schleckt es viel zu langsam.

Ameise: Die Ameisen arbeiten im Kollektiv hervorragend zusammen. Wäre da nicht eine Ameise, die alles auf den Kopf stellt.

Pinguin: Der Pinguin-Kellner möchte, dass die Party einfach perfekt wird.

5565936 Watu Wote (OmU)



Länge: 23 Min • Produktionsjahr: 2016 • FSK/Alter: 12 • Alter: ab 14

Der Film erzählt die Geschichte aus der Perspektive einer jungen, allein reisenden Christin. Sie ist auf dem Weg in ihr Heimatdorf im Norden Kenias und fühlt sich als eine der wenigen Christen im Bus zuerst fremd unter den vielen Muslimen. Eine tief verschlei-

erte Frau, die im Bus neben der Protagonistin sitzt, sowie zwei anfangs verdächtige Reisende entwickeln sich zu den wichtigsten und mutigsten Figuren des Films. Als islamistische Terroristen den Reisebus überfallen und die Insassen auffordern, sich aufzuteilen - Christen hier, Muslime dort - weigern sich die Fahrgäste jedoch. Ein Lehrer, selbst Muslim, der sich den Aggressoren entgegen stellt, wird angeschossen und stirbt später an seinen Verletzungen.

Seit Jahrzehnten wird Kenia von Terroranschlägen der islamischen al-Shabaab erschüttert. Zwischen Christen und Muslimen wachsen Angst und Misstrauen. Bis im Dezember 2015 den Passagieren eines Reisebusses ein beispielloses Zeugnis der Menschlichkeit gelingt.